

GESCHÄFTS-
BERICHT
2025



TURNING PROGRESS INTO INDUSTRIAL IMPACT

FOR GROWTH THAT MATTERS

ANDRITZ

INHALTSVERZEICHNIS



3 UNTERNEHMEN

- 4** Purpose
- 6** Kennzahlen
- 7** Brief des CEO
- 10** Über uns
- 13** Strategie



15 TEAM

- 16** Vorstand
- 17** Aufsichtsrat
- 18** Attraktiver Arbeitgeber



20 KUNDEN

- 21** Highlights
- 22** Erfolgsgeschichten
- 31** Geschäftsbereiche
- 40** Den ökologischen Wandel ermöglichen
- 42** Nachhaltige Lösungen
- 46** Innovation
- 48** Digitalisierung



50 FINANZEN

- 51** Akquisitionen
- 52** Die Aktie
- 55** Compliance



56 NACHHALTIGKEIT

- 74** Reports
- 75** Kontakt

► **Unternehmen**

Team

Kunden

Finanzen

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

UNTERNEHMEN



Unternehmen► **Purpose**

Kennzahlen

Brief des CEO

Über uns

Strategie

Team**Kunden****Finanzen****Nachhaltigkeit**

Reports

Kontakt

WACHSTUM, DAS ZÄHLT – CREATING GROWTH THAT MATTERS

HÖHER, GRÖßER, SCHNELLER, STÄRKER:

Der Mensch strebt seit jeher nach Wachstum. Doch nicht jede Form von Wachstum ist gleichermaßen wertvoll oder notwendig.

WIR BEI ANDRITZ GLAUBEN AN EINE ANDERE ART VON WACHSTUM:

Ein Wachstum, das wirklich zählt. Ein Wachstum, das einen positiven und nachhaltigen Beitrag für unsere Kunden, unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, unsere Stakeholder und die Gesellschaft als Ganzes leistet.

Als Wegbereiter für grüne Technologien treiben wir Innovation voran und ermöglichen Fortschritt, der weit über finanzielle Ergebnisse hinausgeht. Unser Anspruch ist es, Wert in jeder Dimension zu schaffen – industriell, wirtschaftlich und persönlich – und aktiv eine nachhaltige Zukunft zu gestalten.

**Mit diesem ganzheitlichen und zielgerichteten
Ansatz schaffen wir Wachstum, das zählt:
Wachstum mit Sinn, Verantwortung und Bestand.**

Unternehmen

► **Purpose**

Kennzahlen
Brief des CEO
Über uns
Strategie

Team

Kunden

Finanzen

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

PURPOSE

DIE FÜNF SÄULEN DES WACHSTUMS



KUNDEN

Wir sind ein starker und vertrauenswürdiger Partner für unsere Kunden, treiben Innovation voran und bauen langfristige Partnerschaften auf. Gemeinsam gestalten wir die Zukunft unserer Branche und ermöglichen den Wandel für kommende Generationen.



TEAM

Wir fördern unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dabei, neue Perspektiven einzunehmen, Barrieren zu überwinden und sich in einem fairen und respektvollen Arbeitsumfeld zu entfalten. Wir unterstützen persönliches Wachstum und ziehen talentierte Fachkräfte an. Damit schaffen wir die Basis für unseren gemeinsamen Erfolg.



GESELLSCHAFT

Wir sehen es als unsere Verantwortung, gesellschaftlichen Mehrwert zu schaffen und das Gemeinwohl zu stärken. Durch unser Handeln möchten wir einen positiven sozialen Beitrag leisten.



FINANZEN

Wir erwirtschaften langfristig höhere Renditen, bewahren Stabilität und gehen mit Risiken verantwortungsbewusst um, um eine nachhaltige Wertschöpfung für unsere Investoren und Stakeholder sicherzustellen.



NACHHALTIGKEIT

Wir ermöglichen die grüne Transformation mit Technologien und Lösungen, die größere Schritte mit einem kleineren Fußabdruck erlauben. Unser Bekenntnis zur Nachhaltigkeit ist ein zentrales Thema in unserem Handeln.

GEMEINSAM MIT UNSEREN KUNDEN, MITARBEITERINNEN UND MITARBEITERN, PARTNERN UND INVESTOREN BEWIRKEN WIR VERÄNDERUNGEN FÜR DIE INDUSTRIE, DIE GESELLSCHAFT UND UNSEREN PLANETEN.

Unternehmen

Purpose

Kennzahlen

Brief des CEO

Über uns

Strategie

Team

Kunden

Finanzen

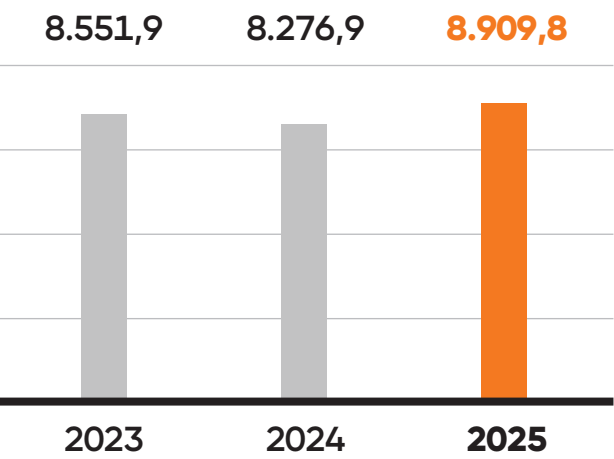
Nachhaltigkeit

Reports

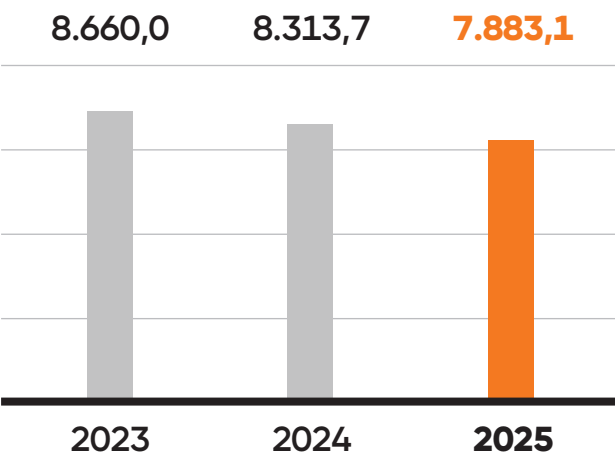
Kontakt

KENNZAHLEN

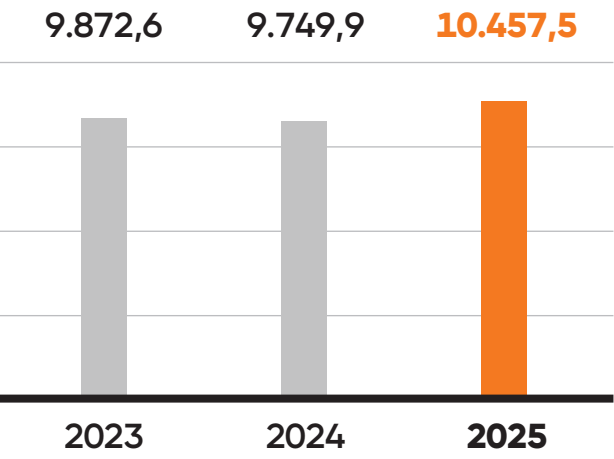
AUFTRAGSEINGANG (MEUR)



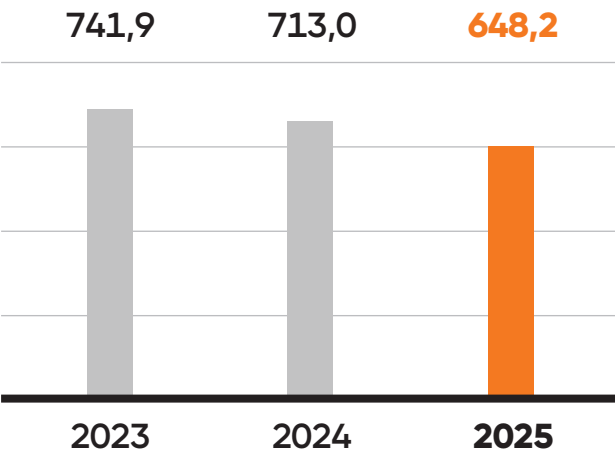
UMSATZ (MEUR)



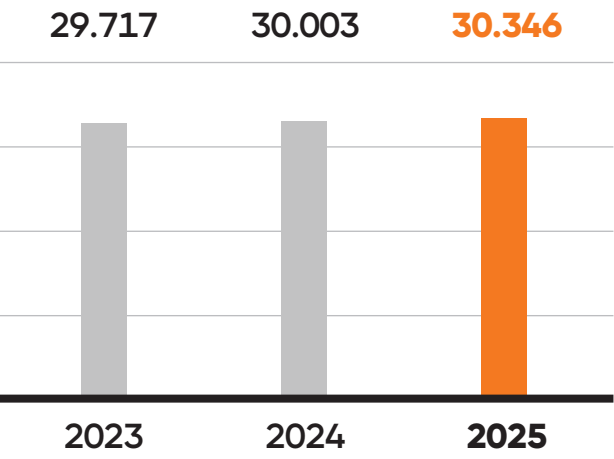
AUFTRAGSSTAND (MEUR)



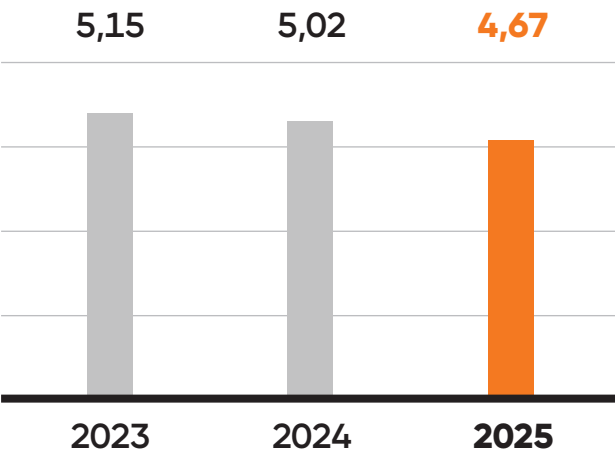
EBITA (MEUR)



BESCHÄFTIGTE



GEWINN JE AKTIE (EUR)



	Einheit	2025	2024	2023
Auftragseingang	MEUR	8.909,8	8.276,9	8.551,9
Auftragsstand (per ultimo)	MEUR	10.457,5	9.749,9	9.872,6
Umsatz	MEUR	7.883,1	8.313,7	8.660,0
EBITDA ¹	MEUR	823,4	887,9	910,2
EBITDA-Marge	%	10,4	10,7	10,5
EBITA ²	MEUR	648,2	713,0	741,9
EBITA-Marge	%	8,2	8,6	8,6
Vergleichbares EBITA	MEUR	698,4	742,8	757,1
Vergleichbare EBITA-Marge	%	8,9	8,9	8,7
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	MEUR	582,8	661,9	685,2
EBIT-Marge	%	7,4	8,0	7,9
Ergebnis vor Steuern (EBT)	MEUR	599,3	646,5	688,2
Konzernergebnis (vor Abzug von nicht beherrschenden Anteilen)	MEUR	457,1	496,5	504,3
Konzernergebnis-Marge	%	5,8	6,0	5,8
Ergebnis je Aktie	EUR	4,7	5,0	5,2
Dividende pro Aktie	EUR	2,70 ³	2,60	2,50
Langfristige Vermögenswerte	MEUR	3.096,1	2.674,3	2.615,1
Kurzfristige Vermögenswerte	MEUR	5.514,0	5.488,7	5.882,2
Summe Eigenkapital ⁴	MEUR	2.455,8	2.280,0	2.157,5
Bilanzsumme	MEUR	8.610,1	8.163,0	8.497,3
Eigenkapitalquote ⁵	%	28,5	27,9	25,4
Bruttoliquidität ⁶	MEUR	1.260,9	1.434,4	1.787,2
Nettoliquidität ⁷	MEUR	713,3	904,9	920,5
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	MEUR	652,7	636,5	375,0
Investitionen ⁸	MEUR	269,5	237,5	226,2
Beschäftigte (per ultimo, ohne Lehrlinge)	–	30.346	30.003	29.717

¹ Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen

² Ergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen sowie Wertminderungen für im Zuge eines Unternehmenszusammenschlusses identifizierte und vom Firmenwert getrennt angesetzte immaterielle Vermögenswerte betragen 65,4 MEUR (2024: 51,1 MEUR); der Wertminderungsaufwand der Firmenwerte beträgt 0,0 MEUR (2024: 0,0 MEUR).

³ Proposal to the Annual General Meeting 2026

⁴ Summe Eigenkapital inkl. nicht beherrschender Anteile

⁵ Summe Eigenkapital/Bilanzsumme

⁶ Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente plus Veranlagungen und Termingelder

⁷ Bruttoliquidität abzüglich Bankverbindlichkeiten und Schuldscheindarlehen

⁸ Zugänge zu immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen

Unternehmen

Purpose

Kennzahlen

► **Brief des CEO**

Über uns

Strategie

Team**Kunden****Finanzen****Nachhaltigkeit**

Reports

Kontakt

UNSICHERHEITEN MEISTERN, IN DIE ZUKUNFT INVESTIEREN

Brief des CEO

Sehr geehrte Stakeholder, Teammitglieder und Partner,

das Jahr 2025 war bemerkenswert und spannend zugleich: Einmal mehr waren Disziplin und klare Prioritäten gefordert, um geopolitische Hürden und ein vorsichtiges Investitionsklima zu bewältigen. Dennoch hat ANDRITZ gute Ergebnisse erzielt und ich bin stolz darauf, wie unsere Teams die Herausforderungen gemeistert haben. Unser Auftragszugang ist gestiegen, unser Auftragsstand hat ein neues Rekordniveau erreicht und unsere Rentabilität ist solide geblieben – all dies verdanken wir dem Vertrauen unserer Kunden, der guten Partnerschaft mit unseren Lieferanten und dem Engagement unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Besonders ermutigend – und ein gutes Zeichen für die Zukunft – ist der Anstieg unseres Auftragseingangs um rund 8 %, was vor allem auf die Bereiche Hydropower und Pulp & Paper zurückzuführen ist. Auch unser Servicegeschäft ist gewachsen. Dies

sorgt für Stabilität und stärkt unsere Gesamtleistung. Unser Umsatz blieb zwar unter den bisherigen Höchstständen, da mehrere Großprojekte noch in der Anlaufphase sind, aber die Aufträge sind verbucht und die Einnahmen werden folgen. Durch Kapazitätsanpassungen und strenge Kostendisziplin konnten wir unsere Margen dennoch schützen.

EIN JAHR VOLLER HÖHEPUNKTE

In allen unseren Geschäftsbereichen wurden beeindruckende Erfolge gefeiert. In Brasilien hat das neue Zellstoffwerk von Suzano in Ribas do Rio Pardo sein erstes Betriebsjahr abgeschlossen. Die Anlage wird vollständig mit ANDRITZ-Technologie betrieben und erreichte ihre Nennkapazität in Rekordzeit – ein neuer Maßstab in der Branche. In Indien ermöglichte unsere Inbetriebnahme des Pumpspeicherkraftwerks Pinnapuram



Unternehmen

Purpose

Kennzahlen

► **Brief des CEO**

Über uns

Strategie

Team

Kunden

Finanzen

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

BRIEF DES CEO

dem Kunden, durch hervorragende operative Umsetzung früher als geplant mit der Stromerzeugung zu beginnen. Diese Beispiele zeigen, wie schnell komplexe Infrastrukturprojekte realisiert werden können, wenn wir als Team mit den Kunden zusammenarbeiten.

Im Jahr 2025 haben wir erstmals eine Servopressenlinie für die Automobilindustrie ohne zusätzliche Produktionsunterbrechungen modernisiert. Unsere enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem BMW-Team spielte dabei eine entscheidende Rolle. In Europa haben wir wichtige Aufträge für moderne Klärschlamm-Verbrennungsanlagen in Deutschland gewonnen. Diese Anlagen ermöglichen eine sichere thermische Behandlung, sichern die gesetzlich vorgeschriebene Phosphorrückgewinnung und stärken die Kreislaufwirtschaft in Europa. In den Bereichen Metals sowie Environment & Energy haben unsere Teams unter Beweis gestellt, wie unsere Technologien die grüne Transformation unterstützen – von effizienter Fertigung und Recycling bis hin

zu E-Mobilität und sauberer Luft. Es war inspirierend zu sehen, wie unsere Lösungen auf der ganzen Welt umgesetzt werden.

Nachhaltigkeit ist fest in unserer Strategie verankert – nicht als Pflichtübung, sondern als langfristiges Bekenntnis. Die meisten unserer ESG-Ziele für 2025 haben wir vorzeitig übertroffen. Für 2030 haben wir ambitionierte neue Ziele definiert, darunter wissenschaftsbasierte Klimaziele (SBTi) im Einklang mit dem 1,5°-Pfad. Diese konsequente Weiterentwicklung spiegelt sich auch in einer deutlichen Verbesserung unserer ESG-Ratings wider. In wichtigen externen Rankings sind wir unter die besten 5 % unserer Vergleichsgruppe aufgestiegen – ein Niveau, das wir halten und weiter verbessern wollen.

ANPASSUNG AN VERÄNDERUNGEN

In Europa ist die grüne Transformation ins Stocken geraten. Technologien zur Produktion von grünem Wasserstoff und für Power-to-X-Anlagen sind zwar

verfügbar, doch beeinträchtigen rechtliche Unsicherheiten das Investitionsklima, während übermäßige Regulierung die Wirtschaftlichkeit von Projekten gefährdet. ANDRITZ ist jedenfalls bereit und freut sich auf ein Umfeld, das Investitionen unserer Kunden begünstigt.

In den USA haben neue Zölle die Kosten erhöht und Kundenentscheidungen verzögert, auch wenn sie keine wesentlichen Auswirkungen auf unser Ergebnis hatten. Mit bereits etwa 60 % lokaler Wertschöpfung sind wir gut positioniert, um Schlüsseltechnologien für die Reindustrialisierung des Landes bereitzustellen. Durch die Anpassung unserer Lieferketten und lokale Investitionen werden wir unsere Wettbewerbsfähigkeit für die nächste Wachstumsphase in diesem Schlüsselmarkt sicherstellen.

INNOVATION, KI UND WACHSTUM

Innovation und operative Exzellenz sind zentrale Themen für uns. Wir haben mehr als ein Dutzend KI-gestützte Lösungen in den Anlagen unserer Kunden im Einsatz und bereits mehr als 6.000 Microsoft-Copilot-Lizenzen intern ausgerollt. Unsere Teams nutzen KI-Tools, um die Produktivität unserer Kunden zu steigern und ihnen bessere und schnellere Lösungen zu bieten.

Unser Fokus liegt auf Lösungen, die technisch, wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll sind – heute und auf lange Sicht.

Unternehmen

Purpose

Kennzahlen

► **Brief des CEO**

Über uns

Strategie

Team**Kunden****Finanzen****Nachhaltigkeit**

Reports

Kontakt

BRIEF DES CEO

Wachstum entsteht auch durch gezielte Akquisitionen. Mit acht erfolgreichen Übernahmen im Jahr 2025 haben wir unsere Kompetenzen im Bereich sauberer Technologien und Serviceleistungen, insbesondere in Nordamerika, gestärkt. Das ist Teil unserer DNA, wobei wir eine ausgewogene Mischung aus organischem Wachstum und ergänzenden Zukäufen anstreben. Dabei konzentrieren wir uns auf Unternehmen, deren Entwicklung, Unternehmenskultur und Technologien gut zu ANDRITZ passen. Für uns geht es bei Akquisitionen nicht nur um Zahlen – es geht um Menschen, Kultur und eine gemeinsame Vision.

**Besonders
bemerkenswert ist, wie
konsequent unsere
Teams abliefern – wie
sie komplexe Projekte
sicher, pünktlich
und mit messbarem
Mehrwert für unsere
Kunden umsetzen.**

AUSBLICK AUF 2026

Wir starten mit starken Teams, einem soliden Auftragsstand und klaren Prioritäten in das Jahr 2026. Ich bin davon überzeugt, dass wir mit unserem Fokus auf Qualität, Kostenbewusstsein und Innovation auch in diesem Jahr nachhaltiges Wachstum erzielen werden. Unser Geschäftsumfeld wird zwar auch weiterhin herausfordernd sein, doch sorgt unser hoher Auftragsstand für eine solide Auslastung. Unser oberstes Ziel bleibt somit die sichere, pünktliche und budgetgerechte Umsetzung von Projekten. Gleichzeitig optimieren wir unsere Kostenposition, treiben Innovationen voran und bauen unser Servicegeschäft aus.

Regional sehen wir Perspektiven in Indien und Südostasien, rechnen mit anhaltenden Investitionen in China und hoffen auf neue Impulse in den USA. Was mir Zuversicht gibt, ist eine einfache Beobachtung: Die wichtigsten Treiber unseres Geschäfts – Elektrifizierung, erneuerbare Energien und Ressourcen sowie Kreislaufwirtschaft – bleiben auch weiterhin wichtige Trends im 21. Jahrhundert. ANDRITZ ist in diesen Bereichen gut aufgestellt, um unsere Kunden auf ihrem Weg zu unterstützen.

UNSERE TEAMS, UNSERE STÄRKE

Es sind vor allem unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die den Unterschied ausmachen. Die hohe Rücklaufquote bei der diesjährigen Mitarbeiterbefragung spiegelt die Leidenschaft und das Engagement unseres Teams wider. Jeden Tag bauen ANDRITZ-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter Wasserkraftwerke, nehmen hochmoderne Zellstoffwerke in Betrieb, modernisieren Metallverarbeitungslinien, warten Kundenanlagen weltweit und sorgen für reibungslose Abläufe in unseren Büros und Werkstätten. Ihr Fachwissen und ihr Einsatz inspirieren uns immer wieder aufs Neue. Ich danke Ihnen allen für Ihr großes Engagement und Ihre Unterstützung.

Wir danken auch unseren Kunden, Partnern und Aktionären für ihr Vertrauen. Ihre Unterstützung ermöglicht es uns, unseren Weg gemeinsam erfolgreich weiterzugehen.

Mit besten Grüßen,

Joachim Schönbeck

Vorstandsvorsitzender

Unternehmen

Purpose

Kennzahlen

Brief des CEO

► **Über uns**

Strategie

Team

Kunden

Finanzen

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

TECHNOLOGIE FÜR DEN WANDEL – NACHHALTIGE INNOVATION SORGT FÜR BLEIBENDE WIRKUNG

ANDRITZ ist ein führendes Technologieunternehmen mit einem umfangreichen Portfolio an innovativen Anlagen, Ausrüstungen, Systemen, Services und digitalen Lösungen für eine Vielzahl von Industrien und Märkten. Unser Ziel ist es, Wachstum zu schaffen, das zählt – für die Wirtschaft, die Gesellschaft und unseren Planeten. Mit unserem breiten Spektrum an innovativen und wirtschaftlich tragfähigen Lösungen wollen wir unseren Kunden dabei helfen, ihre Nachhaltigkeitsziele zu erreichen. Unsere Geschäftsbereiche – Pulp & Paper, Metals, Hydropower und

Environment & Energy – gehören zu den weltweit führenden Anbietern in ihren jeweiligen Branchen.



Der Hauptsitz des an der Wiener Börse notierten Unternehmens befindet sich in Graz, Österreich.

VON INVESTITIONSGÜTERN
BIS ZU LIFECYCLE-SERVICES

MARKTFÜHRER FÜR GROSSTECHNISCHE LÖSUNGEN

WAS WIR TUN

- Wir liefern modernste Engineering- und Lifecycle-Servicelösungen für verschiedene Branchen.

WAS WIR BIETEN

- Wir unterstützen unsere Kunden dabei, Vorreiter im ökologischen Wandel zu sein.
- Wir ermöglichen unseren Kunden, ihre Nachhaltigkeitsziele zu erreichen.
- Wir optimieren die Anlagen unserer Kunden mit fortschrittlichen Technologien.
- Wir unterstützen unsere Kunden mit umfassenden Lifecycle-Services

Unternehmen

Purpose
Kennzahlen
Brief des CEO

► **Über uns**

Strategie

Team

Kunden

Finanzen

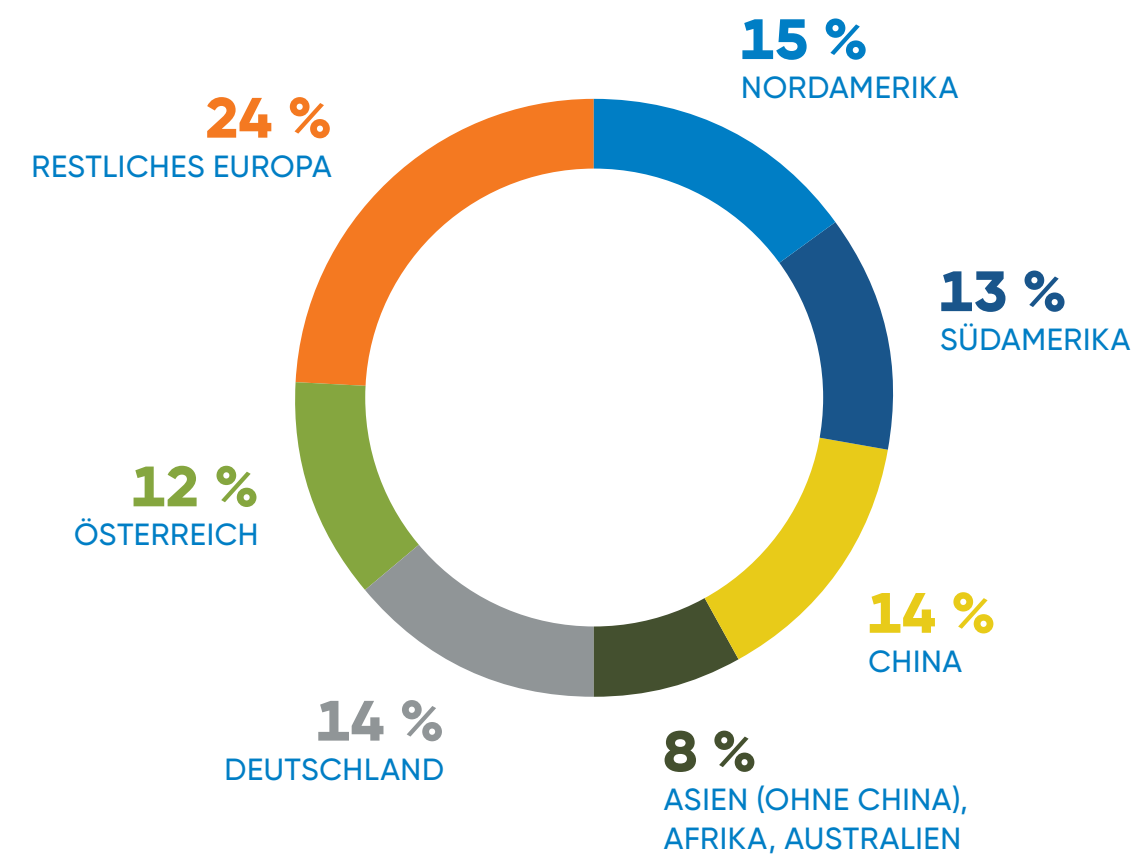
Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

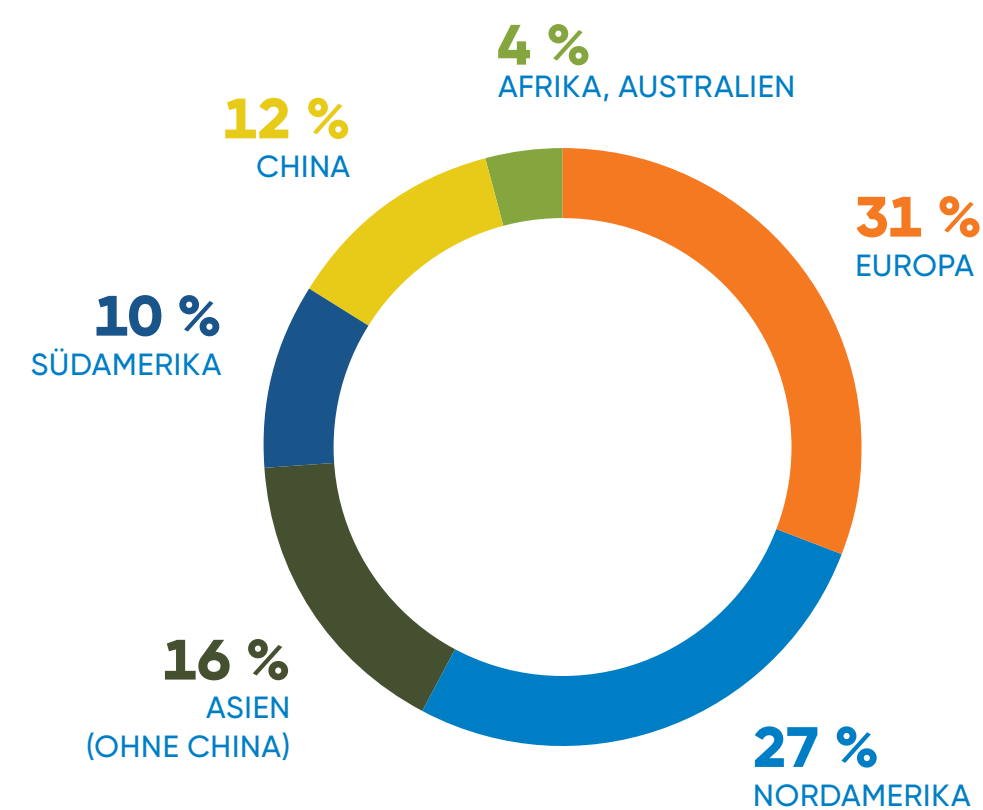
ÜBER UNS

BESCHÄFTIGTE 2025



UMSATZ

NACH REGIONEN 2025



IM DIENSTE UNSERER KUNDEN

Das Fundament des Erfolgs von ANDRITZ liegt in der Vielfalt und dem Engagement unserer 30.000 Beschäftigten in über 80 Ländern. Durch diese globale Präsenz können wir nahe bei unseren Kunden sein, individuelle Unterstützung bieten und starke Partnerschaften aufbauen. Unser Streben nach technischer Exzellenz ermöglicht es uns, Lösungen zu entwickeln, die sowohl für unsere Kunden als auch unsere Partner einen nachhaltigen Mehrwert schaffen.

Unsere vier zentralen Werte – Leidenschaft, Partnerschaft, Perspektiven und Vielseitigkeit – prägen unseren dynamischen Ansatz für kontinuierliche Verbesserung und Wachstum. Unser multikulturelles Umfeld begünstigt nicht nur einen regen Austausch von Fachwissen und Ideen, sondern fördert auch Innovation und Kreativität.

Durch unseren starken Fokus auf Technik, Technologie und Projektmanagement sind wir in der Lage, komplexe Herausforderungen zu meistern und technologische Fortschritte voranzutreiben.

ANDRITZ ist eine globale Gemeinschaft, die durch Exzellenz, Innovation und Inklusion vereint wird. Gemeinsam arbeiten wir an einer nachhaltigen Zukunft, angetrieben durch unsere gemeinsamen Werte und die kollektive Stärke unseres Teams.



30.000

BESCHÄFTIGTE



über 280

STANDORTE



über 80

LÄNDER

Unternehmen

Purpose

Kennzahlen

Brief des CEO

► **Über uns**

Strategie

Team

Kunden

Finanzen

Nachhaltigkeit

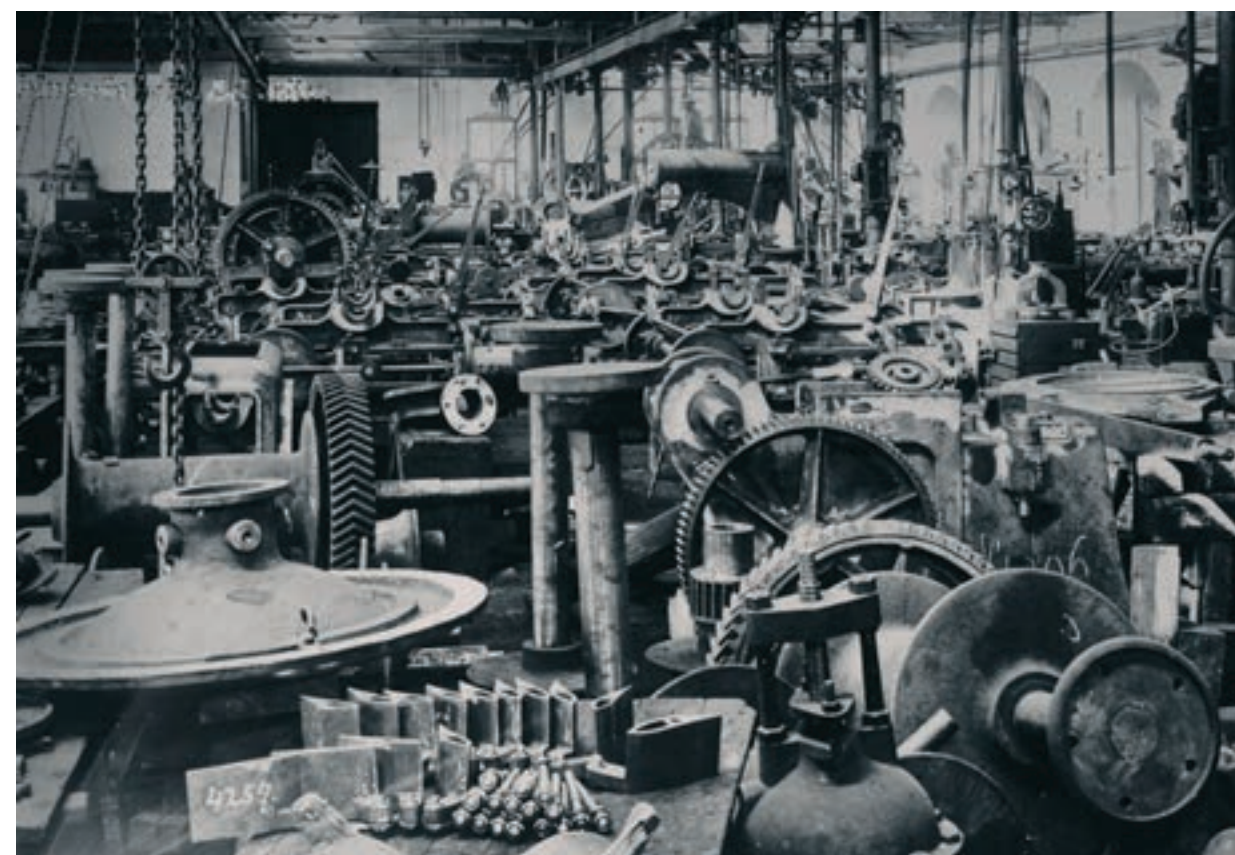
Reports

Kontakt

ÜBER UNS

**VON DER KLEINEN EISENGIESSEREI IN
ÖSTERREICH ZU EINEM WELTWEIT FÜHRENDEN
TECHNOLOGIEKONZERN**

Die Geschichte unseres Unternehmens begann im Jahr 1852, als der ungarische Unternehmer Josef Körösi in Andritz, einem damaligen Vorort von Graz, eine Eisengießerei errichtete. Das Unternehmen konzentrierte sich auf die Herstellung von Investitionsgütern wie Kräne, Pumpen und Wasserturbinen, später auch auf Brücken, Dampfkessel und -maschinen sowie Bergbauausrüstung. Im Jahr 1900 wurde ANDRITZ in eine Aktiengesellschaft umgewandelt und überstand in den ersten Jahrzehnten des neuen Jahrhunderts dank seiner bemerkenswerten Widerstandsfähigkeit zwei Weltkriege und die Weltwirtschaftskrise.

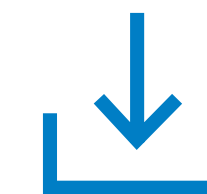


Mitte des 20. Jahrhunderts erreichte ANDRITZ mit dem Beginn der langjährigen Zusammenarbeit mit der Schweizer Escher-Wyss-Gruppe einen strategischen Wendepunkt. Das Produktprogramm wurde umgestellt und der Schwerpunkt auf Wasserturbinen, Kreispumpen, Kräne und Stahlkonstruktionen gelegt. 1951 nahm ANDRITZ zusammen mit Escher Wyss die Produktion kompletter Papiermaschinen auf.

Nach zwei Jahrzehnten stetigen Wachstums in den 1960er- und 1970er-Jahren stellten die 1980er das Unternehmen vor neue wirtschaftliche Herausforderungen. Die deutsche Investmentgesellschaft AGIV AG erwarb eine Mehrheitsbeteiligung, und das Unternehmen begann sich strategisch neu auszurichten. ANDRITZ wurde von einem Lizenznehmer anderer Maschinenhersteller zum Eigenentwickler von Hightech-Produktionssystemen und etablierte sich damit als international führender Anbieter.

Im Jahr 1999 fand ein tiefgreifender Eigentümerwechsel statt, als ein Konsortium von Investmentfirmen, einschließlich der vom ehemaligen ANDRITZ-Vorstandsvorsitzenden Wolfgang Leitner gegründeten Custos Privatstiftung, das Unternehmen erwarb.

Im Jahr 2001 ging ANDRITZ an die Wiener Börse und läutete dank strategischer Akquisitionen sowie beträchtlicher Investitionen in Forschung und Entwicklung eine neue Ära der globalen Expansion ein. Heute ist der Hauptsitz von ANDRITZ immer noch in Graz, Österreich. Die mehr als 170-jährige Geschichte des Unternehmens ist ein Beweis für die Widerstandsfähigkeit, die Anpassungsfähigkeit und die strategische Weiterentwicklung des Unternehmens.



Entdecken Sie das
ANDRITZ-Geschichtsbuch



Unternehmen

Purpose

Kennzahlen

Brief des CEO

Über uns

► Strategie
Team
Kunden
Finanzen
Nachhaltigkeit

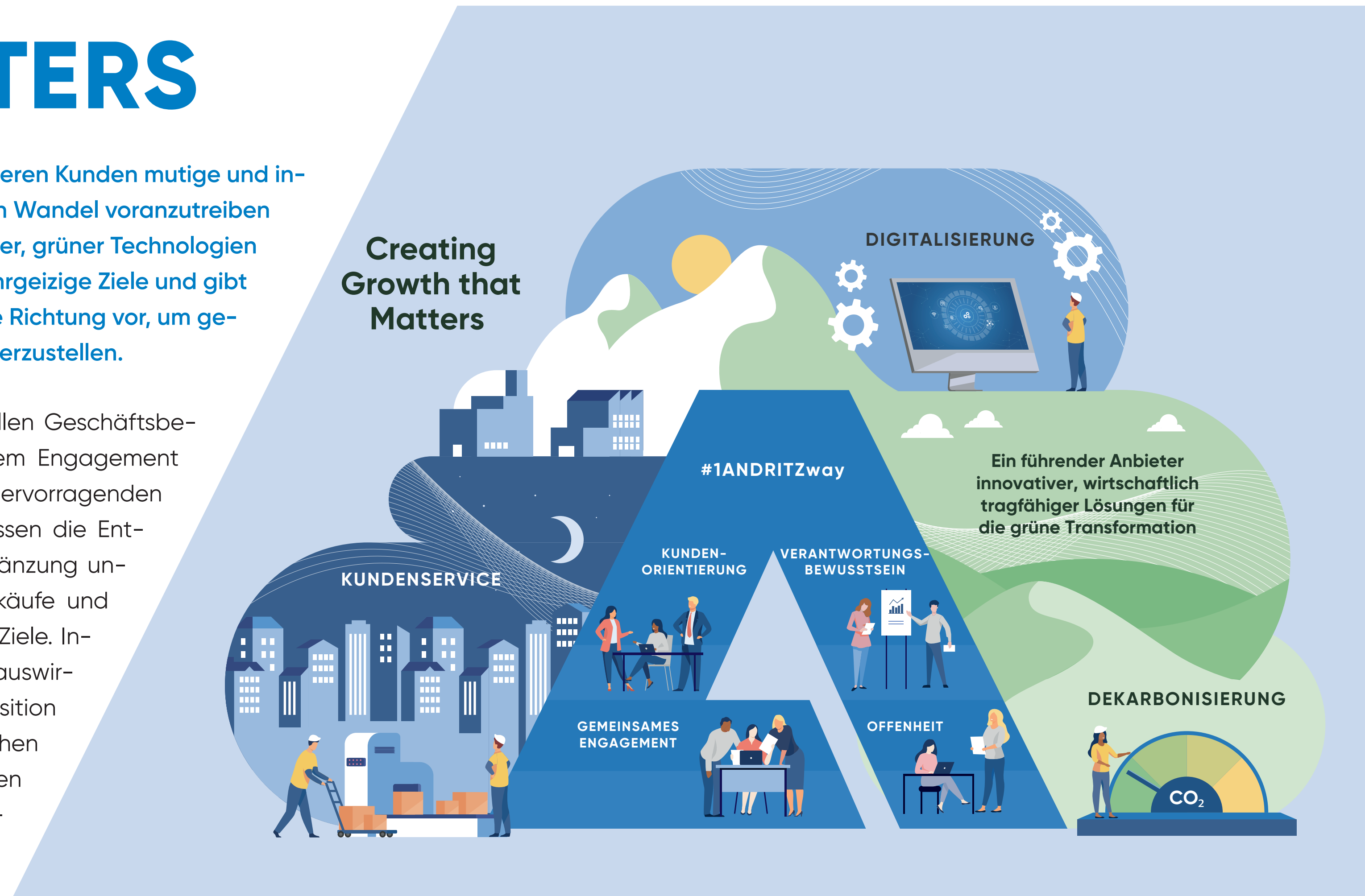
Reports

Kontakt

CREATING GROWTH THAT MATTERS

Wir bei ANDRITZ setzen gemeinsam mit unseren Kunden mutige und innovative Maßnahmen, um den ökologischen Wandel voranzutreiben und die Umsetzung wirtschaftlich tragfähiger, grüner Technologien zu beschleunigen. Unsere Strategie setzt ehrgeizige Ziele und gibt unserem gesamten Unternehmen eine klare Richtung vor, um geschlossen den nachhaltigen Fortschritt sicherzustellen.

Unser Ziel ist nachhaltiges Wachstum in allen Geschäftsbereichen. Dieses Wachstum fußt auf unserem Engagement für Dekarbonisierung, Digitalisierung und hervorragenden Kundenservice. Unsere Bemühungen umfassen die Entwicklung innovativer Technologien, die Ergänzung unseres Portfolios durch strategische Firmenkäufe und die Übererfüllung unserer ehrgeizigen ESG-Ziele. Indem wir unseren Kunden helfen, ihre Umweltauswirkungen zu reduzieren, stärken wir unsere Position als vertrauenswürdiger Partner im ökologischen Wandel. Mit einem stabilen und risikoarmen wirtschaftlichen Fundament wollen wir langfristigen Mehrwert für unsere Investoren schaffen.



Unternehmen

Purpose
Kennzahlen
Brief des CEO
Über uns

► **Strategie**

Team

Kunden

Finanzen

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

STRATEGIE

**DEKARBONISIERUNG:
FÜR EINE NACHHALTIGE ZUKUNFT**

ANDRITZ spielt eine Schlüsselrolle bei der Ermöglichung des ökologischen Wandels und der Bewältigung einer der dringendsten Herausforderungen unserer Zeit. Als führendes Unternehmen in allen unseren Branchen verfügen wir über beträchtliches Wachstumspotenzial und das nötige Know-how, um einen bedeutenden Beitrag zu einer nachhaltigeren Zukunft zu leisten.

Im Mittelpunkt unserer Bemühungen steht die Dekarbonisierung. Wir liefern innovative Technologien, die der Industrie den Übergang zu nachhaltigeren Betriebsabläufen erleichtern – von Lösungen zur Erzeugung von grünem Wasserstoff über die CO₂-Abscheidung und P2X-Lösungen bis hin zu Recyclingtechnologien und Fertigungssystemen für Batteriezellen. Gemeinsam mit unseren bewährten Lösungen im Bereich erneuerbarer Energie sind wir in einer einzigartigen Position, um den Wandel hin zu einer sauberen, grünen Wirtschaft zu unterstützen.

**DIGITALISIERUNG:
FÜR NEUE INDUSTRIELLE
LEISTUNGSSTANDARDS**

Digitalisierung ist ein zentraler Treiber für Effizienz und Zuverlässigkeit – sowohl bei ANDRITZ als auch bei unseren Kunden. Unser umfassendes digitales Produktportfolio vereint fortschrittliche Automatisierung, Prozessoptimierung, Datenanalyse und industriespezifisches Know-how, um die Produktivität zu steigern, die Anlagenzuverlässigkeit zu erhöhen und die Umweltbelastung zu reduzieren.

Durch die Partnerschaften mit führenden Technologieunternehmen stellen wir sicher, dass unser digitales Portfolio technologisch stets auf dem neuesten Stand bleibt. Angesichts der schnellen Fortschritte in den Bereichen KI, Machine Learning und Machine Vision investieren wir kontinuierlich in unsere Metris-Plattform sowie in intelligente Instrumentierung, um den Weg der Industrie hin zu stärker autonomen und nachhaltigen Produktionsweisen zu unterstützen.

Unser Ansatz ist praxisorientiert: KI und Automatisierung sind Werkzeuge, um reale Probleme zu lösen. Durch die Verbindung moderner Technologien mit tiefgreifender Prozesskompetenz erzielen wir messbare Verbesserungen in der industriellen Performance. Digitalisierung ist essenziell, um wettbewerbsfähig zu bleiben, und wir sind entschlossen, unsere Kunden auf ihrem Weg zu intelligenteren und grüneren Betriebsabläufen zu begleiten.

**KUNDENSERVICE:
FÜR STÄRKERE LANGFRISTIGE
PARTNERSCHAFTEN**

Die Verbesserung unseres Kundenservice ist ein weiterer grundlegender Eckpfeiler unserer Strategie. Wir begleiten unsere Kunden bei jedem Schritt und stellen somit hohe Produktqualität, Leistung und Betriebszeit durch schnelle Reaktionszeiten und wettbewerbsfähige Lebenszykluslösungen sicher. Dieser Ansatz stärkt die Kundenbindung und bildet

die Grundlage für langfristige Partnerschaften.

**#1ANDRITZWAY:
FÜR UNSEREN GEMEINSAMEN
ERFOLG**

Der #1ANDRITZway legt fest, wie wir als vereintes Team im gesamten Konzern zusammenarbeiten. Unser Ansatz fußt auf Empowerment, Offenheit sowie Zusammenarbeit und fördert eine Kultur der kontinuierlichen Verbesserung, des gemeinsamen Engagements und des Verantwortungsbewusstseins.

Der #1ANDRITZway unterstützt sowohl den Geschäftserfolg als auch persönliches Wachstum, indem wir ein Umfeld schaffen, in dem Ideen gedeihen können. Unsere Zusammenarbeit sorgt für nahtlosen Kundenservice, einen kooperativen und inspirierenden Arbeitsplatz für unsere Beschäftigten sowie auch für die langfristige finanzielle Stärke des Unternehmens.

Unternehmen

► **Team**

Kunden

Finanzen

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt



TEAM

Unternehmen

Team

► Vorstand

Aufsichtsrat

Attraktiver Arbeitgeber

Kunden

Finanzen

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

VORSTAND

JOACHIM SCHÖNBECK

(Vorstandsvorsitzender)

Geboren 1964, deutscher Staatsbürger
Doktor der Ingenieurwissenschaften
Seit 2014 bei ANDRITZ
Vorstandsvorsitzender und CEO seit 2022

Verantwortungsbereiche: Geschäftsbereich Metals sowie Group Human Resources Management, Group Communications & Sustainability, Group Internal Auditing, Group Quality & Safety Management, Group Project & Site Management, Group Business Development, Group Information Technology und Group Automation & Digitalization

Beruflicher Werdegang: Vorstandsvorsitzender und Geschäftsführer der SMS Holding und SMS Meer, Führungspositionen bei Siemens und Mannesmann

DIETMAR HEINISSE

Geboren 1971, österreichischer Staatsbürger
Master of Science in Wirtschaftswissenschaften
Seit 1997 bei ANDRITZ
Mitglied des Vorstands seit 2023

Verantwortungsbereiche: Geschäftsbereich Environment & Energy sowie Group Manufacturing Management

Beruflicher Werdegang: verschiedene globale Führungspositionen innerhalb von ANDRITZ

VANESSA HELLWING

Geboren 1978, deutsche Staatsbürgerin
Seit 2025 als Mitglied des Vorstands bei ANDRITZ
Seit 28. März 2025 Chief Financial Officer (CFO) bei ANDRITZ, Nachfolgerin des pensionierten Norbert Nettesheim

Verantwortungsbereich: Group Controlling & FP&A, Group Accounting & Taxes, Group Finance, Group Legal, Group Compliance, Group Supply Chain Management und Investor Relations

Beruflicher Werdegang: CFO bei Viessmann Climate Solutions SE, Leitung der Finanzgeschäfte mehrerer globaler Industrieunternehmen

JARNO NYMARK

Geboren 1974, finnischer Staatsbürger
Master of Science in Ingenieurwissenschaften
Seit 1999 bei ANDRITZ
Mitglied des Vorstands seit 2023

Verantwortungsbereich:

Geschäftsbereich Pulp & Paper

Beruflicher Werdegang: verschiedene globale Führungspositionen innerhalb von ANDRITZ

FRÉDÉRIC SAUZE

Geboren 1967, französischer Staatsbürger
MBA, Bachelor in Ingenieurwissenschaften
Seit 2013 bei ANDRITZ
Mitglied des Vorstands seit 2023

Verantwortungsbereiche: Geschäftsbereich Hydropower und Group Corporate Security

Beruflicher Werdegang: verschiedene globale Führungspositionen innerhalb von ANDRITZ und bei ALSTOM



Von links nach rechts: Dietmar Heinisser, Frédéric Sauze, Joachim Schönbeck, Vanessa Hellwing, Jarno Nymark

Unternehmen

Team

Vorstand

► **Aufsichtsrat**

Attraktiver Arbeitgeber

Kunden

Finanzen

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

AUFSICHTSRAT

Der Aufsichtsrat besteht aus sechs in der Hauptversammlung gewählten und drei vom Betriebsrat entsandten Mitgliedern.

WOLFGANG LEITNER

Geboren 1953, österreichischer Staatsbürger
Mitglied des Aufsichtsrats seit 2022
Aufsichtsratsvorsitzender seit 2024
Gewählt bis zur Hauptversammlung im Jahr 2026
Vorsitzender des Nominierungs- und Vergütungsausschusses

ELISABETH STADLER

Geboren 1961, österreichische Staatsbürgerin
Stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende seit 2024
Gewählt bis zur Hauptversammlung im Jahr 2028
Stellvertretende Vorsitzende des Nominierungs- und Vergütungsausschusses

WOLFGANG BERNHARD

Geboren 1960, deutscher Staatsbürger
Mitglied des Aufsichtsrats seit 2020
Gewählt bis zur Hauptversammlung im Jahr 2029
Mitglied des Nominierungs- und Vergütungsausschusses

JÜRGEN HERMANN FECHTER

Geboren 1964, deutscher Staatsbürger
Mitglied des Aufsichtsrats seit 2016
Gewählt bis zur Hauptversammlung im Jahr 2026
Stellvertretender Vorsitzender des Prüfungsausschusses

BARBARA STEGER

Geboren 1980, österreichische Staatsbürgerin
Mitglied des Aufsichtsrats seit 2025, Nachfolgerin von Alexander Isola
Gewählt bis zur Hauptversammlung im Jahr 2029
Mitglied des Prüfungsausschusses

REGINA PREHOFER

Geboren 1956, österreichische Staatsbürgerin
Mitglied des Aufsichtsrats seit 2024
Gewählt bis zur Hauptversammlung im Jahr 2028
Vorsitzende des Prüfungsausschusses

Entsandte Mitglieder:

GEORG AUER

Geboren 1974, österreichischer Staatsbürger
Mitglied des Aufsichtsrats seit 2011

ANDREAS MARTINER

Geboren 1964, österreichischer Staatsbürger
Mitglied des Aufsichtsrats seit 2001
Mitglied des Prüfungsausschusses

TANIA SANDTNER

Geboren 1975, österreichische Staatsbürgerin
Mitglied des Aufsichtsrats seit 2024
Mitglied des Prüfungsausschusses

Unternehmen

Team

Vorstand

Aufsichtsrat

► **Attraktiver Arbeitgeber**

Kunden

Finanzen

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

MENSCHEN STÄRKEN, FORTSCHRITT ERMÖGLICHEN

Bei ANDRITZ beginnt Erfolg mit den Menschen. In mehr als 80 Ländern ist es ihre Expertise, ihre Kreativität und ihr Engagement, die Innovation vorantreiben und unsere Fähigkeit stärken, uns an sich stetig verändernde Marktanforderungen anzupassen.

EIN ATTRAKTIVER ARBEITGEBER WELTWEIT

Die Nachfrage nach spezialisierten Fachkräften bleibt weltweit hoch. Als stabiler lokaler Arbeitgeber und globaler Technologieführer ist ANDRITZ hervorragend positioniert, qualifizierte Fachkräfte aus verschiedensten Regionen und Fachbereichen anzuziehen und im Unternehmen zu halten. Unser guter Ruf, langfristige Perspektiven und vielfältige Karrieremöglichkeiten ermöglichen es uns, Talente auf allen Ebenen zu gewinnen.

**Wir geben unseren
Mitarbeiterinnen
und Mitarbeitern die
Möglichkeit, zu wachsen –
und das Unternehmen
wächst mit ihnen.**

STÄRKUNG DER MITARBEITERERFAHRUNG

Wir wollen ein Umfeld schaffen, in dem unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihr Potenzial vollständig entfalten, einen bedeutungsvollen Beitrag leisten und sich beruflich weiterentwickeln können. Unsere Unternehmenskultur fördert zukunftsorientiertes Denken, das Hinterfragen des Status quo und die Entwicklung von intelligenteren, sichereren und nachhaltigeren Technologien. Die Zusammenarbeit über verschiedene Standorte und Branchen hinweg ermöglicht den Austausch von Wissen und vielfältige Perspektiven.

Kontinuierliches Lernen, internationale Zusammenarbeit und klare Entwicklungspfade bilden die Eckpfeiler dieses Ansatzes. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können ihre Karriere aktiv gestalten,

Unternehmen

Team

Vorstand

Aufsichtsrat

► **Attraktiver Arbeitgeber**

Kunden

Finanzen

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

ATTRAKTIVER ARBEITGEBER



zwischen Funktionen und Standorten wechseln und durch gezielte Programme Führungsqualitäten aufbauen. Die Bereitschaft, persönlich wie auch beruflich zu wachsen, ist der Schlüssel zum langfristigen Erfolg, sowohl für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als auch für das Unternehmen.

Der #1ANDRITZway stärkt Exzellenz, Sicherheit sowie kontinuierliche Verbesserung und leitet Teams dazu an, über Funktionen und Grenzen hinweg erfolgreich zusammenzuarbeiten.

ENTWICKLUNG ZUKÜNFTIGER TALENTE

ANDRITZ investiert durch hochwertige Ausbildungsprogramme, Partnerschaften mit Universitäten, Praktika und Möglichkeiten zur Anfertigung von Abschlussarbeiten in die nächste Generation von Talenten. Weltweit sind jedes Jahr rund 700 Auszubildende in 17 Ländern bei ANDRITZ tätig, wobei der Anteil an Frauen in technischen Berufsfeldern stetig zunimmt. Gemeinsam mit globalen Kooperationen mit Universitäten und Fachhochschulen stärken diese Programme unseren Talentepool und fördern Chancengleichheit.

EINE MENSCHENORIENTIERTE ZUKUNFT

Durch die Investition in Fähigkeiten, die Förderung von Innovation und die Unterstützung lebenslangen Lernens sichert ANDRITZ Wettbewerbsfähigkeit und langfristiges Wachstum. Unsere Unternehmenskultur des Vorausdenkens, der Vernetzung und der gemeinsamen Weiterentwicklung schafft ein Umfeld, in dem Menschen sich entfalten und zu einer nachhaltigen industriellen Zukunft beitragen können.

Unternehmen

Team

► **Kunden**

Finanzen

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

KUNDEN



Unternehmen

Team

Kunden

► **Highlights**

Erfolgsgeschichten
Geschäftsbereiche
Den ökologischen Wandel ermöglichen
Nachhaltige Lösungen
Innovation
Digitalisierung

Finanzen

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

HIGHLIGHTS 2025

1

Inbetriebnahme eines hoch-effizienten, emissionsarmen Zellstoffwerks für Nine Dragons Paper in Hubei, China

2

EcoVadis Gold: Platzierung unter den besten 5 % von über 150.000 weltweit bewerteten Unternehmen im Bereich Nachhaltigkeit

3

Die Übernahme von Sanzheng erweitert unsere Position als umfassender Lösungsanbieter für die Stahlverarbeitung, insbesondere für Elektroband.

4

Elektrolyseure, die in der neuen Gigafabrik in Erfurt produziert werden, stärken die langfristige Position von ANDRITZ im Wasserstoffbereich und unterstützen den wachsenden europäischen Markt für grünen Wasserstoff.

5

Adani Green Energy, Indiens größtes Unternehmen für erneuerbare Energien, hat einen Auftrag für das Pumpspeicherkraftwerk Gandikota erteilt – den dritten Auftrag von Adani in Folge.



ERFOLGS- GESCHICHTEN

Unternehmen

Team

Kunden

Highlights

► Erfolgsgeschichten

Geschäftsbereiche

Den ökologischen
Wandel ermöglichen

Nachhaltige Lösungen

Innovation

Digitalisierung

Finanzen

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt



Unternehmen

Team

Kunden

Highlights
Erfolgsgeschichten

► **Abdelmoumen**

Liansheng
Wien Kanal
AMAG & ANDRITZ

Geschäftsbereiche
Den ökologischen
Wandel ermöglichen
Nachhaltige Lösungen
Innovation
Digitalisierung

Finanzen

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

STROM AUS DEM ATLASGEBIRGE

Wie Marokkos Pumpspeicherkraftwerk Abdelmoumen Wind und Sonne in zuverlässige Energie umwandelt – mit ANDRITZ-Technologie als Herzstück.

Hoch oben im marokkanischen Atlasgebirge fließt Wasser nicht nur bergab, sondern je nach Bedarf auch bergauf. Wenn Windparks und Solaranlagen mehr Strom erzeugen, als das Netz aufnehmen kann, pumpt das Kraftwerk Abdelmoumen das Wasser 555 Meter in ein höher gelegenes Speicherbecken. Steigt der Strombedarf, strömt das Wasser durch die Turbinen zurück und liefert bis zu 350 MW saubere Elektrizität – genug, um mehr als 250.000 Menschen mit Strom zu versorgen. „Es ist unsere Batterie in den Bergen“, erklärt Kamal Handizi von der Staatlichen Energie- und Trinkwasserbehörde ONEE.

Für Marokko ist dieses Kraftwerk strategisch bedeutsam. Ende 2025 machten erneuerbare Energien rund 45 % des nationalen Energiemixes aus – einer der höchsten Anteile im Nahen Osten und in Nordafrika. „Ab-

delmoumen stabilisiert das Netz und ermöglicht den weiteren Ausbau von Wind- und Solarenergie“, so Handizi.

EINE BATTERIE IN DEN BERGEN

Abdelmoumen liegt nahe Taroudant, etwa 70 Kilometer nordöstlich von Agadir. Das Kraftwerk wurde oberhalb eines Stausees am Fluss Issen errichtet und verwandelt ein bisher gewöhnliches Tal in ein gigantisches, wieder-aufladbares Speichersystem.

Als Eigentümervertreter ist Handizi dafür verantwortlich, das gesamte Projekt auf Schiene zu halten. „Meine Aufgabe war es, sicherzustellen, dass die Anlage wie vereinbart geliefert wird – hinsichtlich Leistung, Compliance und Koordination aller Partner“, erklärt er. Das begann mit der Auswahl des richtigen Konsortiums. Das Team VINCI/ANDRITZ setzte sich 2018 in einem zweistufigen internationalen

Ausschreibungsverfahren durch, das eine Präqualifikation und eine detaillierte Bewertung der technischen und kommerziellen Angebote umfasste. „Wir haben uns auf drei Kriterien konzentriert: die Einhaltung der Vorauswahlkriterien, die Fähigkeit, unsere technischen Anforderungen zu erfüllen, und die Wettbewerbsfähigkeit des kommerziellen Angebots“, ergänzt Handizi. „VINCI und ANDRITZ haben die niedrigsten durchschnittlichen Kosten pro Kilowattstunde angeboten.“

ANDRITZ lieferte das komplette „from water-to-wire“-Paket: zwei reversible 175-MW-Pumpturbinen und Motorgeneratoren, Transformatoren, elektrische Nebenanlagen sowie Automatisierungssysteme. Die Wasserführung umfasst ein kompaktes System aus Tunneln, Schächten und einer Druckrohrleitung, die 555 Höhenmeter bis



zum unterirdischen Kraftwerk überwinden. Gemeinsam mit VINCI lieferte ANDRITZ eine 1,6 Kilometer lange, freistehende Druckrohrleitung, die mit 800 Metern Tunnel, einem 60-Meter-Vertikalschacht sowie Abzweigern zur Aufteilung des Durchflusses zu den jeweiligen Maschinen verbunden ist. Das Projekt stand in vielerlei Hinsicht unter Druck: anspruchsvolle Spezifikationen, schwierige geologische Bedingungen, Ressourcenengpässe, COVID-19, Dürre und Inflation. „Trotz

Unternehmen

Team

Kunden

Highlights

Erfolgsgeschichten

► Abdelmoumen

Liansheng

Wien Kanal

AMAG & ANDRITZ

Geschäftsbereiche

Den ökologischen Wandel ermöglichen

Nachhaltige Lösungen

Innovation

Digitalisierung

Finanzen

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

ABDELMOUMEN

all dieser Herausforderungen fanden die Teams stets Lösungen“, erinnert sich Handizi. Ein besonderer Moment war die Herstellung des letzten Druckrohrsegments in einer provisorischen Werkstatt vor Ort. „Es war ein Symbol für den Abschluss ausgesprochen komplexer Arbeiten und die gemeinsamen Anstrengungen basierend auf hohem Know-how.“

INBETRIEBNAHME NEU GEDACHT

Die Inbetriebnahme eines Pumpspeicherkraftwerks mit hoher Fallhöhe erfolgt in der Regel konservativ: Start im Turbinenmodus, langsamer Abwärtslauf, dann Umschalten auf Pumpbetrieb. In Abdelmoumen entschied sich ANDRITZ für einen anderen Weg.

Mit einem Frequenzumrichter lief der erste Maschinensatz im Pumpbetrieb bei Nenndrehzahl, aber ohne Last. Auf diese Weise konnte der Maschinensatz auf Vibrationen und mechanisches Verhalten geprüft werden, bevor er der vollen hydraulischen Belastung ausgesetzt wurde. „Das war schon eine ungewöhnliche Methode“, erinnert sich ein ANDRITZ-Inbetrieb-

nahmeleiter, „aber sie bot uns eine saubere und sichere Möglichkeit, den Maschinensatz zu testen.“

Der entscheidende Moment kam, als die Leistung erhöht wurde und die Maschine mit 165 MW zu pumpen begann. Der Pegel im oberen Speicherbecken stieg und die Messdaten blieben im erwarteten Bereich. Nach zwei Stunden war genügend Wasser hochgepumpt, um den zweiten Maschinensatz im Turbinenmodus in Betrieb zu nehmen.

Durch die umgekehrte Reihenfolge beschleunigte das Team die Inbetriebnahme und behielt gleichzeitig die volle Kontrolle über etwaige Risiken. Der erste Maschinensatz erreichte rasch den kommerziellen Betrieb; der zweite folgte nach abschließenden Kontrollen.

FLEXIBILITÄT FÜR MAROKKOS STROMNETZ

Mit Abdelmoumen besitzt ONEE nun – nach der Inbetriebnahme Mitte 2024 – ein leistungsstarkes Instrument für die Steuerung eines zunehmend auf erneuerbaren Energien basierenden

Stromnetzes. Wenn der Wind stärker wird oder die Mittagssonne hohe Solarerträge bringt, nimmt die Anlage überschüssige Energie auf. Wenn die Nachfrage steigt oder die erneuerbaren Energien zurückgehen, schaltet sie in den Turbinenbetrieb um.

„Die Anlage speichert Energie, wenn die Nachfrage niedrig ist, und gibt sie dann zurück, wenn sie am dringendsten benötigt wird“, erklärt Handizi. „Das ist für unsere Strategie zur verstärkten Nutzung erneuerbarer Energien von entscheidender Bedeutung.“ Durch den Betrieb in einem geschlossenen Kreislauf wird der Wasserverbrauch auf ein Minimum begrenzt. „Abdelmoumen vereint Energieeffizienz, Flexibilität und Umweltverträglichkeit mit Versorgungssicherheit“, so Handizi.

EIN REGIONALES VORZEIGEPROJEKT

Während der Bauphase arbeiteten zeitweise über 1.500 Menschen auf der Baustelle und leisteten rund zehn Millionen Arbeitsstunden. Etwa 20 Kilometer neu ausgebaute Zufahrts-

straßen verbesserten zudem die lokale Infrastruktur. „Das Projekt hat die regionale Wirtschaft stark angekurbelt und dauerhaft Infrastruktur hinterlassen“, sagt Handizi.

Für ANDRITZ zeigt Abdelmoumen eindrucksvoll, was Pumpspeicherung in anspruchsvollem Gelände leisten kann. Für Marokko steht es für Energieunabhängigkeit und regionale Führungsstärke. Mit einem Anteil von fast 45 % erneuerbarer Energie und weiteren Projekten in Planung nimmt das Land eine Vorreiterrolle in der Energiewende Nordafrikas und des Nahen Ostens ein.

Mit zunehmender Kopplung nordafrikanischer Stromnetze und steigendem grenzüberschreitendem Energieaustausch werden Anlagen wie Abdelmoumen die Netze weit über die Ausläufer des Atlasgebirges hinaus stabilisieren. Dass Wasser bergauf fließt, mag ungewöhnlich erscheinen. In Abdelmoumen ist es die Art und Weise, wie Marokko Wind und Sonne rund um die Uhr in zuverlässige Energie umwandelt.

Unternehmen

Team

Kunden

- Highlights
- Erfolgsgeschichten
- Abdelmoumen
- **Liansheng**
- Wien Kanal
- AMAG & ANDRITZ
- Geschäftsbereiche
- Den ökologischen Wandel ermöglichen
- Nachhaltige Lösungen
- Innovation
- Digitalisierung

Finanzen

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

CHINAS ZELLSTOFF-RIESE: DER BEITRAG VON ANDRITZ

Wie ein Familienunternehmen in Rekordzeit die größte Kraftzellstoffanlage des Landes und einen voll integrierten Zellstoff- und Tissue-Produktionskomplex aufbaute und sie in ein nachhaltiges, fossilfreies Kraftpaket verwandelte.

Es war ein schwüler Sommerabend Ende Juli 2024, als sich die Ingenieurinnen und Ingenieure von Liansheng Pulp & Paper in ihrem neuen Werk an der südöstlichen Küste Chinas versammelten. Um 19 Uhr wurde erstmals die Schwarzlauge im Rückgewinnungskessel gezündet. Für Xue Rongjun, General Manager der Fabrik, war dies die Belohnung für 28 Monate intensiver Arbeit. Erst 66 Tage zuvor hatte der Kessel seine hydrostatischen Tests durchlaufen – ein Inbetriebnahmezeitraum, der dank der Unterstützung und Technologie von ANDRITZ neue Maßstäbe in der Branche setzte.

In Zhangzhou errichtete Liansheng die größte Zellstofffabrik Chinas: das Rückgrat eines 300 Hektar großen integrierten Standorts, der Karton, Druck- und Schreibpapier sowie Tissue produziert. Die Anlage erzeugt

jährlich 1,6 Milliarden Tonnen Kraftzellstoff.

Zusätzlich zur Kraftzellstoffanlage hat Liansheng mit seinen neuen Tissue-Produktionslinien einen entscheidenden Schritt nach vorne gemacht. Diese haben eine Verdreifachung von Kapazität, Qualität und Effizienz ermöglicht und Liansheng als führenden Akteur positioniert. ANDRITZ wurde ausgewählt, zwei PrimeLine™ W 2000 Tissuemaschinen – TM1 und TM2 – zu liefern. Durch die vollständige Integration der Tissuemaschinen mit der chemischen Zellstofflinie am Standort sichert sich das Unternehmen nun seine eigene Zellstoffversorgung für die Hygienepapierproduktion.

Als Liansheng 1998 in das Zellstoff- und Papiergeschäft einstieg, war das Unternehmen ein familiengeführter Betrieb unter vielen. Heute betreibt Liansheng in Fujian die größte Zell-

stofffabrik des Landes mit dem weltweit größten Drehrohrofen und den größten 360°-Hackschnitzzellagerungs- und -entnahmesystemen. Bemerkenswert ist die zugrunde liegende Strategie nachhaltiger, kohlenstoffarmer Produktion: Der Standort ist vollständig auf erneuerbare Energie ausgelegt und bildet ein integriertes Kreislaufrsystem aus Hackschnitzeln, Zellstoff, Papier und Energieerzeugung.

DER STANDORT AN DER KÜSTE FUJIAN

Die Entscheidung zum Bau eines Zellstoffwerks in Zhangzhou fiel 2021. Da importierter Zellstoff über lange Strecken transportiert wird und Preisschwankungen unterliegt, entsprach diese Praxis nicht mehr den Ansprüchen des Unternehmens. Eine integrierte Fabrik würde die Betriebskos-



Unternehmen

Team

Kunden

Highlights
Erfolgsgeschichten
Abdelmoumen

► **Liansheng**

Wien Kanal
AMAG & ANDRITZ
Geschäftsbereiche
Den ökologischen Wandel ermöglichen
Nachhaltige Lösungen
Innovation
Digitalisierung

Finanzen

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

LIANSHENG

ten senken, Qualitätsschwankungen reduzieren und dem Konzern strategische Kontrolle über seine Faserlieferung verschaffen.

Auch die geografische Lage Fujians war von Vorteil. Der Standort liegt nahe eines Tiefwasserhafens und in Reichweite ausgedehnter Eukalyptus- und Akazienplantagen.

GIGANTEN DER TECHNIK

Lianshengs Auftrag an ANDRITZ war klar: maximale Kapazität, hohe Effizienz und überzeugende Umweltleistung. „Die Entscheidung für ANDRITZ als Partner beim Liansheng-Zellstoffprojekt basiert vor allem auf dem fundierten technischen Know-how und der umfangreichen Projekterfahrung im Zellstoffbereich“, sagt General Manager Xue Rongjun. „Die Anlagen von ANDRITZ überzeugen durch den stabilen Betrieb, die Energieeffizienz und die Nachhaltigkeit.“

Die Fabrik verfügt über weltweit führende Technologien: die größten 360°-Lagerungs- und -entnahmesysteme für Hackschnitzel, eine Hochleistungsfaserlinie mit modernsten

Waschpresssystemen, den größten Rückgewinnungskessel des Landes und den weltweit größten Drehrohröfen mit Gasifizierungsanlage. Diese Innovationen sorgen für einen effizienten, fossilfreien Betrieb und ermöglichen enorme Produktionsmengen.

EIN WETTLAUF MIT DER ZEIT UND GEGEN TAIFUNE

Das Projekt wurde im März 2022 gestartet, mit dem klaren Ziel der Inbetriebnahme im Juli 2024. Dazwischen lagen eine Pandemie, Unterbrechungen der globalen Lieferketten und die Herausforderung, eine gigantische Anlage in der Küstenregion Fujians mit langer Regenzeit und saisonalen Taifunen zu errichten.

In der Bauhochphase waren über 8.000 Arbeitskräfte gleichzeitig vor Ort, unterstützt von mehr als 60 Spezialistinnen und Spezialisten von ANDRITZ. Für das Projektteam von ANDRITZ China war es das bis dato größte, eigenverantwortlich geleitete Zellstoffanlagenprojekt. Trotz anfänglicher Lieferengpässe infolge pandemiebedingter Störungen

konnte der Zeitplan eingehalten werden. Die ersten Hackschnitzel wurden dem Kocher wie geplant im Juli 2024 zugeführt.

NEUE REKORDE IN DER INBETRIEBNAHME

Der Rückgewinnungskessel ging in nur 66 Tagen nach der hydrostatischen Prüfung in den Schwarzaugenbetrieb – ein Rekord. Bereits 87 Tage nach der ersten Hackschnitzelzufuhr erreichte die Anlage ihre geplante tägliche Produktionskapazität und lag damit vier Monate vor dem Zeitplan.

„Der Fortschritt verlief insgesamt reibungslos und die Anlage hat im Wesentlichen die geplante Produktionskapazität erreicht“, berichtet Liu Junwei, stellvertretender Geschäftsführer von Liansheng Chemical Pulping. „Das ANDRITZ-Team hat hohe Professionalität und Teamgeist bewiesen.“

KONTINUIERLICHE LEISTUNG UND ÖKOLOGISCHE EXZELLENZ

Die Anlage läuft mit einer Kapazität

von 5.600 Tonnen pro Tag und liefert neben hochwertigem Zellstoff auch erhebliche Mengen erneuerbarer Energie für die integrierte Zellstoff- und Papierfabrik.

„Technisch gesehen bieten die Anlagen von ANDRITZ hervorragende Leistungen in den Bereichen automatisierte Steuerung und Prozessoptimierung“, bestätigt Xue Rongjun. „Ihre Technologie sichert konstante Produktion, senkt den Energieverbrauch sowie den Einsatz von Ressourcen und unterstützt uns effektiv dabei, effizient und umweltfreundlich zu produzieren.“

Als der Rückgewinnungskessel im Juli 2024 zum Leben erwachte, lag die Symbolik auf der Hand: Liansheng wurde mit lautem Dröhnen vom Käufer zum Produzenten. Für das ANDRITZ-Team in China war dies der Beweis, eine Zellstofffabrik dieser Größenordnung liefern zu können. Und für Chinas grünen Wandel war es ein Zeichen, dass die Schwerindustrie des Landes sowohl in Bezug auf Nachhaltigkeit als auch Größe wettbewerbsfähig ist.

Unternehmen

Team

Kunden

Highlights

Erfolgsgeschichten

Abdelmoumen

Liansheng

► **Wien Kanal**

AMAG & ANDRITZ

Geschäftsbereiche

Den ökologischen Wandel ermöglichen

Nachhaltige Lösungen

Innovation

Digitalisierung

Finanzen

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

WENN SEKUNDEN ZÄHLEN: EUROPAS LEISTUNGSSTÄRKSTE REGENWASSERPUMPE UNTER DER WIENER DONAUINSEL

Auf der Wiener Donauinsel – bekannt für Radwege, Bademöglichkeiten, Bars und Festivals – arbeitet eine ganz andere Art von Infrastruktur nahezu unbemerkt im Hintergrund. Unter der Insel befindet sich eine der größten Abwasserpumpstationen Europas, die zurzeit umfassend modernisiert wird. Im Zentrum des Projekts steht eine einzige, aber entscheidende Erweiterung: Europas leistungstärkste Regenwasserpumpe.

Ihre Aufgabe klingt einfach, ist aber eine Herausforderung in der Umsetzung. Bei heftigen Unwettern muss das System innerhalb von Sekunden enorme Wassermengen bewegen – schnell genug, um Teile der Stadt trocken zu halten.

Für Wien Kanal, den Betreiber des Wiener Abwassersystems, geht es bei dem Projekt weniger um theoretische Kapazitäten als um konkrete Maßnahmen. Der Klimawandel hat die Niederschlagsmuster in Mitteleuropa verändert. In Österreich haben stündliche Starkregenereignisse in den letzten vier Jahrzehnten um rund 15 % zugenommen. Im August

2024 entlud ein Gewitter in nur zwei Stunden mehr als 100 Millimeter Regen über Teilen Wiens. Solche Ereignisse galten früher als Ausnahme. In dicht bebauten städtischen Gebieten bleibt dabei kaum Spielraum für Fehler.

„Für Anlagen wie das Pumpwerk Donauinsel bedeutet diese Entwicklung vor allem eines: Die Systeme müssen heute nicht mehr nur große Wassermengen bewegen können, sondern dies auch innerhalb kürzester Zeit und unter maximaler Betriebssicherheit“, erklärt Otto Max Schaefer, Divisionsleiter der ANDRITZ Pumpen Division. „Extreme Niederschläge erzeugen

unplanbare Spitzen, die herkömmliche Konstruktionskonzepte an ihre Grenzen bringen.“

VOR JAHRZEHNTE FÜR DIE ZUKUNFT GEBAUT

Das Pumpwerk Donauinsel wurde in den 1970ern im Rahmen des Wiener Hochwasserschutzprogramms errichtet und befindet sich auf einer 21 Kilometer langen künstlichen Insel, die gebaut wurde, um die Stadt vor extremen Donauhochwassern zu schützen. Gleichzeitig wurde die Insel als Erholungsgebiet geplant – eine Doppelfunktion, die sie bis heute erfüllt.



Unternehmen

Team

Kunden

Highlights

Erfolgsgeschichten

Abdelmoumen

Liansheng

► Wien Kanal

AMAG & ANDRITZ

Geschäftsbereiche

Den ökologischen
Wandel ermöglichen

Nachhaltige Lösungen

Innovation

Digitalisierung

Finanzen

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

WIEN KANAL

Schon damals ließ man Platz für künftige Erweiterungen, weil mit der Zunahme extremer Niederschläge gerechnet wurde. Fast sechzig Jahre später kommt diese Weitsicht zum Tragen.

Verantwortungsvolle Infrastrukturplanung bedeutet, über den heutigen Tag hinauszudenken. Die Modernisierung soll die Bevölkerung vor den zunehmenden Auswirkungen extremer Niederschläge schützen und die Sicherheit in den Bezirken Floridsdorf und Donaustadt erhöhen.

INGENIEURSKUNST FÜR KRITISCHE MINUTEN

An einem trockenen Tag befördern die Pumpen unter der Donau zwischen 600 und 2.000 Liter Abwasser pro Sekunde. Bei Starkregen steigen diese Mengen binnen Minuten stark an, Speicherbecken füllen sich und die Kanalisation erreicht ihre Kapazitätsgrenzen. In diesem Moment wird das Pumpwerk Donauinsel zum entscheidenden Sicherheitsventil.

Im Mittelpunkt des Upgrades, das 2027 abgeschlossen sein wird, steht eine neue Hochleistungspumpe – entwickelt, gefertigt und installiert von ANDRITZ. Mit einer Förderleistung von 15.000 Litern pro Sekunde erhöht sie die Gesamtleistung der Station auf 55.000 Liter pro Sekunde. Damit ist sie die leistungsstärkste urbane Regenwasserpumpstation Europas.

Die Dimensionen sind kaum vorstellbar: Die Pumpe ist rund 8,4 Meter hoch und wiegt etwa 24 Tonnen. Bei voller Leistung könnte sie ein olympisches Schwimmbecken in weniger als drei Minuten entleeren. In der Praxis sind diese Minuten entscheidend. Sie machen den Unterschied, ob Wasser kontrolliert in die Donau abgeführt wird oder sich in Straßen und Kellern staut.

Doch Größe allein war nie die eigentliche Herausforderung. „Bei der Inbetriebnahme einer Pumpe dieser Kapazität geht es nicht um spektakuläre Zahlen, sondern um Präzision“, sagt Tine Kocbek, Senior Project Manager bei ANDRITZ. „Jede Komponente

muss sofort volle Leistung bringen, sobald das System sie anfordert.“

Die Pumpe wurde von ANDRITZ entwickelt, gefertigt und in Betrieb genommen – auf Basis von mehr als 170 Jahren Expertise im Bereich Pumpentechnologie. Die Wahl auf ANDRITZ fiel auch aufgrund der außergewöhnlichen Anforderungen des Projekts: Häufige Start-Stopp-Vorgänge unter äußerst widrigen Bedingungen machten eine herkömmliche Standardlösung ungeeignet. Um in kritischen Momenten eine verlässliche Funktion sicherzustellen, war eine speziell optimierte und exakt auf die Kundenanforderungen abgestimmte Pumpe erforderlich.

Der Beitrag von ANDRITZ ging weit über die Pumpe selbst hinaus. Auch hydraulische Schütze, Druckventile, Rohrleitungen, Frequenzumrichter und Softwareintegration werden im Zuge des Projekts modernisiert. Das hydraulische Design des Laufrads und Pumpengehäuses wurde optimiert, um den enormen Kräften bei Spitzenlast standzuhalten. Das Er-

gebnis ist eine Lebensdauer von rund 50 Jahren, wobei die Pumpe nur etwa 50 Stunden pro Jahr laufen wird.

WENN JEDE SEKUNDE ZÄHLT

Die Pumpe wird die meiste Zeit im Standby-Modus verbringen. Doch wenn sie gebraucht wird, muss sie sofort funktionieren. So sieht moderner Hochwasserschutz aus: Infrastruktur, die nicht für alltägliche Bedingungen ausgelegt ist, sondern für jene Momente, in denen jede Sekunde zählt.

Für die Bevölkerung steigt damit die Sicherheit und für die Betreiber gewinnt das System an Geschwindigkeit, Präzision und Widerstandsfähigkeit – es kann innerhalb von Minuten aus dem Kaltstart hochfahren.

Bei außergewöhnlichen Unwettern bewährt sich die Modernisierung dort, wo es zählt – unter der Oberfläche. Ihre Wirkung wird daran messbar, dass Wasserströme frühzeitig erfasst, gesteuert und zuverlässig abgeleitet werden.

Unternehmen

Team

Kunden

Highlights

Erfolgsgeschichten

Abdelmoumen

Liansheng

Wien Kanal

► **AMAG & ANDRITZ**

Geschäftsbereiche

Den ökologischen Wandel ermöglichen

Nachhaltige Lösungen

Innovation

Digitalisierung

Finanzen

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

AMAG & ANDRITZ GLÄNZENDERE OBERFLÄCHEN BEI KLEINEREM FUSSABDRUCK

Bei AMAG in Österreich liefert eine neue Anlage von ANDRITZ makellose Aluminiumoberflächen und spart gleichzeitig Energie, Wasser und Chemikalien ein. Ein Beweis dafür, dass Premiumqualität und Nachhaltigkeit Hand in Hand gehen können.

OBERFLÄCHEN BESTIMMEN DEN ERFOLG

AMAG ist Österreichs führender Aluminiumhersteller mit rund 2.200 Mitarbeitenden, 425.000 Tonnen jährlichem Liefervolumen und 1,45 Mrd. Euro Umsatz. Angesichts der steigenden Nachfrage nach hochwertigen und präzise verarbeiteten Aluminiumwalzprodukten gewinnen für das Unternehmen fortschrittliche Produktionstechnologien zunehmend an Bedeutung. Deshalb entschied sich AMAG am Standort Ranshofen für eine neue ANDRITZ-Produktionsanlage, die seit August 2024 in Betrieb ist. Sie steigert die Qualität der Bandoberfläche und senkt nicht nur Emissionen, sondern auch den Ressourcenverbrauch. Die Anlage wird vollelektrisch betrieben

und ist auf die Wiederverwendung von Wasser und Chemikalien ausgelegt. Die erzeugten Aluminiumoberflächen werden in zahlreichen Bereichen eingesetzt – von Architektur über dekorative Anwendungen in der Unterhaltungselektronik und die Kosmetikindustrie bis hin zu Heizkörpern und Wärmetauschern (lotplattierte Produkte).

DEN HERAUSFORDERUNGEN TROTZEN

Das Projekt wurde 2021 – mitten in der Pandemie – vergeben. Die Planungstreffen fanden online statt und die Ingenieurinnen und Ingenieure standen vor Bildschirmen statt Prototypen. Dann brachen die Lieferketten zusammen. Während die Edelstahl-

preise anstiegen, waren elektrische Komponenten kaum verfügbar und Lieferanten konnten ihre Termine nicht einhalten.

Was das Projekt auf Kurs hielt? Vertrauen. „Wir haben immer Lösungen gefunden, die für beide Seiten funktionierten“, so Julian Brünner, Projektleiter bei ANDRITZ Metals. „Beide Seiten zogen an einem Strang. Wir hatten ein Ziel – die Anlage zum Laufen zu bringen – und alle haben dazu beigetragen.“

TECHNISCHE EXZELLENZ

Die 115 Meter lange Anlage wurde von ANDRITZ entwickelt, gebaut und in Betrieb genommen. Ihr Herzstück ist das Sprühbeizen – ein chemischer Prozess, der Oberflächenoxide ent-



Unternehmen

Team

Kunden

Highlights
Erfolgsgeschichten
Abdelmoumen
Liansheng
Wien Kanal

► AMAG & ANDRITZ

Geschäftsbereiche
Den ökologischen Wandel ermöglichen
Nachhaltige Lösungen
Innovation
Digitalisierung

Finanzen

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

AMAG & ANDRITZ

fernt und das Aluminium glänzend und homogen erscheinen lässt. Minimaler Walzenkontakt bedeutet weniger Oberflächenfehler und somit geringeren Ausschuss. Die gleichzeitige Kontrolle erkennt Defekte sofort. Vor dem Verlassen der Anlage wird jedes Band geölt oder mit einer Schutzfolie versehen. Ein autonomes Transport-

system befördert die Bänder ohne menschliches Zutun zum Lager.

„Mit dieser hochmodernen Oberflächenbehandlungsanlage setzen wir neue Maßstäbe in Sachen Effizienz und Qualität“, sagt Dr. Florian Stadler, Geschäftsführer der AMAG rolling GmbH.

Nachhaltigkeit stand von Anfang an im Vordergrund: Eine Abwasserbehandlungsanlage recycelt Prozessströme und verwandelt Nebenprodukte in nützliche Chemikalien. Die vollelektrische Anlage verarbeitet unterschiedlichste Legierungen mit einer Dicke von bis zu fünf Millimetern und vereint Flexibilität, Qualität und Nachhaltigkeit.

DER NACHWEIS IN DER PRAXIS

Das erste Band wurde im November 2023 behandelt. Die Bewährungsprobe folgte im Februar 2024, als die vorläufige Abnahme bevorstand und die vertraglichen Garantien nachgewiesen werden mussten. Herausforderungen traten auf, Spezialteams reisten aus Wien an. Das Team vor

Ort arbeitete mit Hochdruck.

„Die Tage waren lang – aber alle waren mit vollem Einsatz dabei. Jeder hat mitgezogen“, erinnert sich Brünner. „Es fühlte sich an, als würden wir perfekt im Gleichklang arbeiten und gemeinsam alles schaffen können.“

Als die Ergebnisse vorlagen – sämtliche Garantien erfüllt –, war die Freude in beiden Teams groß. Die Abnahme erfolgte wie geplant im August 2024. Eine Partnerschaft, die sich gelohnt hat.

INTELLIGENT, NACHHALTIG, DIGITAL

Jedes Band trägt einen digitalen Datensatz: Das Metris-System erfasst Energieverbrauch, Chemikalieneinsatz und Qualitätskennzahlen in Echtzeit. So kann AMAG Prozesse optimieren und Abweichungen frühzeitig erkennen.

„Unsere Aufgabe war es, makellose Aluminiumglanzprodukte mit minimaler Umweltbelastung zu erzeugen“, sagt Brünner. „Unser Fokus lag dabei auf Effizienz beim Sprühbeizen,



weniger Kontaktwalzen und vollelektrischer Beheizung – genau das hat den Unterschied gemacht.“ „Innovation und Nachhaltigkeit gehen bei AMAG Hand in Hand. Unsere neue Produktionslinie ermöglicht es unseren Kunden, die Qualität und Stabilität ihrer eigenen Prozesse weiter zu verbessern und gleichzeitig den CO₂-Fußabdruck zu reduzieren“, ergänzt Dr. Florian Stadler, Geschäftsführer der AMAG rolling GmbH. Wer heute an der Linie vorbeigeht, sieht Bänder mit spiegelglatter Oberfläche – sauber, präzise und vollständig mit erneuerbarer Energie erzeugt.

NACHHALTIGKEIT AUF EINEN BLICK

- **Vollelektrische Beheizung** mit Ökostrom – ohne fossile Brenner
- **Geschlossene Kreisläufe:** Neutralisationsanlage, Eindampfer, Filterpresse und teilweises Recycling des Spülwassers
- **Vom Nebenprodukt zum Rohstoff:** Natriumaluminat aus verbrauchter Beizlauge wird als Flockungsmittel von Gemeinden genutzt.
- **Weniger Chemie:** Optimiertes Bad mit geringerem Aluminiumgehalt senkt Chemikalienverbrauch und Kosten.
- **Intelligente Abläufe:** Metris überwacht den Einsatz von Energie, Ressourcen und Qualität pro Band in Echtzeit.
- **Sicherere, effizientere Logistik:** Autonomer, elektrischer Bandtransport reduziert Handling und Emissionen.
- **Eckdaten:** Ca. 115 m Anlagenlänge, bis 5 mm Banddicke, AMAG-Investition > 50 MEUR

Unternehmen

Team

Kunden

Highlights

Erfolgsgeschichten

► **Geschäftsbereiche**

Den ökologischen

Wandel ermöglichen

Nachhaltige Lösungen

Innovation

Digitalisierung

Finanzen

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

GESCHÄFTSBEREICHE



Unternehmen

Team

Kunden

Highlights

Erfolgsgeschichten

Geschäftsbereiche

► **Pulp & Paper**

Metals

Hydropower

Environment & Energy

Den ökologischen

Wandel ermöglichen

Nachhaltige Lösungen

Innovation

Digitalisierung

Finanzen

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

PULP & PAPER

WERTMAXIMIERUNG IN DER ZELLSTOFF- UND PAPIERPRODUKTION

ANDRITZ liefert nachhaltige Technologien sowie Automatisierungs- und Servicelösungen für die Erzeugung einer breiten Palette von Produkten, darunter Zellstoff, Papier, Karton, Tissue, Nonwovens und Textilien. Unsere Lösungen bieten nicht nur eine höhere Produktionseffizienz und niedrigere Betriebskosten, sondern unterstützen auch innovative Strategien zur Dekarbonisierung.

Wir wollen unsere Kunden dabei unterstützen, ihre Umweltziele nicht nur zu erreichen, sondern sogar zu übertreffen. Dank unserer langjährigen Erfahrung in forstbasierten Industrien ermöglichen wir höhere Produktivität bei niedrigerem Verbrauch von Energie, Chemikalien und Wasser. Mit unserer CircleToZero-Initiative eliminieren wir ungenutzte industrielle Nebenströme, indem wir sie in neue, wertschöpfende Produkte umwandeln, mit dem Ziel einer Produktion ohne Emissionen und ohne Abfall. Unser Portfolio umfasst Technologien zur Dekarbonisierung des Produktionsprozesses von Papier und Zellstoff, Biomassekessel, Lösungen für Textilrecycling und für die Herstellung von

Verpackungen aus trockengeformten Fasern (Dry Molded Fibers), die der Branche neue Möglichkeiten eröffnen.

PULP & POWER: FÜHREND BEI ZELLSTOFF- UND ENERGIELÖSUNGEN

Als Weltmarktführer im Zellstoffbereich liefert ANDRITZ komplette Zellstoffwerke sowie modernste Technologien für alle Prozessinseln der Kraft- und Viskosezellstoffproduktion – von der Holzverarbeitung und der Faserlinie bis hin zur Zellstofftrocknung und Chemikalienrückgewinnung.

Unsere Kunden profitieren von integrierten Lösungen, die nicht nur die

Produktionseffizienz optimieren, sondern auch die Umwandlung industrieller Nebenströme in nachhaltige, hochwertige Produkte wie Lignin, Biomethanol und Schwefelsäure ermöglichen. Damit unterstützen wir sie dabei, Abfall zu reduzieren, Emissionen zu senken und neue Wertschöpfungspotenziale zu erschließen – ein wichtiger Schritt auf dem Weg zu einer kreislaforientierteren und klimabewussteren Betriebsweise.

Im Energiesektor bietet ANDRITZ fortschrittliche Technologien für Biomasse-, Mehrstoff- sowie Waste-/Sludge-to-Energy-Kesselanlagen, die eine effektive Nutzung erneuerbarer Brennstoffe ermöglichen und gleich-

Unternehmen

Team

Kunden

- Highlights
- Erfolgsgeschichten
- Geschäftsbereiche

► Pulp & Paper

- Metals
- Hydropower
- Environment & Energy
- Den ökologischen Wandel ermöglichen
- Nachhaltige Lösungen
- Innovation
- Digitalisierung

Finanzen

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

PULP & PAPER

zeitig strengste Umweltauflagen erfüllen. Diese Lösungen unterstützen eine saubere Energieerzeugung, verbessern die Umweltleistung unserer Kunden, helfen bei der Erreichung von Dekarbonisierungszielen und machen ihre Anlagen zukunftssicher in einem dynamischen regulatorischen Umfeld.

PULP & PAPER SERVICE:
MAXIMALE LEISTUNG ÜBER DEN
LEBENSZYKLUS

Umfassende Unterstützung über den gesamten Lebenszyklus hinweg steht im Mittelpunkt unserer Bemühungen, den betrieblichen Erfolg zu maximieren. Unser integrierter Ansatz kombiniert technisches Fachwissen, Unterstützung vor Ort und innovative Lösungen, um Spitzenleistungen über die gesamte Produktionskette hinweg zu gewährleisten. Sämtliche Tätigkeiten erfolgen im Einklang mit Umwelt- und Qualitätsanforderungen, wobei Sicherheit stets höchste Priorität hat. Durch maßgeschneiderte Serviceverträge und speziell entwickelte Verschleißteile gewährleisten wir eine

optimale Anlagenzuverlässigkeit und eine gesteigerte Produktionseffizienz. Ob für Umbauten, Aufrüstungen, Modernisierungen oder Neuanlagen – unsere erfahrenen Projektteams bieten umfassende Unterstützung während des gesamten Lebenszyklus.

PAPER & TEXTILE:
FÖRDERUNG NACHHALTIGER
EXZELLENZ IN DER PRODUKTION

Mit unseren Technologien, Serviceleistungen und unserem Prozesswissen unterstützen wir Papierfabriken, Recyclingunternehmen sowie Hersteller von Vliesstoffen und Textilien in ihren Bemühungen um eine nachhaltige Produktion. Unser Angebot ermöglicht unseren Kunden, zellulosehaltige und alternative Rohstoffe sowie Abfallströme zu verarbeiten und dabei Wärme zurückzugewinnen, Energie zu sparen, 100 % kompostierbare Dämmstoffe herzustellen und sogar Textilien zu recyceln. Gemeinsam mit unseren Kunden entwickeln wir in unseren F&E-Zentren und Pilotanlagen auf der ganzen Welt die Technologien von morgen.

AUTOMATISIERUNG & DIGITALISIERUNG: VORREITER FÜR
AUTONOMEN ANLAGENBETRIEB

Unsere Vision autonomer Betriebsabläufe entwickelt sich zunehmend zu einem integralen Bestandteil industrieller Prozesse. ANDRITZ nimmt in dieser Transformation eine Vorreiterrolle ein und nutzt digitale Innovation gemeinsam mit betrieblicher und technischer Expertise, um die Leistungsfähigkeit von Prozessen und Anlagen zu maximieren, die Sicherheit und Kompetenz des Bedienpersonals zu erhöhen und durch einen schonenden Ressourceneinsatz nachhaltigere Abläufe zu ermöglichen.



Die neue Tisuemaschine von Longjing Paper ermöglicht bis zu 25 % Fasereinsparung sowie 50 % Energieeinsparung und stärkt damit Chinas Premium-Tissuekompetenzen.

Unser Fokus liegt auf der Entwicklung autonomer Zellstoff- und Papierfabriken sowie der Prozessoptimierung, indem wir Automatisierung, Elektrifizierung, intelligente Instrumentierung und Digitalisierung kombinieren. Dadurch schaffen wir über den gesamten Lebenszyklus und entlang der gesamten Wertschöpfungskette messbaren Mehrwert.

Kennzahlen

Pulp & Paper	Einheit	2025	2024	2023
Auftragsstand	MEUR	2.833,0	2.459,1	3.135,8
EBITA	MEUR	304,6	373,7	412,5
EBITA-Marge	%	10,3	10,8	10,3
Beschäftigte		12.942	13.150	13.306

Unternehmen

Team

Kunden

Highlights

Erfolgsgeschichten

Geschäftsbereiche

Pulp & Paper

► **Metals**

Hydropower

Environment & Energy

Den ökologischen Wandel ermöglichen

Nachhaltige Lösungen

Innovation

Digitalisierung

Finanzen

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

METALS

WIR ERFÜLLEN DIE ANFORDERUNGEN UNSERER KUNDEN HINSICHTLICH CO₂-REDUKTION, EFFIZIENZ UND KREISLAUFWIRTSCHAFT.

ANDRITZ liefert hochentwickelte Technologien, Komplettlösungen für Anlagen und fortschrittliche digitale Systeme für die Metallindustrie. Unser umfangreiches Produktangebot wird durch maßgeschneiderte Automatisierungs- und Softwarelösungen, fundiertes Prozess-Know-how und ein umfassendes Serviceangebot ergänzt.

VERRINGERN DER UMWELT-AUSWIRKUNGEN

Wir bieten unseren Kunden innovative Lösungen, um die Effizienz im Betrieb zu steigern und die Umweltbelastung zu senken. Unsere umweltbewussten Technologien für die Metallverarbeitung und Metallumformung einschließlich abwasserfreier Systeme und kohlenstoffarme Erhitzungsprozesse ermöglichen unseren Kunden, ihren ökologischen Fußabdruck in der Stahlproduktion und darüber hinaus deutlich zu verringern.

Wir sind auf Technologien zur Verarbeitung und Formung verschiedenster flacher Metallwerkstoffe unter

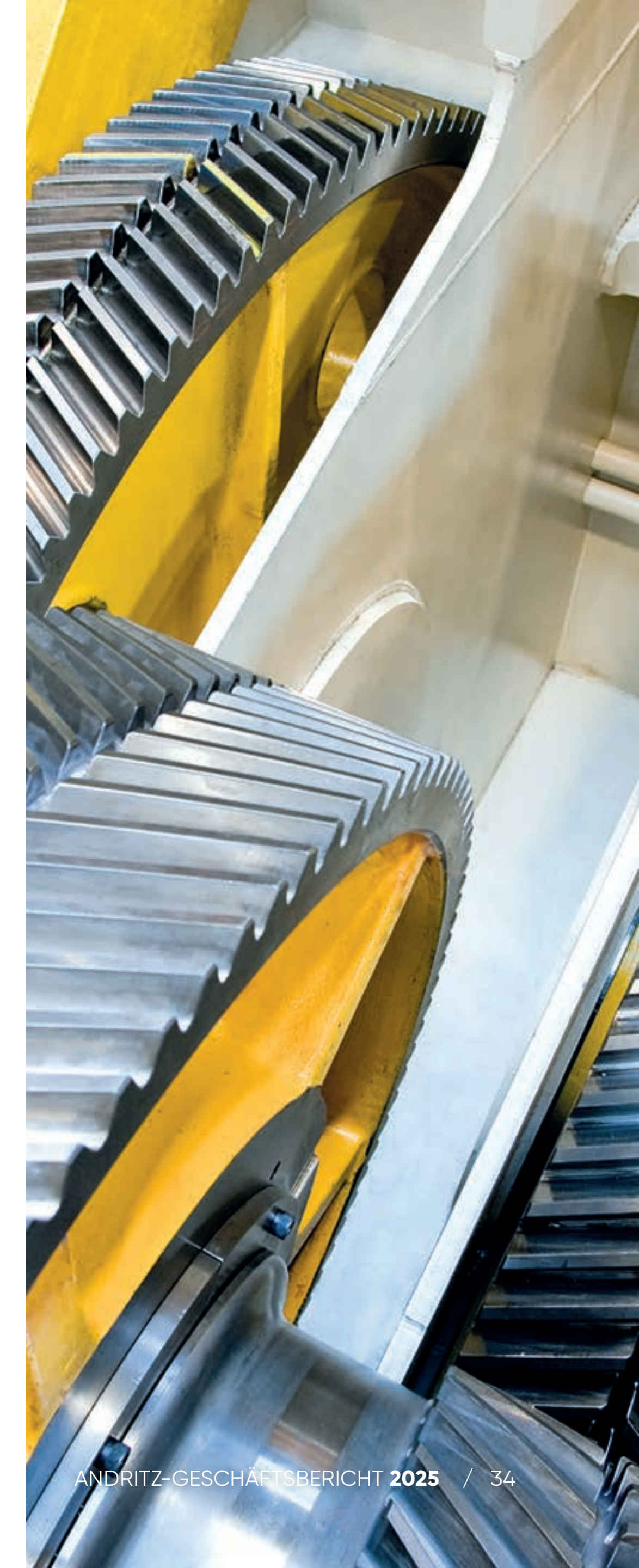
Verwendung fortschrittlicher Walz-, Veredelungs- und Umformtechniken spezialisiert. Mit unserem Engagement für technologischen Fortschritt und unserem Anspruch, die hohen Standards unserer Kunden zu übertreffen, zählt ANDRITZ zu den führenden Innovatoren in der globalen Industrie.

METALLVERARBEITUNG

Wir sind weltweit Wegbereiter in der nachgelagerten Metallverarbeitung und bieten nachhaltige Lösungen für Stahl und Nichteisenmetalle. Wir liefern modernste Technologien für die Herstellung und Verarbeitung von

kaltgewalztem Band aus Kohlenstoffstahl, Edelstahl, Aluminium und anderen Nichteisenmetallen. Unsere hochentwickelten Schweißsysteme und Ofentechnologien unterstützen diese Anwendungen.

Mit mehr als 1.000 Verarbeitungslinien, 180 Bandöfen, 340 Walzwerken und 650 weltweit installierten Öfen verbindet ANDRITZ jahrzehntelange Branchenerfahrung mit einem umfassenden Serviceportfolio. Unsere Expertise in den Bereichen Automatisierung und Digitalisierung ermöglicht es unseren Kunden, ihre Effizienz zu steigern, die Lebensdauer ihrer Anlagen zu verlängern und in wett-



Unternehmen

Team

Kunden

- Highlights
- Erfolgsgeschichten
- Geschäftsbereiche
 - Pulp & Paper

► Metals

- Hydropower
- Environment & Energy
- Den ökologischen Wandel ermöglichen
- Nachhaltige Lösungen
- Innovation
- Digitalisierung

Finanzen

Nachhaltigkeit

- Reports
- Kontakt

METALS



Beiz- und Verzinkungslinie bei JISCO: Die Anlage verarbeitet Stahlbleche mit einer Dicke von bis zu 6,0 mm und Festigkeiten von bis zu 900 MPa (Megapascal, ein Maß für die Materialfestigkeit). Mit Beschichtungen von bis zu 600 g/m² gewährleistet die Linie eine hohe Korrosionsbeständigkeit und durchgehend hohe Qualität – selbst für anspruchsvolle Anwendungen.

bewerbsintensiven Märkten nachhaltiger zu wirtschaften.

METALLUMFORMUNG

Durch unsere Tochtergesellschaft ANDRITZ Schuler setzen wir weltweite Standards im Bereich der Metallumformung. Unser umfangreiches Portfolio umfasst automatisierte mechanische und hydraulische Pressen, zukunftsweisende Automatisierungslösungen und Präzisionswerkzeuge. Als Spezialist für die Automobilindustrie verfügt Schuler über unerreichtes Know-how und die nötige Techno-

logie für eine flexible, effiziente und qualitativ hochwertige Produktion verschiedenster Autoteile.

Vor dem Hintergrund des wachsenden Trends zu Elektrofahrzeugen bietet ANDRITZ spezialisierte Produktionslösungen für die Batteriefertigung in Gigafabriken und den Leichtbau von Karosserien an. Damit zeigen wir unsere Bemühungen, die sich fortlaufend verändernden Anforderungen der Automobilindustrie durch nachhaltige und effiziente Fertigungstechnologien zu erfüllen.

DIE STÄRKE VON ANDRITZ METALS

150.000

Pressen von ANDRITZ Schuler installiert



130.000.000.000

Teile pro Jahr auf Kaiser-Pressen von ANDRITZ gestanzt

650

Öfen in der Stahl-, Edelstahl- und Aluminiumindustrie installiert



200.000.000

Schweißplatinen jährlich auf Schweißanlagen von ANDRITZ produziert

Kennzahlen

Metals	Einheit	2025	2024	2023
Auftragsstand	MEUR	1.665,6	1.965,3	2.057,1
EBITA	MEUR	75,4	73,0	91,4
EBITA-Marge	%	4,5	4,0	5,0
Beschäftigte		5.821	6.109	6.160

Unternehmen

Team

Kunden

Highlights

Erfolgsgeschichten

Geschäftsbereiche

Pulp & Paper

Metals

► **Hydropower**

Environment & Energy

Den ökologischen

Wandel ermöglichen

Nachhaltige Lösungen

Innovation

Digitalisierung

Finanzen

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

HYDROPOWER

WIR TREIBEN DIE GLOBALE ENERGIEWENDE VORAN.

ANDRITZ ist ein weltweit führender Anbieter von elektromechanischer Ausrüstung und Serviceleistungen für Wasserkraftwerke auf dem globalen Markt für erneuerbare Energie. Mit über 185 Jahren Erfahrung und einer weltweit installierten Leistung von rund 490 GW bieten wir Komplettlösungen für neue und bestehende Wasserkraftwerke aller Größen an. Unsere Dienstleistungen reichen von der Anlagendiagnostik über die Sanierung, Modernisierung und Aufrüstung bis hin zu digitalen Lösungen und einem vollständigen Betriebsmanagement. Unsere spezialisierten Turbogeneratoren und rotierenden Phasenschieber runden das Portfolio des Geschäftsbereichs ab.

WASSERKRAFT PUNKTET

Als wichtigste erneuerbare Energiequelle mit jährlichen CO₂-Einsparungen von etwa drei Milliarden Tonnen ist die Wasserkraft bestens aufgestellt, um die großen Herausforderungen unserer Welt anzugehen – insbesondere die Energiewende und den Kampf gegen den Klimawandel.

Unsere Lösungen konzentrieren sich auf die Maximierung der Effizienz von Wasserkraftwerken, die Reduzierung von Energieverlusten sowie die Minimierung der Auswirkungen unserer Anlagen auf die Umwelt. Dank der Zuverlässigkeit und Flexibilität von Wasserkraft sowie ihrer Fähigkeit, große

Energiemengen über lange Zeiträume zu speichern, ist sie die optimale Ergänzung zu schwankenden, erneuerbaren Energiequellen wie Wind- und Solarkraft. Die Pumpspeicherung liegt mit einem Anteil von über 85 % der weltweit installierten Energiespeicherkapazität weit vor Lithium-Ionen-Systemen und anderen Batterietypen.

Unser Engagement für Innovation treibt die nachhaltige Energieerzeugung voran – ein entscheidender Faktor im Kampf gegen den Klimawandel. Darüber hinaus fördern unsere fischfreundlichen Technologien, wie ölfreie Turbinenlaufräder, den Erhalt der Artenvielfalt und unterstrei-

chen einmal mehr unser Bekenntnis für den Umweltschutz.

OPTIMALE UNTERSTÜTZUNG FÜR DIE ENERGIEWENDE

Wasserkraft ist eine bewährte und ausgereifte Technologie, entwickelt sich jedoch ständig weiter. Um die globale Energiewende zu unterstützen, verbessern wir unsere Lösungen kontinuierlich, um den sich ändernden Marktanforderungen gerecht zu werden. Dank der engagierten F&E-Aktivitäten bleibt ANDRITZ an der Spitze des technologischen Fortschritts und liefert modernste Ausrüstung, um den Erfolg unserer Kunden sicherzustellen.

Unternehmen

Team

Kunden

Highlights
Erfolgsgeschichten
Geschäftsbereiche

Pulp & Paper
Metals

► Hydropower

Environment & Energy
Den ökologischen Wandel ermöglichen
Nachhaltige Lösungen
Innovation
Digitalisierung

Finanzen

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

HYDROPOWER

DIE GROSSARTIGE KRAFT VON WASSERKRAFT

WASSERKRAFT IST ...

... die größte erneuerbare Energiequelle.

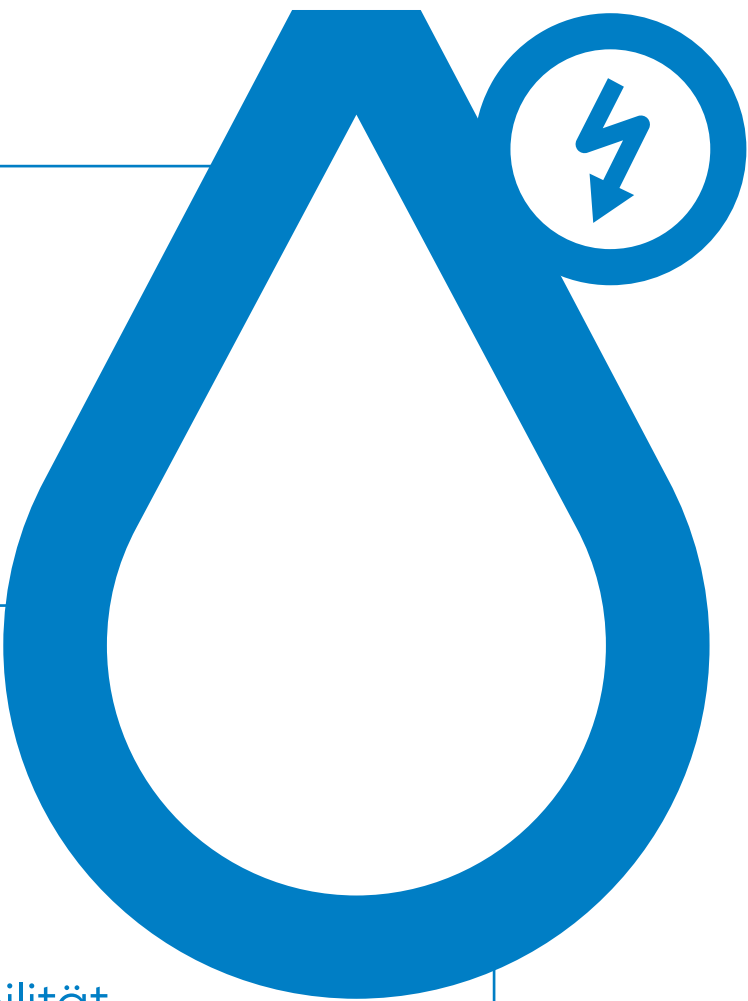
Etwa 45% der gesamten erneuerbaren Elektrizität wird aus Wasserkraft gewonnen.

... ein Ausgleich zu schwankenden, erneuerbaren Energien.

Wasserkraft bietet einen hervorragenden Ausgleich für schwankende, erneuerbare Energien wie Wind und Sonne. Mit ihrer Flexibilität und Energiespeicherkapazität trägt sie dazu bei, die Stromnetze stabil zu halten und die Versorgungssicherheit zu gewährleisten.

... schadstofffrei.

Durch die Nutzung von Wasserkraft anstelle fossiler Brennstoffe zur Stromerzeugung konnten in den letzten 50 Jahren mehr als 100 Milliarden Tonnen Kohlendioxid eingespart werden.



TERNA ENERGY S.A.: Mit einer Kapazität von 680 MW handelt es sich um die größte netzgekoppelte Energiespeicherinvestition des Landes und einen Meilenstein für die Energiewende in Griechenland. ANDRITZ liefert die elektromechanische Ausrüstung für dieses Projekt.

Kennzahlen

Hydropower	Einheit	2025	2024	2023
Auftragsstand	MEUR	4.535,2	3.933,7	3.398,8
EBITA	MEUR	113,1	96,3	88,1
EBITA-Marge	%	6,5	6,3	5,8
Beschäftigte		6.359	6.004	5.782

Unternehmen

Team

Kunden

Highlights

Erfolgsgeschichten

Geschäftsbereiche

Pulp & Paper

Metals

Hydropower

► **Environment & Energy**

Den ökologischen

Wandel ermöglichen

Nachhaltige Lösungen

Innovation

Digitalisierung

Finanzen

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

ENVIRONMENT & ENERGY

WIR ERMÖGLICHEN NACHHALTIGE LÖSUNGEN FÜR EINE SAUBERE UND EFFIZIENTERE WELT.

ANDRITZ hat sich zum Ziel gesetzt, unsere Welt sauberer und nachhaltiger zu machen – für heutige und zukünftige Generationen. Wir nutzen unsere Stärken und unser Fachwissen, um die Entwicklung nachhaltiger Prozesstechnologien voranzutreiben. Damit erfüllen wir die sich stets verändernden Anforderungen umweltbewusster Industrien sowie der erneuerbaren Energiebranche. Durch diese Innovationen ermöglichen wir unseren Kunden, ihre Ziele zu erreichen und gleichzeitig langfristigen Mehrwert und nachhaltiges Wachstum für alle Stakeholder zu schaffen.

UMFASSENDE TRENN- TECHNOLOGIEN

Wir bieten modernste mechanische und thermische Lösungen zur Fest-Flüssig-Trennung in der chemischen Industrie, der Lebensmittel- und Getränkeindustrie sowie in den Bereichen Umwelt, Bergbau und Mineralien an. Diese Technologien steigern die Produktqualität, reduzieren Abfall, sparen Energie und ermöglichen Wassereinsparungen sowohl für Städte als auch für Industrien.

Wenn es um Trenntechnologien, erstklassige Serviceleistungen sowie fortschrittlichste Lösungen zur Automatisierung und Digitalisierung geht, die den nachhaltigen Wert wertvoller

Ressourcen maximieren, verfügt niemand über umfassendere Kompetenzen als ANDRITZ.

FÜHREND BEI FEED & BIOFUEL- TECHNOLOGIEN

Wir sind ein führender Anbieter hochwertiger Technologien und Serviceleistungen für die Herstellung von Tierfutter, Fischfutter, Heimtiernahrung und Biokraftstoffen. Bei unseren Komplettlösungen für Anlagen und unserer leistungsfähigen Ausrüstung legen wir einen besonderen Schwerpunkt auf die Optimierung von Effizienz und Produktsicherheit, um den Energieverbrauch zu senken und die Ausfallzeiten für unsere Kunden zu mi-

nimieren. Darüber hinaus umfasst unser Know-how innovative Lösungen zur Automatisierung und Digitalisierung, um Prozesse präzise zu steuern und in Echtzeit zu optimieren.

LEISTUNGSSTARKE PUMPEN

Seit mehr als einem Jahrhundert sind wir der bevorzugte Partner für anspruchsvolle Pumpenanwendungen, die höchste Betriebsdauer, Qualität und Effizienz erfordern. Unsere Pumpen unterstützen weltweit kritische Industrien – von der Wasser- und Abwasserwirtschaft, einschließlich der Meerwasserentsalzung, über Zellstoff und Papier, Chemie, Lebensmittel und Bioethanol bis hin zur Kernenergie.

Unternehmen

Team

Kunden

- Highlights
- Erfolgsgeschichten
- Geschäftsbereiche
 - Pulp & Paper
 - Metals
 - Hydropower

► Environment & Energy

- Den ökologischen Wandel ermöglichen
- Nachhaltige Lösungen
- Innovation
- Digitalisierung

Finanzen

Nachhaltigkeit

- Reports
- Kontakt

ENVIRONMENT & ENERGY

Unser umfangreiches Pumpenportfolio – einschließlich Lösungen für Anwendungen mit Leistungen von über 100 MW – transportiert zuverlässig Kühlmittel sowie andere anspruchsvolle Prozessflüssigkeiten und bietet eine langlebige und effiziente Performance. Die Pumpen sind für den Einsatz in extremen Umgebungen bei hohen Temperaturen sowie hohem Druck ausgelegt und halten korrosiven und abrasiven Materialien stand.



Die Technischen Betriebe Solingen (TBS) haben die Nachrüstung der Rauchgasreinigungsanlage ihrer Müllverbrennungsanlage in Solingen in Auftrag gegeben, um neue Vorschriften in Deutschland zu erfüllen und die Betriebseffizienz zu verbessern.

INTELLIGENTE SYSTEME FÜR SAUBERE LUFT

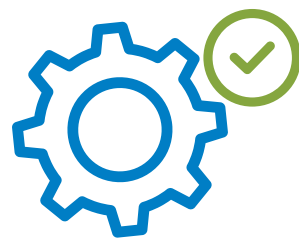
Wir bieten Lösungen zur Emissionsminderung, die den Energie- und Reagenzienverbrauch optimieren und es unseren Kunden gleichzeitig ermöglichen, ihre Umweltverpflichtungen zu erfüllen. Unsere fortschrittlichen Lösungen für Entstaubung, Entschwefelung, Denitrifikation, der Abscheidung flüchtiger organischer Verbindungen und Dekarbonisierung wurden für Anwendungen in einer Vielzahl von Industriezweigen entwickelt, wie der Energiegewinnung aus Abfall oder Schlamm, Biomasse, Zellstoff und Papier, Zement, Eisen und Stahl, Stromerzeugung etc. Die intelligente Integration unserer Systeme zur CO₂-Abscheidung unterstützt Kunden bei der Dekarbonisierung und minimiert den CO₂-Fußabdruck ihrer Betriebe.

VORREITER BEI GRÜNEM WASSERSTOFF

Wir reagieren auf den dringenden Bedarf an Dekarbonisierung und

den ökologischen Wandel, indem wir ganzheitliche Power-to-X-Lösungen sowie Industrieanlagen für die Produktion von grünem Wasserstoff, E-Methanol und E-Ammoniak bereitstellen. Unsere umfassende Palette an Serviceleistungen richtet sich nach den Wünschen unserer Kunden – von der frühen technischen Beratung bis zur EPC-Projektabwicklung (Engineering, Procurement, Construction) sowie langfristigen Betriebs- und Wartungsdienstleistungen. Mit der Inbetriebnahme der 1-GW-Elektrolyseuranlage in Erfurt sind wir gut positioniert, um die europäische Nachfrage zu bedienen und unsere Kapazitäten schnell an den Markt für grünen Wasserstoff

anzupassen. Durch die Nutzung unseres gesamten Leistungsspektrums wandeln wir erneuerbare Energien wie Wasserkraft, grünen Wasserstoff und biogenes CO₂ aus Zellstoffwerken in E-Methanol um. Damit unterstützt unser Angebot die Dekarbonisierung des Schiffsverkehrs.



WIR BIETEN TECHNOLOGIEN FÜR...
...saubere Luft, Trinkwasser und erneuerbare Energien.

Unsere Lösungen helfen dabei, Abfall und Abwasser in wertvolle Ressourcen umzuwandeln und nachhaltige Praktiken in verschiedenen Branchen zu ermöglichen.

Kennzahlen

Environment & Energy	Einheit	2025	2024	2023
Auftragsstand	MEUR	1.423,7	1.391,8	1.280,9
EBITA	MEUR	155,1	170,0	149,9
EBITA-Marge	%	10,3	11,3	11,4
Beschäftigte		5.223	4.740	4.469

Unternehmen

Team

Kunden

Highlights

Erfolgsgeschichten

Geschäftsbereiche

► **Den ökologischen Wandel ermöglichen**

Nachhaltige Lösungen

Innovation

Digitalisierung

Finanzen

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

DEN ÖKOLOGISCHEN WANDEL ERMÖGLICHEN

Technologieunternehmen wie ANDRITZ übernehmen eine führende Rolle in der industriellen Transformation hin zu mehr Nachhaltigkeit. Der ökologische Wandel vereint Umweltbewusstsein mit technologischer Innovation und schafft für Unternehmen wertvolle, wenn auch herausfordernde Möglichkeiten, die nötige Pionierarbeit für nachhaltige Lösungen von morgen zu leisten.

ANDRITZ stellt sich an die Spitze dieses Veränderungsprozesses und nutzt sein umfassendes technologisches Know-how in verschiedenen Industrien, um einen wesentlichen Beitrag zu einer grüneren Zukunft zu leisten. Unser umfangreiches Angebot an Technologien und Dienstleistungen wurde speziell im Hinblick auf den ökologischen Wandel entwickelt. Damit unterstreichen wir nicht nur unser Engagement für Nachhaltigkeit, sondern auch unsere Rolle als ein führen-

des Unternehmen in diesem so wichtigen Bereich.

Unser strategischer Schwerpunkt liegt auf der Entwicklung wirtschaftlich tragfähiger Technologien, die für die Zukunft unverzichtbar sind. Wir sind uns der Bedeutung ganzheitlicher Lösungen bewusst und bieten Serviceleistungen über den gesamten Lebenszyklus eines Projekts, von der ersten Entwicklung bis hin zu Betrieb und Wartung. Diese umfassende

Unser technologisches Know-how macht Nachhaltigkeitsziele zur industriellen Realität.

Unternehmen**Team****Kunden**

Highlights

Erfolgsgeschichten

Geschäftsbereiche

► Den ökologischen Wandel ermöglichen

Nachhaltige Lösungen

Innovation

Digitalisierung

Finanzen**Nachhaltigkeit**

Reports

Kontakt

DEN ÖKOLOGISCHEN WANDEL ERMÖGLICHEN

Strategie stellt sicher, dass sich unsere Lösungen nicht nur bei der Einführung als effektiv erweisen, sondern auch während ihrer gesamten Betriebsdauer einen Mehrwert generieren.

Wir bieten ein vielfältiges Spektrum an wegweisenden Lösungen an. Diese reichen von Technologien zur CO₂-Abscheidung, um die Umweltauswirkungen industrieller Prozesse zu reduzieren, bis hin zu Systemen zur Erzeugung von grünem Wasserstoff und erneuerbaren Kraftstoffen, die die Abkehr von fossilen Energiequellen unterstützen. Darüber hinaus bieten wir Lösungen für erneuerbare Energien an – von unseren bewährten Technologien für Wasserkraft bis hin zu Biomassekesseln und Gasifizierungsanlagen, die durch innovative Verbrennungstechnologien Biomasse in Energie umwandeln. Gleichzeitig tragen unsere Pumpspeicherkraftwerke zur Netzstabilität bei, da sie als leistungsstarke Energiespeicher eine wichtige Reserve für die volatile



Stromerzeugung aus Solar und Windkraft darstellen.

Unser Engagement für Nachhaltigkeit geht jedoch weit über den Energiesektor hinaus. Wir bieten umfassende Lösungen für Anlagen zur Batterieproduktion in Gigafabriken, um den Umstieg auf E-Mobilität zu unterstützen. Dazu gehören Anlagen zur Zellassemblierung, zum Finishing und zur Fertigung von Metallgehäusen.

Unsere Lösungen umfassen auch Technologien für Textilrecycling, um die Umweltauswirkungen des Fast-Fashion-Sektors zu reduzieren. Mit unserer CircleToZero-Initiative für die Zellstoff- und Papierindustrie unterstützen wir unsere Kunden dabei, Produktionsabfälle zu verringern und ungenutzte Nebenströme in wertvolle neue Produkte wie Lignin, Schwefelsäure oder Bio-Methanol umzuwandeln.

Unsere Lösungen ermöglichen den ökologischen Wandel in verschiedensten Branchen.

Angetrieben von visionärem Denken und unserem großen Engagement für Nachhaltigkeit entwickeln und liefern wir Lösungen, die sowohl unserem Planeten als auch der Gesellschaft über Generationen hinweg zugutekommen. Da der ökologische Wandel immer größere Bedeutung erlangt, sehen wir große Wachstumschancen für unser Unternehmen. Wir sind stolz auf unsere Rolle als zentraler Akteur dieser globalen Bewegung. Gemeinsam wollen wir zu einer Welt beitragen, in der technologischer Fortschritt und Umweltverantwortung im Einklang stehen.

Unternehmen

Team

Kunden

Highlights

Erfolgsgeschichten

Geschäftsbereiche

Den ökologischen Wandel ermöglichen

► **Nachhaltige Lösungen**

Innovation

Digitalisierung

Finanzen

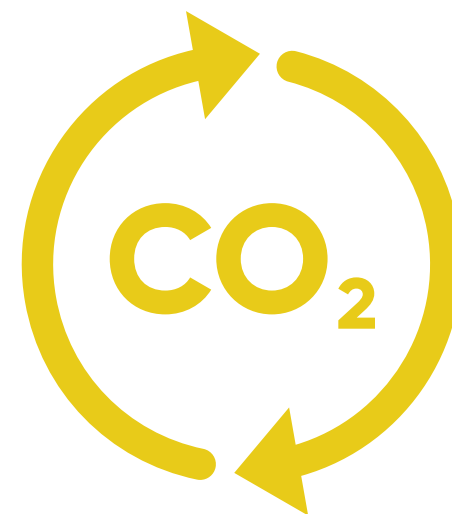
Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

MIT NACHHALTIGEN UND INNOVATIVEN LÖSUNGEN DEN FORTSCHRITT VORANTREIBEN

Wir bieten eine große Bandbreite an innovativen und wirtschaftlich tragfähigen Lösungen, die den ökologischen Wandel ermöglichen und unsere Kunden bei der Erreichung ihrer Nachhaltigkeitsziele unterstützen. Diese Lösungen tragen dazu bei, die Umwelt zu schützen, die Dekarbonisierung voranzutreiben, den Verbrauch wertvoller Ressourcen zu minimieren und die Kreislaufwirtschaft durch die innovative Wiederverwendung von Nebenprodukten oder Abfällen zu fördern.

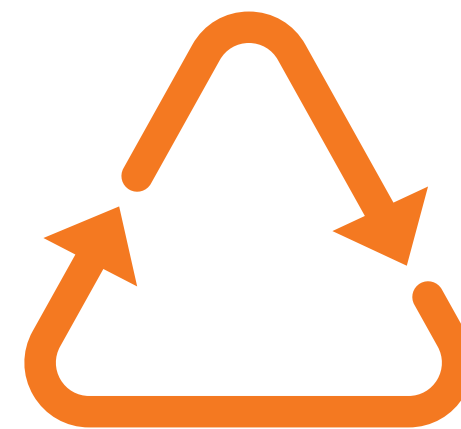


Reduktion der CO₂-Emissionen aus Industrie und Verkehr zur Eindämmung des Klimawandels

CO₂-REDUKTION UND ERNEUERBARE ENERGIE

WIR BIETEN TECHNOLOGIEN FÜR:

- CO₂-Abscheidung
- die Produktion von grünem Wasserstoff und P2X
- die Produktion erneuerbarer Kraftstoffe für den Transportsektor, insbesondere für die Schifffahrt
- Wasserkraftwerke
- die Batterieproduktion für E-Mobilität
- Biomassekessel und Gasifizierung

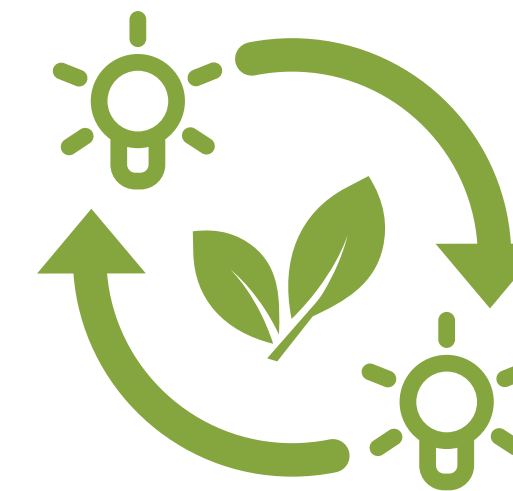


Maximierung der Wiederverwendung und Kreislaufführung von Ressourcen für eine nachhaltige Wirtschaft

KREISLAUF-WIRTSCHAFT

WIR BIETEN TECHNOLOGIEN FÜR:

- das Recycling von Textilien
- die Umwandlung von Abfällen oder Nebenströmen in neue Produkte mit hohem Mehrwert
- das Recycling von Elektronikschrott, Papier, Batterien, Kühlschränken, Altkabeln, Aluminiumschrott, Autoteilen, Reifen, Bio- und Kunststoffabfällen



Größtmögliche Vermeidung von Verschmutzung zum Schutz unserer Umwelt

UMWELT-TECHNOLOGIEN

WIR BIETEN TECHNOLOGIEN FÜR:

- die Rauchgasreinigung

Unternehmen

Team

Kunden

Highlights
Erfolgsgeschichten
Geschäftsbereiche
Den ökologischen Wandel ermöglichen

► Nachhaltige Lösungen

Innovation
Digitalisierung

Finanzen

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

NACHHALTIGE LÖSUNGEN

POWER-TO-X

ANDRITZ ist führend bei der Umwandlung erneuerbarer Energien. Unsere ganzheitlichen Power-to-X-Lösungen (P2X) setzen Konzepte für Renewables in betriebliche Realität um. Dabei integrieren wir fortschrittliche Technologien (einschließlich CO₂-Abscheidung, der Elektrolyse von grünem Wasserstoff und der Synthese erneuerbarer Brennstoffe), um die Produktion von grünem Wasserstoff, E-Methanol und E-Ammoniak voranzutreiben.

Unser Ansatz erstreckt sich über den gesamten Projektlebenszyklus – von der ersten technischen Beratung über Konzeptplanung und Machbarkeitsstudien bis hin zu Detailengineering und Komplettlösungen für Planung, Beschaffung und Bau (EPC). Darüber hinaus bieten wir langfristige Serviceverträge für Betrieb und Wartung, um den optimalen Betrieb der Anlagen zu gewährleisten.

Unser Engagement für Innovation und Nachhaltigkeit macht uns zum zuverlässigen Partner beim Ausbau der Nutzung grüner Energie und der Forcierung der globalen Energiewende.

GRÜNER WASSERSTOFF

Grüner Wasserstoff gilt als Schlüsselfaktor für die Zukunft des globalen Energiesektors und für die Erreichung der Klimaziele.

Wir streben eine führende Position in diesem Bereich an und bieten eine umfassende Palette an Lösungen für die Erzeugung von grünem Wasserstoff. Unser Know-how reicht dabei von der ersten Beratung und Planung bis zur Lieferung schlüsselfertiger Anlagen auf EPC-Basis. Wir bieten auch umfassende Serviceleistungen über den gesamten Lebenszyklus an, einschließlich Leistungsmanagement und vorausschauender Wartung mit Unterstützung durch fortschrittliche digitale Tools.

Im Mittelpunkt der Systeme zur Produktion von grünem Wasserstoff stehen Elektrolyseure, die Wasser mithilfe erneuerbarer Energie in Wasserstoff und Sauerstoff aufspalten. Stammt der dafür eingesetzte Strom aus erneuerbaren Quellen wie Wind, Solar oder Wasserkraft, entsteht grüner Wasserstoff. Dank unserer neuen Gigafabrik für Elektrolyseure in Erfurt, Deutschland, verfügen wir über eine jährliche Produktionskapazität von 160 bis 200 Elektrolyseuren. Damit ist ANDRITZ bereit, die europäische Nachfrage zu bedienen und unsere Kapazitäten am Markt für grünen Wasserstoff rasch auszubauen.

Unsere EPC-Kompetenz, autonome Anlagentechnologie sowie unsere fortschrittlichen Dienstleistungen sind entscheidend für ANDRITZ, um eine Führungsposition in der Branche einzunehmen.

CO₂-ABSCHEIDUNG

Wir bieten Lösungen zur Abscheidung



Im Juni 2025 eröffnete ANDRITZ mit Mario Voigt, dem Ministerpräsidenten Thüringens, die hochmoderne Gigafabrik für Elektrolyseure in Erfurt – ein Meilenstein für die Weiterentwicklung der grünen Wasserstoffproduktion und nachhaltiger Energielösungen. Die ersten dort produzierten Elektrolyseure sind für den Einsatz in Salzgitter bestimmt und unterstützen die Produktion von grünem Stahl.

von Kohlendioxidemissionen aus industriellen Prozessen an, mit besonderem Fokus auf der Zellstoff- und Papierindustrie, der Energiegewinnung aus Abfall, Biomasseanlagen sowie der Zement- und Stahlindustrie. Unser Portfolio deckt ein breites Spektrum ab: von Machbarkeits- bzw. FEED-Studien (Front End Engineering Design) bis hin zu schlüsselfertigen EPC-Lieferungen (Engineering, Procurement and Construction). Damit

Unternehmen

Team

Kunden

Highlights
Erfolgsgeschichten
Geschäftsbereiche
Den ökologischen Wandel ermöglichen

► **Nachhaltige Lösungen**

Innovation
Digitalisierung

Finanzen

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

NACHHALTIGE LÖSUNGEN

stellen wir einen nahtlosen Übergang vom Konzept bis zur Umsetzung sicher. Darüber hinaus bieten wir die Lieferung, Installation und den Betrieb von ANDRITZ-Mobile-Test-Units für Industrieanlagen, um Tests vor Ort durchzuführen und somit Risiken zu minimieren, Kosten zu senken und wertvolle Erkenntnisse zu gewinnen.

Das aus dem Rauchgas abgeschiedene CO₂ kann so aufbereitet werden, dass es beispielsweise die höchste Qualitätsstufe für Lebensmittelanwendungen erreicht. Es kann zudem verdichtet und verflüssigt werden, um es als Kohlenstoffquelle für die Produktion von synthetischen Kraftstoffen zu nutzen oder für eine dauerhafte Entfernung aus der Atmosphäre sicher unterirdisch zu lagern.

Unsere Lösungen können sowohl in neuen Anlagen installiert als auch in bestehenden Kraftwerken nachgerüstet werden. Prognosen zufolge muss die weltweite CO₂-Abscheidung, -Nutzung und -Speicherung bis 2050 um das 120-fache ausge-

baut werden – auf mindestens sechs Gigatonnen abgeschiedenes CO₂ pro Jahr – damit Staaten ihre Net-Zero-Ziele erreichen können.

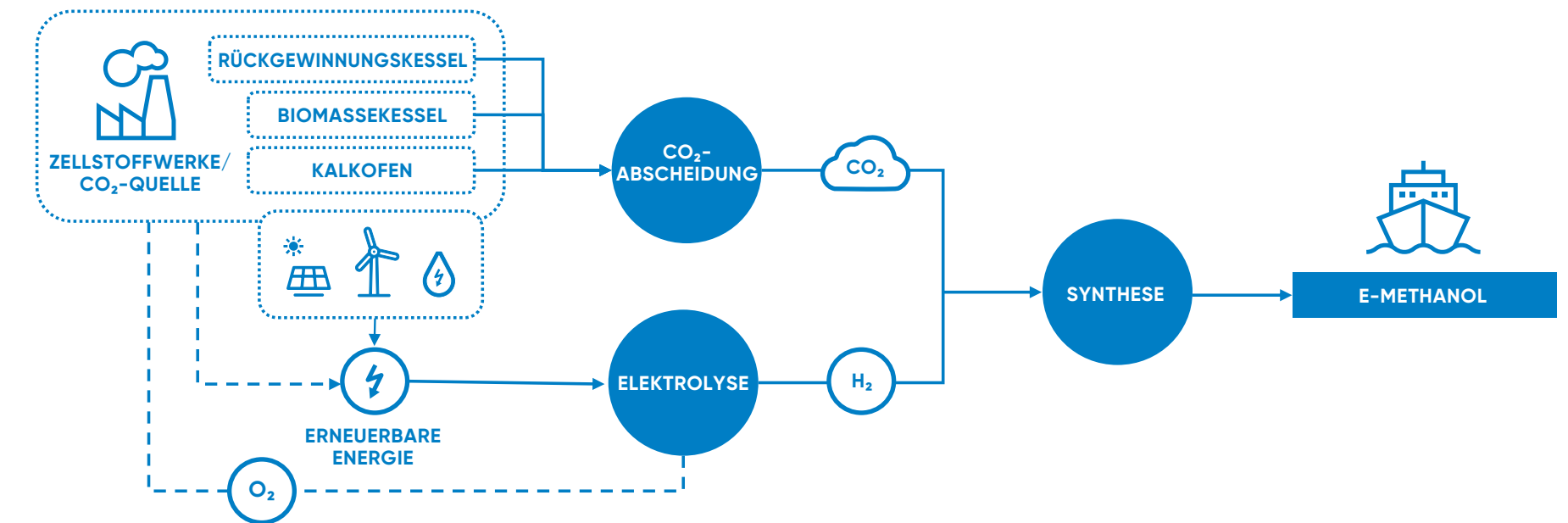
Strengere Vorgaben, höhere Kohlenstoffpreise, die Bewertung des biogenen Anteils des abgeschiedenen CO₂ als negative CO₂-Emissionen sowie vielfältige Anreize für Dekarbonisierung führen dazu, dass die Nachfrage nach Technologien zur CO₂-Abscheidung von ANDRITZ weiter steigt.

E-FUELS

Unser Schwerpunkt liegt in der Herstellung besonders nachhaltiger, erneuerbarer Treibstoffe, insbesondere E-Methanol. Als Alternative zu fossilen Brennstoffen trägt E-Methanol erheblich zur Reduktion von Treibhausgasemissionen bei und verringert die Abhängigkeit von herkömmlichen fossilen Brennstoffen, insbesondere im Seeverkehr.

ANDRITZ bietet umfassende Lösungen zur Herstellung von E-Methanol

Produktionsprozess für erneuerbare Treibstoffe



ANDRITZ bietet ein vollständig integriertes Konzept für die Produktion von CO₂-basierten erneuerbaren Kraftstoffen.

aus CO₂ und grünem Wasserstoff. Wir liefern technologieorientierte Komplettlösungen auf EPC-Basis, einschließlich früher technischer Beratungsleistungen. Unsere Technologien ermöglichen minimale Produktionskosten für E-Methanol bei hoher Produktionsleistung und einem geringen ökologischen Fußabdruck.

Biogenes CO₂ ist ein reichlich vorhandener, häufig ungenutzter Rohstoff. Mit unserer Technologie zur CO₂-Abscheidung und unserer Expertise bei Anlagen in Zellstoffwerken ermöglichen wir eine kosteneffiziente Nut-

zung des Rohstoffs – ein einzelnes Zellstoffwerk kann jährlich zwei Millionen Tonnen biogenes CO₂ bereitstellen und ermöglicht damit die Produktion von etwa 1,2 Millionen Tonnen E-Methanol.

PRODUKTION VON BIOMETHANOL

Biomethanol ist ein Nebenprodukt bei der Herstellung von Kraftzellstoff. In herkömmlichen Fabriken ist es in der Regel Teil des Rückgewinnungszyklus. Die ANDRITZ Aufbereitungstechnologie ermöglicht die Verwertung dieses

Unternehmen

Team

Kunden

Highlights
Erfolgsgeschichten
Geschäftsbereiche
Den ökologischen Wandel ermöglichen

► Nachhaltige Lösungen

Innovation
Digitalisierung

Finanzen

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

NACHHALTIGE LÖSUNGEN

Rohmethanols: dank eines patentierten Extraktionsverfahrens auf Mineralölbasis wird es zu hochreinem, handelsüblichem Biomethanol – dieses erfüllt kommerzielle Anforderungen und kann fossiles Methanol in Transport- und Chemieanwendungen ersetzen.

LIGNINPRODUKTION

Kraft-Lignin ist ein Nebenprodukt der Zellstoffherstellung. Heute wird es in Zellstoffwerken zur Energieerzeugung genutzt. Es ist aber auch ein erneuerbares Biomaterial und kann als erneuerbare Ressource die Grundlage für neue Biokraftstoffe bilden. Die Lösungen zur Ligninrückgewinnung sind Teil unserer CircleToZero-Initiative. Diese zielt darauf ab, Nebenströme in Zellstoffwerken optimal zu nutzen und damit den Grundstein für eine emissions- und abfallfreie Produktion zu legen.

Derzeit liefern wir die weltgrößte Lignin-Produktionsanlage an den Forst-

industrie-Konzern Södra für dessen Zellstoffwerk in Mösterås, Schweden. Die Anlage soll 2027 in Betrieb gehen.

E-MOBILITÄT

ANDRITZ treibt die Herstellung von Batterien für die Elektromobilität voran. Unser Fokus liegt auf der effizienten Produktion von Lithium-Ionen- sowie Festkörperbatterien (ASSB). Mit modernsten Fertigungslinien für die Assemblierung und das Finishing von Batteriezellen sowie die Fertigung von Metallgehäusen für Batterien reagieren wir auf die weltweit wachsende Zahl an Elektroautos.

Zu den größten Erfolgen bisher zählen der erfolgreiche Markteintritt mit Batteriezell-Finishing-Anlagen in Gigafabriken sowie die Sicherung strategisch wichtiger Aufträge, wie eine Pilotlinie zur Assemblierung von großformatigen Lithium-Ionen-Pouch-Zellen für die Fraunhofer-Einrichtung Forschungsfertigung Batteriezelle FFB.

Im Jahr 2025 installierte ANDRITZ eine leistungsstarke 1,5-Gigawatt-Formationslinie für einen führenden deutschen Batteriehersteller zur initialen Ladung und Entladung zylindrischer Zellen. Die neue Anlage besteht aus mehreren hundert Formationskammern, integrierter Leistungselektronik und einem automatisierten Intralogistiksystem. Unter Einhaltung hoher Sicherheitsstandards bietet die fortschrittliche Leistungselektroniklösung eine Energieeffizienz von 85 % vom Netz zur Zelle bzw. von der Zelle zum Netz sowie sogar 92 % von Zelle zu Zelle.

TEXTILRECYCLING

Dank seiner ökologischen und wirtschaftlichen Vorteile ist Textilrecycling ein zentraler Lösungsansatz zur Bewältigung der globalen Herausforderung durch Textilabfälle, von denen jährlich über 90 Millionen Tonnen anfallen. Angesichts dieses Problems bietet ANDRITZ umfassende Recyclinglösungen an, darunter die automatisierte Textilsortierung sowie me-

chanisches und chemisches Recycling für hohe Effizienz und schonende Faserbehandlung.

Der mechanische Recyclingprozess wurde von ANDRITZ Laroche über mehr als ein Jahrhundert hinweg entwickelt. Dank dieser Expertise und mehr als 2.000 Referenzprojekten weltweit ermöglichen wir unseren Kunden die Verarbeitung nahezu aller Arten von Textilabfällen aus Vor- und Nachverbrauch.



ANDRITZ liefert durchgängige Textilrecyclinglösungen – von der automatisierten Sortierung bis hin zum mechanischen und chemischen Recycling.

Unternehmen

Team

Kunden

Highlights

Erfolgsgeschichten

Geschäftsbereiche

Den ökologischen Wandel ermöglichen

Nachhaltige Lösungen

► **Innovation**

Digitalisierung

Finanzen

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

INNOVATION FÜR INDUSTRIELLE MASSSTÄBE

Für ein Technologieunternehmen wie ANDRITZ ist Innovation ein wichtiger Motor für Wachstum sowie unsere langfristige Wettbewerbsfähigkeit am Markt. Unsere Innovationsbemühungen basieren auf einer effizienten Organisation von Forschung und Entwicklung mit mehreren hundert Fachkräften an zahlreichen Standorten auf der ganzen Welt. Die angestrebten Innovationen werden dabei von übergreifenden Forschungs- und Entwicklungszentren in Europa und den USA unterstützt.

Auf dieser Grundlage betrachtet ANDRITZ Innovation als einen durchgängigen Prozess – von der Entwicklung und Projektierung bis hin zur Skalierung wirkungsvoller Wachstumsinitiativen – und stärkt damit unsere Führungsposition im Bereich der industriellen Innovation. Das Ziel dieses strategischen Ansatzes ist die Entwicklung von Technologien, die einen greifbaren Mehrwert für unsere Kunden bieten und für industrielle Anwendungen effizient skaliert werden können. Durch die Verbindung fundierter technischer Expertise mit einem klaren Fokus auf Kundenprozessen und Betriebsabläufen stellt ANDRITZ sicher, dass Innovationen in allen Geschäftsbereichen relevant, geschützt und wirtschaftlich tragfähig bleiben.

SCHWERPUNKTE FÜR INNOVATION

Wir konzentrieren unsere Innovationsbemühungen auf Technologien, die Dekarbonisierung, Digitalisierung sowie Energie- und Materialeffizienz unterstützen.

- **Dekarbonisierung:**

Unterstützung unserer Kunden bei der Reduktion von Emissionen und der Förderung ihrer Nachhaltigkeitsziele

- **Digitalisierung:**

Einsatz fortschrittlicher Technologien zur Steigerung der Produktivität, Kostensenkung und Verbesserung der Prozessleistung

- **Energie- und Materialeffizienz:**

Optimierung der Ressourcennutzung entlang industrieller Prozesse und Wertschöpfungsketten

Unternehmen

Team

Kunden

Highlights
Erfolgsgeschichten
Geschäftsbereiche
Den ökologischen Wandel ermöglichen
Nachhaltige Lösungen

► **Innovation**

Digitalisierung

Finanzen

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

INNOVATION

FÖRDERUNG VON INNOVATION

ANDRITZ folgt einem strukturierten Innovationsmodell, um Ideen in skalierbares, profitables Wachstum umzusetzen. Dieser Ansatz kombiniert industrielle Forschung und Entwicklung, Venture Building und gezielte Wachstumsinitiativen, um vielversprechende Technologien auf dem Weg vom Konzept zur Markteinführung zu unterstützen.

Als Innovationszweig des Unternehmens spielt ANDRITZ Ventures eine zentrale Rolle bei der Förderung unternehmerischer Ideen, die nah am Kerngeschäft angesiedelt sind. Durch Intrapreneurship-Programme, den ANDRITZ Ventures Startup Contest sowie Partnerschaften mit externen Start-ups werden vielversprechende Konzepte über traditionelle Entwicklungsprozesse hinaus beschleunigt. Im Jahr 2025 verzeichnete der Wettbewerb über 150 Einreichungen, von denen einige bereits auf dem Weg zur Kommerzialisierung sind.

Die vielversprechendsten Initiativen werden als Special Growth Projects – Geschäftsmöglichkeiten mit großer Wirkung und erheblichem Wachstumspotenzial – weiterentwickelt. ANDRITZ verfolgt derzeit sieben solcher Projekte mit einem Umsatzpotenzial von insgesamt rund einer Milliarde Euro. Auf der Überholspur vom Pilotprojekt zur Umsetzung

verbinden sie technische Exzellenz mit diszipliniertem Unternehmergeist, um die langfristige Wertschöpfung sicherzustellen.

Innovation unterliegt bei ANDRITZ klaren Investitionskriterien und einem rigorosen Portfoliomanagement, um die Ressourcen des Unternehmens auf Möglichkeiten mit dem größten strategischen und kommerziellen Potenzial auszurichten.

STRATEGISCHE WISSENSCHAFTLICHE KOOPERATIONEN

ANDRITZ ergänzt die Möglichkeiten und Kompetenzen des Unternehmens durch ein starkes internationales Netzwerk akademischer Partnerschaften, um unsere Innovationspipeline stetig auszubauen. Wir arbeiten eng mit führenden Universitäten an Forschungsprojekten in strategisch relevanten Technologiebereichen zusammen und erhalten so frühzeitig Zugang zu neuen Innovationen.

Diese Kooperationen unterstützen auch die Förderung neuer Talente und ermöglichen eine frühzeitige Zusammenarbeit mit hochqualifizierten Absolventinnen und Absolventen, die anschließend ihre berufliche Laufbahn bei ANDRITZ beginnen.

HIGHLIGHTS

451

PATENTANMELDUNGEN
IM JAHR 2025 –
ein Plus von 7 %

6,270

PATENTSCHUTZRECHTE

~3 %

DES UMSATZES ALS
INVESTITION IN F&E
IM JAHR 2025

Unsere Investitionen in Innovationen münden in marktrelevanten, skalierbaren Lösungen.

Unternehmen

Team

Kunden

Highlights
Erfolgsgeschichten
Geschäftsbereiche
Den ökologischen
Wandel ermöglichen
Nachhaltige Lösungen
Innovation

► **Digitalisierung**

Finanzen

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

WERTSCHÖPFUNG DURCH DIGITALISIERUNG

Bei ANDRITZ beginnt die Digitalisierung mit einer einfachen Frage: Welches Problem unserer Kunden können wir lösen?
Mit Fokus auf fundiertem Prozesswissen und echtem Kundennutzen stärken unsere digitalen Tools die Simulation, Optimierung und offenen Ökosysteme – für mehr Effizienz, schnellere Entscheidungen und nachhaltiges Wachstum.

Unsere digitale Strategie fördert sowohl unsere internen Abläufe als auch die Lösungen, die wir unseren Kunden bieten – sie steigert Produktivität und schafft gleichzeitig messbaren Kundennutzen. Im Jahr 2025 setzte ANDRITZ seine digitale Transformation mit klaren Schwerpunkten fort: Prozesssimulation, Prozessoptimierung, Anlagenzuverlässigkeit und ein offenes, partnerschaftlich geprägtes digitales Ökosystem. Diese Elemente definieren nicht nur, was wir entwickeln, sondern auch die Art und Weise, wie wir Innovationen skalieren: Unsere starken Technologiepartnerschaften schaffen die Grundlage für Geschwindigkeit, Offenheit und langfristige Widerstandsfähigkeit. Gleichzeitig beschleunigen wir die Digitalisierung unserer eigenen Organisation, um die Produktivität zu steigern, Wissen zu bewahren und schneller fundierte Entscheidungen zu treffen.

TRANSFORMATION DURCH KI UND AGENTEN

Ein wesentlicher Treiber dieses Fortschritts ist der ra-

sche Ausbau von KI- und agentenbasierten Systemen im gesamten Unternehmen. Mit mehr als 6.000 Nutzerinnen und Nutzern von Microsoft-Copilot sowie über 500 aktiven KI-Agenten entwickelt sich ANDRITZ in Richtung eines „agentenbasierten Unternehmens“, in dem unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nahtlos mit intelligenten Systemen zusammenarbeiten. KI-Agenten automatisieren Routineaufgaben, verstärken menschliches Urteilsvermögen und bewahren kritisches Wissen für zukünftige Generationen, wodurch schnellere und fundiertere Entscheidungen ermöglicht werden.

Die Simulation und Optimierung von Prozessen sowie Anlagenzuverlässigkeit zählen für unsere Kunden zu den Kernkompetenzen, in denen ANDRITZ herausragende Leistungen erbringt und sich stetig weiterentwickelt. Ein Schlüssel hierzu sind Partnerschaften, durch die wir die Innovations-



Unternehmen

Team

Kunden

Highlights
Erfolgsgeschichten
Geschäftsbereiche
Den ökologischen Wandel ermöglichen
Nachhaltige Lösungen
Innovation

► **Digitalisierung**

Finanzen

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

DIGITALISIERUNG

zyklen unserer Partner nutzen können und eine offene Plattform schaffen.

Besonders in den Bereichen Engineering, Qualitätssicherung, Service und Anlagenbetrieb ergeben sich durch KI neue Möglichkeiten. ANDRITZ hat bereits mehr als ein Dutzend KI-gestützte Produkte im Einsatz, die in den Anlagen unserer Kunden die praktische Anwendung und Wirkung unserer Innovationen demonstrieren.

ANDRITZ hat intern ein spezielles KI-Kompetenzzentrum eingerichtet, um den Einsatz von KI im gesamten Unternehmen voranzutreiben und die Produktivität systematisch weiter zu steigern. Das Zentrum ist zudem für Steuerung, Koordination und verantwortungsvolle KI-Praktiken zuständig. Darüber hinaus verschieben sich Budgets und Ressourcen zunehmend von klassischen IT-Prioritäten hin zu KI-Plattformen, Agentenentwicklung und unternehmensweiten Datenkonzepten, um skalierbare Wirkungen zu erzielen.

Sowohl in unseren Betrieben als auch bei unseren Kundenlösungen zielt unser Ansatz darauf ab, bewährte Marktlösungen breit

einzusetzen und gleichzeitig selektiv als früher Innovator zu agieren, wo Differenzierung einen Wettbewerbsvorteil bietet. Beispiele hierfür sind KI-Agenten zur Workflow-Optimierung, Metris Copilot für die industrielle Optimierung und Anomalieerkennung sowie Agenten zur Bewahrung von Know-how, die Fachwissen mittels natürlicher Sprache, Audio und Video erfassen und strukturieren.

DIE ZUKUNFT GESTALTEN

Künstliche Intelligenz ist bereits heute in den Automatisierungslösungen von ANDRITZ verankert und steigert dort Performance, Effizienz sowie operative Zuverlässigkeit über unterschiedliche Anwendungen hinweg. Mit Blick in die Zukunft sieht ANDRITZ großes Potenzial in der weiteren Ausweitung von KI-gestützter Qualitätssicherung, geregelten Multi-Agent-Frameworks, prädiktiven Analysen, intelligentem Kundenservice sowie Entscheidungsunterstützung in Echtzeit. Unsere Philosophie bleibt bewusst hybrid: Interne Agenten ergänzen etablierte Lösungen, anstatt sie zu ersetzen, um maximale Flexibilität und Wertschöpfung zu erreichen.

EINE SKALIERBARE DIGITALE GRUNDLAGE FÜR WACHSTUM

Die Digitalisierung ist ein Eckpfeiler unserer strategischen Vision bei ANDRITZ und spiegelt sich in folgenden Schlüsselkompetenzen wider, die wir im gesamten Unternehmen stärken:

- **Kundenorientierung**
Entwicklung digitaler Lösungen, die unsere Kunden auf ihrem Weg zu autonomen Betriebsabläufen unterstützen
- **Effiziente Prozesse**
Optimierung interner Abläufe zur Verbesserung des Kundenservice und zur Unterstützung der Dekarbonisierung
- **KI & Daten**
Ausweitung des Einsatzes von KI und Nutzung von Daten zur Schaffung differenzierter Lösungen und Wettbewerbsvorteile
- **Moderne digitale Infrastruktur**
Modernisierung unserer technologischen Basis für mehr Leistungsfähigkeit, Performance und Kosteneffizienz
- **Cybersicherheit und Governance**
Verbesserung der Cybersicherheit bei Lieferungen, Governance und Management-Systemen

Mit dieser Ausrichtung schafft ANDRITZ eine offene und skalierbare digitale Grundlage zur Leistungssteigerung und der Förderung langfristigen Wachstums.

Unternehmen

Team

Kunden

► **Finanzen**

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

FINANZEN



Unternehmen

Team

Kunden

Finanzen

► **Akquisitionen**

Die Aktie

Compliance

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

UMSETZUNG EINER DISZIPLINIERTEN AKQUISITIONSTRATEGIE

ANDRITZ verfolgt einen disziplinierten Akquisitionsansatz, um das Technologieportfolio zu stärken, unsere Servicekapazitäten zu erweitern und unsere Präsenz in Schlüsselmärkten auszubauen. Wir konzentrieren uns auf Unternehmen, die strategisch gut zu uns passen und für profitables Wachstum sowie langfristige Wertschöpfung sorgen. Im Jahr 2025 haben wir diesen Ansatz mit acht gezielten Akquisitionen fortgesetzt, die unsere Kompetenzen weiter stärken.

LDX, USA

Führender Anbieter von Technologien zur Emissionsreduktion und Erweiterung unseres Clean-Air-Technologies-Portfolios in Nordamerika

A. Celli Paper, Italien

Weltweiter Anbieter von Maschinen und Services für die Tissue- und Papierindustrie; Übernahme stärkt unsere Position als Komplettanbieter und Servicespezialist

Salico Group, Italien

Lieferant von Band- und Plattenveredelungsanlagen – schließt eine strategische Lücke zwischen der Metallverarbeitung und der Metallumformung

Diamond Power, USA

Bietet fortschrittliche Kesselreinigungssysteme und stärkt damit das Servicegeschäft von ANDRITZ für Rückgewinnungs- und Kraftwerkskessel

Allen-Sherman-Hoff, USA

Spezialisiert auf Aschefördersysteme – eine Erweiterung unserer Kessellösungen und Dienstleistungen

Captimise AB, Schweden

Verbessert unser Know-how im Bereich der Abscheidung und Speicherung von CO₂ und stärkt damit das nachhaltige Technologieportfolio von ANDRITZ

Teile von Wehrle, Deutschland

Ausbau der Servicekapazitäten für Kessel in Müllverbrennungs- und Recyclinganlagen in der DACH-Region

Sanzheng, China

Ergänzt fortschrittliche Induktionsheiztechnologie und verbessert somit unsere Kapazitäten in der Elektrostahlverarbeitung

90

ERFOLGREICHE AKQUISITIONEN SEIT 2002

2,5 Mrd. Euro

INVESTITIONSVOLUMEN IN AKQUISITIONEN

Der Fokus unserer disziplinierten Akquisitionsstrategie

- Komplementäres Geschäft in unseren Branchen
- Beibehaltung des bestehenden Managements
- Keine Übernahmen von Mitbewerbern
- Fokus auf Serviceerfahrung
- Wertorientierte Weiterentwicklung als Teil von ANDRITZ

Unternehmen
Team
Kunden
Finanzen

Akquisitionen

► Die Aktie

Compliance

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

DIE ANDRITZ-AKTIE

STARKE LEISTUNG, PROGRESSIVE DIVIDENDENPOLITIK

Vor dem Hintergrund einer nach wie vor schwierigen makroökonomischen und geopolitischen Lage entwickelte sich die ANDRITZ-Aktie im Jahr 2025 positiv und erreichte im Juli 2025 ein neues Allzeithoch von 67,85 Euro. Insgesamt erzielte sie einen Total Shareholder Return von 43 % (einschließlich Dividenden). Die Kursperformance von +36 % im Jahr 2025 liegt damit über den +21 % des STOXX Europe 600 Industrial Goods & Services Index, jedoch unter den +45 % des ATX Prime Index. Die progressive Dividendenpolitik der ANDRITZ-Gruppe ist auf Kontinuität ausgerichtet, wobei weiteres Dividendenwachstum mit dem Geschäftswachstum einhergehen sollte. Je nach Kapitalbedarf im operativen Geschäft, Akquisitionsmöglichkeiten und anderen Möglichkeiten der Kapitalallokation verfolgt die ANDRITZ-Gruppe das Ziel, langfristig durchschnittlich 50–60 % des Konzerngewinns an die Aktionärinnen und Aktionäre auszuschütten.

STABILE UND AUSGEWOGENE AKTIONÄRSSTRUKTUR

ANDRITZ verfügt über eine stabile und ausgewogene Aktionärsstruktur, die sich im Geschäftsjahr 2025 weitgehend unverändert zeigte: Rund 31 %

des Grundkapitals der ANDRITZ-Gruppe wurden – direkt und indirekt – von der Custos Privatstiftung und Wolfgang Leitner, dem Aufsichtsratsvorsitzenden der ANDRITZ-Gruppe, gehalten. Das Unternehmen selbst hielt rund 6 % des Grundkapitals. Der Streubesitz (ohne eigene Aktien) lag bei nahezu 63 % und verteilte sich auf nationale und internationale institutionelle Investorinnen und Investoren, aber auch auf private Aktionärinnen und Aktionäre. Etwa 48 % der Aktien werden von institutionellen Anlegerinnen und Anlegern, hauptsächlich aus dem Vereinigten Königreich, Kontinentaleuropa und Nordamerika, gehalten. Identifizierte Privataktionärinnen und -aktionäre halten etwa 9 % aller ausgegebenen Aktien.

TRANSPARENTE KOMMUNIKATION UND AUSZEICHNUNG ALS BESTE MID-CAP-AKTIE

Im Jahr 2025 konzentrierten sich die Investor-Relations-Aktivitäten von ANDRITZ auf eine kontinuierliche, authentische und transparente Kommunikation mit Aktionärinnen und Aktionären sowie Analystinnen und Analysten, auf die Teilnahme an zahlreichen Investorenkonferenzen und Roadshows sowie auf die Weiterentwicklung der Equity Story. Neben unseren Quartalskonferenzen organisierte ANDRITZ Werksbesichtigungen für US-amerikani-

sche und kanadische Investorinnen und Investoren am Standort Graz und führte erstmals seit Jahren wieder Investor-Roadshows in New York und Toronto durch. Insgesamt nahm ANDRITZ 2025 an 19 Investorenkonferenzen und Roadshows in ganz Europa und Nordamerika teil. Nach den letztjährigen Auszeichnungen als Beste Aktie sowie Beste Aktie Mid Cap erhielt ANDRITZ auch 2025 erneut den Titel „Beste Aktie Mid Cap“ (sowie zweitbeste Aktie insgesamt) im jährlichen Börsianer Golden 500 Ranking der führenden Aktien- und Finanzunternehmen in Österreich.

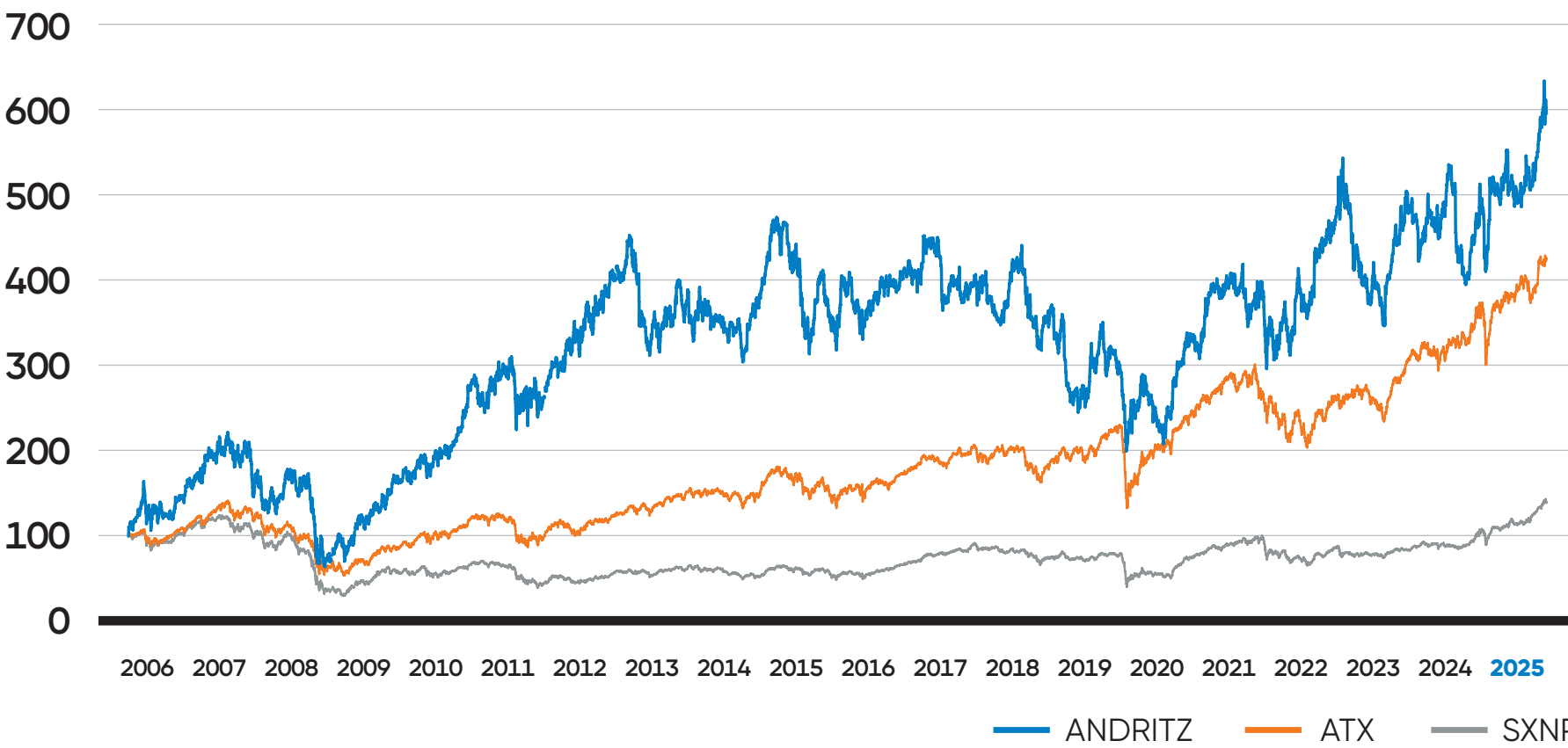
UMFASSENDE RESEARCH COVERAGE

ANDRITZ erfreut sich weiterhin einer breiten Aktien-Research-Coverage seitens internationaler Investmentbanken und lokaler Broker – ein wichtiger Faktor, um die Investorenreichweite zu erhöhen, den Zugang zum Unternehmen zu erleichtern und die Liquidität der Aktie zu verbessern. Baader Helvea, Barclays, BNP Paribas, Deutsche Bank, Erste Group, J.P. Morgan, Kepler Cheuvreux, Oddo BHF, UBS und die Wiener Privatbank veröffentlichten im vergangenen Geschäftsjahr in regelmäßigen Abständen Analyseberichte zur ANDRITZ-Aktie.

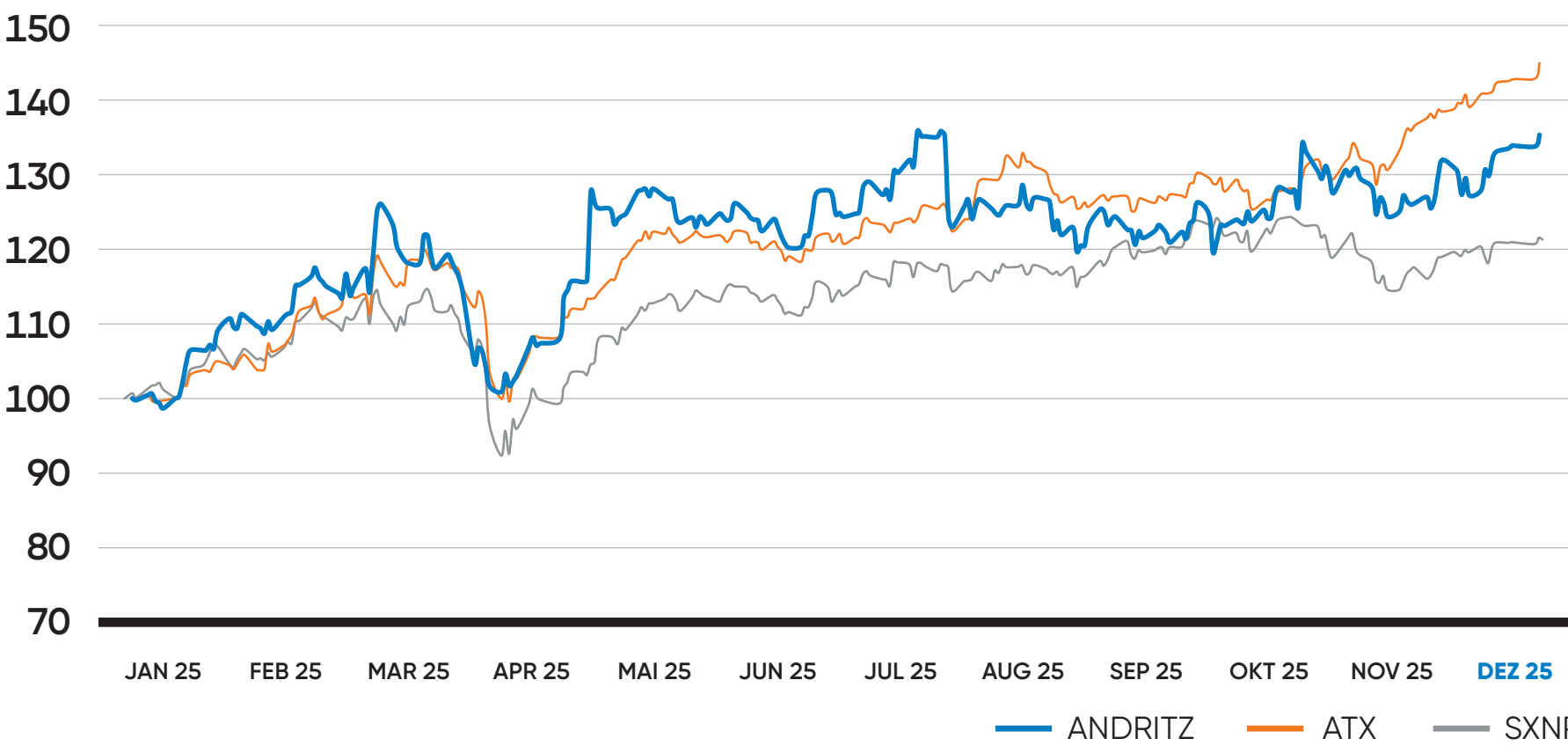
Aktuelle Informationen zur Research Coverage von ANDRITZ finden Sie auf unserer Website:

andritz.com/group-de/investor-relations/aktie/research-coverage

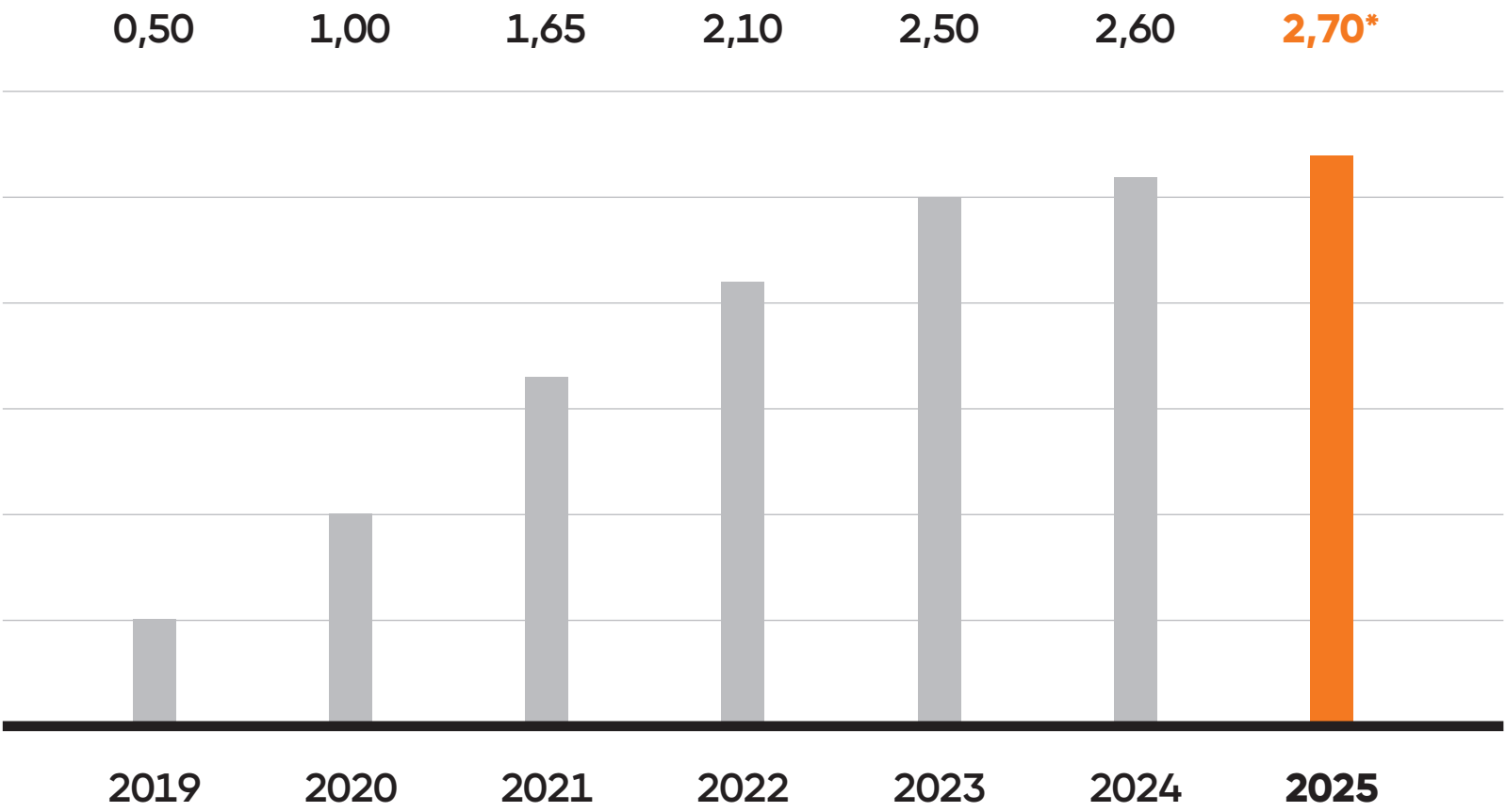
RELATIVE KURSENTWICKLUNG DER ANDRITZ-AKTIE IM VERGLEICH ZU DEN ENTSPRECHENDEN INDIZES SEIT 2006



RELATIVE KURSENTWICKLUNG DER ANDRITZ-AKTIE IM VERGLEICH ZU DEN JEWEILIGEN INDIZES IM JAHR 2025

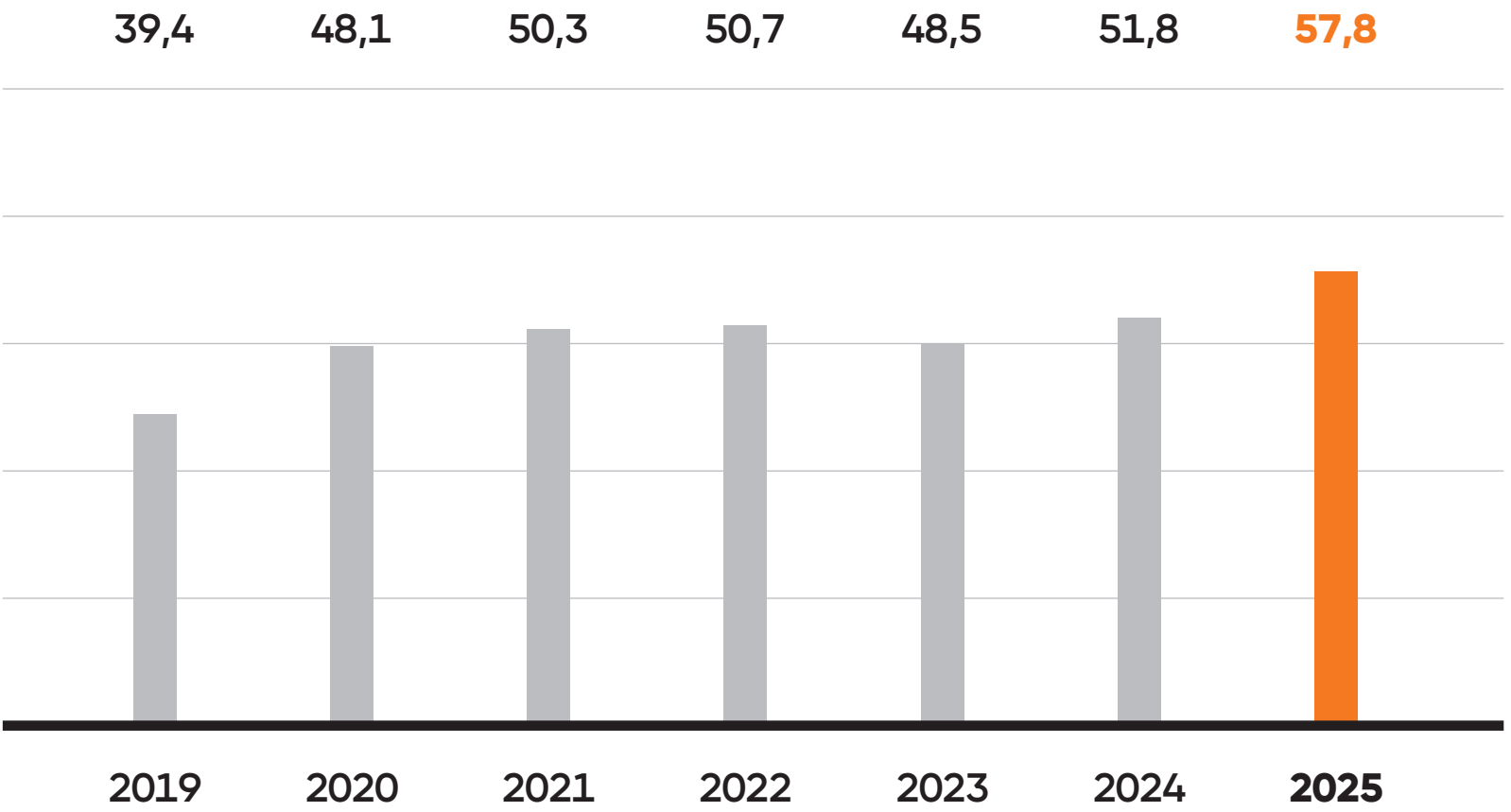


DIVIDENDE PRO AKTIE 2019–2025 (EUR)



* Vorschlag an die Hauptversammlung 2026

AUSSCHÜTTUNGSQUOTE 2019–2025 (%)



KENNZAHLEN DER ANDRITZ-AKTIE

	Einheit	2025	2024	2023
Gewinn je Aktie	EUR	4,67	5,02	5,15
Dividende je Aktie	EUR	2,70 ¹	2,60	2,50
Ausschüttungsquote	%	57,8	51,8	48,5
Kurs-Gewinn-Verhältnis (Basis Jahresschlusskurs)	-	14,3	9,8	11,0
Eigenmittel je Aktie	EUR	25,08	23,01	21,99
Höchster Schlusskurs	EUR	67,00	64,95	65,90
Niedrigster Schlusskurs	EUR	48,72	47,96	42,10
Jahresschlusskurs	EUR	66,75	48,98	56,40
Marktkapitalisierung (per ultimo)	MEUR	6.942,0	5.093,9	5.865,6
Performance	%	+36,3	-13,2	+5,3
Total Shareholder Return	%	+43,1	-9,3	+8,9
ATX-Gewichtung (per ultimo)	%	7,1	7,3	7,9
Durchschnittliches Handelsvolumen ²	Shares	171.922	209.240	237.344

Quelle: ANDRITZ Group, Vienna Stock Exchange, Bloomberg

¹ Vorschlag an die Hauptversammlung 2026

² Doppelzählung, wie von der Wiener Börse veröffentlicht

FINANZTERMIN- KALENDER 2026

Den laufend aktualisierten Finanzterminkalender sowie Informationen zur ANDRITZ-Aktie finden Sie auf der Investor-Relations-Seite der ANDRITZ-Website andritz.com/investors.

16. März	Nachweisstichtag Hauptversammlung
26. März	Hauptversammlung, Congress Graz
30. März	Ex-Dividende
31. März	Nachweisstichtag Dividende
2. April	Zahltag Dividende
29. April	Veröffentlichung Q1 2026
30. Juli	Veröffentlichung H1 2026
29. Oktober	Veröffentlichung Q1–Q3 2026

Unternehmen

Team

Kunden

Finanzen

Akquisitionen

Die Aktie

► **Compliance**

Nachhaltigkeit

Reports

Kontakt

UNSER GESCHÄFTSVERHALTEN

Compliance und ethisch korrektes Verhalten bilden seit jeher die Grundlage unserer Geschäftstätigkeit. Dabei sehen wir Integrität, Wertschätzung, Zuverlässigkeit und Nachhaltigkeit als Eckpfeiler unserer Compliance-Kultur. Das bestehende Compliance-Management-System der ANDRITZ-Gruppe deckt alle wesentlichen Elemente der heutigen ESG-Anforderungen ab, insbesondere in Bezug auf Soziales sowie verantwortungsvolle Unternehmensführung. Zusätzlich zu den umfassenden rechtlichen Vorschriften und behördlichen Auflagen legt der ANDRITZ-Verhaltenskodex die unternehmensinternen Werte, Grundsätze und Regeln fest.

ANDRITZ hat auf globaler Ebene ein effizientes Compliance-Management-System für geschäftskritische Themen wie die Prävention von Korruption, wettbewerbswidrigem Verhalten und Insiderhandel sowie für Antidiskriminierung, Supplier Compliance, Exportkontrolle und Datenschutz eingerichtet. Auf diese Weise wird eine konsequente Abdeckung in allen Regionen, in denen wir tätig sind, sichergestellt. Neben einer Reihe von Vollzeit-Compliance-Fachkräften setzt sich das Compliance-Team aus Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus unterschiedlichen Gruppenfunktionen zusammen. Diese stellen sicher, dass ANDRITZ Risikobewertungen durchführt sowie Compliance-Richtlinien und -Verfahren umsetzt, verbessert und überwacht. Zu den Aufgaben des Teams zählt auch

die Durchführung interner und externer Audits, um die Wirksamkeit der Regeln zu bewerten und weitere Verbesserungen einzuleiten.

Das globale Compliance-Management-System der ANDRITZ-Gruppe ist nach ISO 37301 (Compliance-Management-Systeme) und ISO 37001 (Anti-Korruptions-Management-Systeme) zertifiziert.

Regionale Compliance-Beauftragte in den ANDRITZ-Tochtergesellschaften übernehmen die wichtige Rolle der Ansprechperson für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor Ort und fungieren als Multiplikatoren für Compliance-Wissen. Compliance Directors auf Geschäftsführungsebene stellen zudem sicher, dass alle relevanten Compliance-Prozesse in den jeweili-

gen Tochtergesellschaften vollständig umgesetzt werden.

Der ANDRITZ-Verhaltens- und Ethikkodex wurde für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entwickelt. Er ist in 14 Sprachen verfügbar und wird in verpflichtenden Compliance-Schulungen vermittelt. Ergänzende, gezielte Trainings werden je nach Funktion, Zuständigkeiten oder besonderen Anforderungen durchgeführt.

Im Sinne eines erfolgreichen konzernweiten Compliance-Programms müssen sich alle Mitglieder unserer Lieferkette zu den Werten, Grundsätzen und Regeln unseres Verhaltens- und Ethikkodex für Lieferanten verpflichten. Darüber hinaus müssen alle Lieferanten einen Onboarding-Prozess durchlaufen und sich bei Bedarf

einem Compliance-Audit unterziehen. Im Hinblick auf die wachsenden Anforderung an die Lieferkette, insbesondere aufgrund des Lieferkettengesetzes in Deutschland, hat ANDRITZ entsprechende Prozesse zur Risikobewertung umgesetzt. In diesem Sinne werden die ESG-Ratings der Lieferanten auch Teil des Bewertungsprozesses.

Wir ermutigen alle unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Geschäftspartner und Stakeholder, jegliche Bedenken über unser anonymes Whistleblowing-System zu melden. Dieses System entspricht vollständig der EU-Whistleblowing-Richtlinie sowie den entsprechenden Gesetzen in den EU-Mitgliedstaaten.

Die unternehmensweiten Compliance-Richtlinien beinhalten Vorgaben für die Entwicklung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines Compliance-Management-Systems sowie Maßnahmen, die dabei helfen sollen, vor Korruption und anderen Compliance-Verstößen zu schützen, diese aufzuspüren und nachzuweisen.

NACHHALTIGKEIT



UNSER ZUGANG ZUR NACHHALTIGKEIT

Unser Purpose „Creating Growth that Matters“ stellt die Nachhaltigkeit in den Mittelpunkt aller Aktivitäten von ANDRITZ. Auf diese Weise möchten wir dauerhafte Werte für unsere Beschäftigten, Stakeholder, die Gesellschaft und den Planeten schaffen. Unsere Vision ist es, ein führender Anbieter bei der Entwicklung und Konzeption wirtschaftlich tragfähiger Lösungen für den ökologischen Wandel zu werden.

Unsere nachhaltigen Technologien in den Geschäftsbereichen Pulp & Paper, Metals, Hydropower sowie Environment & Energy helfen unseren Kunden, ihre Umweltauswirkungen zu reduzieren und ihre Nachhaltigkeitsziele zu erreichen. Gleichzeitig streben wir danach, unseren eigenen ökologischen Fußabdruck zu verringern, indem wir nachhaltige, innovative Lösungen entwickeln, die den Klimawandel eindämmen, die natürlichen Ressourcen schonen und die Umwelt schützen.

Unser Nachhaltigkeitsansatz sieht verantwortungsvolles unternehmerisches Handeln und Menschenrechte als Grundlage und unterstützt eine sichere sowie nachhaltige Zukunft für unsere Beschäftigten, lokale Gemeinschaften und Stakeholder. Nachhaltigkeit ist in unseren täglichen

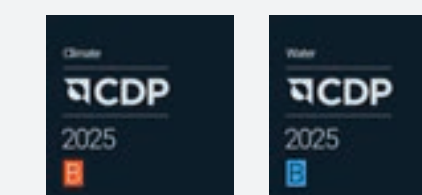
Abläufen, Führungsgrundsätzen und Geschäftsbeziehungen verankert – und fördert den langfristigen Erfolg von ANDRITZ und darüber hinaus.

Unsere Nachhaltigkeitsperformance wird von ESG-Ratingagenturen anerkannt. Wir berichten transparent und stellen uns jedes Jahr verschiedenen ESG-Bewertungen. Unsere Bemühungen zeigen Wirkung: Neben einer Goldmedaille von EcoVadis, durch die wir zu den besten 5 % der nachhaltigsten Unternehmen weltweit zählen, haben wir im Jahr 2025 auch den Prime-Status bei ISS ESG und ein B-Rating bei CDP erreicht. Diese Ergebnisse unterstreichen unsere Nachhaltigkeitsbestrebungen und senden ein klares Signal an unsere Kunden, Investoren und andere Stakeholder.

RATING PRIME



RATING B



GOLD TOP 5%



RATING MEDIUM RISK

(9/2025: SCORE 20.5)



WERTSCHÖPFUNG



INPUT

NATÜRLICHE RESSOURCEN

- Eingekaufte Metalle, Kunststoffe, Elektronik und Komponenten
- Energieverbrauch: 612 GWh
- Erneuerbarer Strom: 92 %
- Wasserverbrauch: 131.865 m³

MENSCHEN

- Rund 30.300 Beschäftigte aus mehr als 80 Ländern
- Mehr als 33 % arbeiten in den Bereichen Engineering, Technologie oder Projektmanagement
- Über 700 Lehrlinge
- Über 545.000 Schulungsstunden
- Rund 31.500 Lieferanten weltweit

FINANZEN

- Summe Eigenkapital: 2.456 MEUR
- Nettoliquidität: 713 MEUR
- Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente: 912 MEUR

VERMÖGENSWERTE

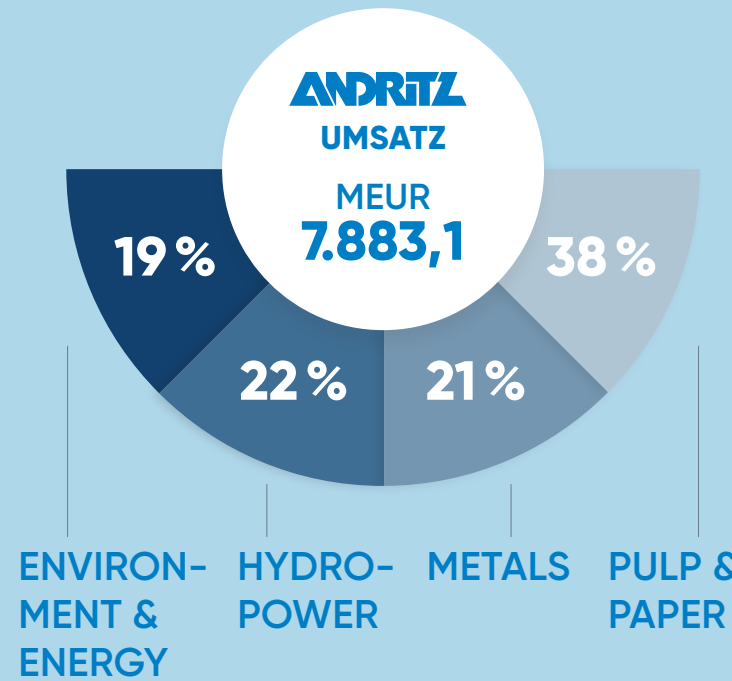
- Mehr als 280 Standorte in über 80 Ländern
- Über 140 Fertigungsstandorte

FÖRDERUNG VON WACHSTUM & KOMPETENZ

- Rund 124 MEUR für F&E
- Rund 450 neue Patentanmeldungen
- 6.270 Patentschutzrechte
- Marke ANDRITZ
- Metris – ANDRITZ Digital Solutions
- Enge Zusammenarbeit mit Kunden, Lieferanten und Universitäten

GESCHÄFTSMODELL

Wir liefern hochmoderne Anlagen, Ausrüstungen, Dienstleistungen und digitale Lösungen für unterschiedliche Industrien. Als weltweit führendes Technologieunternehmen treiben wir den Fortschritt voran – zum Nutzen unserer Kunden, der Gesellschaft und der Umwelt. Unsere nachhaltigen Lösungen unterstützen den ökologischen Wandel, die fortschreitende Digitalisierung steigert die Leistung und unsere Dienstleistungen maximieren den Wert von Anlagen über den gesamten Lebenszyklus.



UNSERE KERN-AKTIVITÄTEN

- F&E
- Marketing & Vertrieb
- Engineering & Design
- Beschaffung
- Fertigung
- Logistik
- Installation vor Ort
- Services

UNSERE KUNDEN

- Zellstoff- und Papierindustrie
- Metallindustrie
- Automobilindustrie
- Energieindustrie
- Andere Prozessindustrien

OUTPUT

LÖSUNGEN

- Herstellung von Zellstoff, Papier, Tissuepapier, MDF-Platten und Vliesstoffen
- Metallumformung und -verarbeitung
- Elektromechanische Ausrüstung und Services für kleine und große Wasserkraftwerke
- Technologien für saubere Luft und Kohlenstoffabscheidung
- Mechanische und thermische Trennanlagen
- Verarbeitungsanlagen und Pelletieranlagen für die Produktion von Biokraftstoffen, Tier-, Aqua- und Haustierfutter
- Pumpen für verschiedene Anwendungen
- P2X, grüner Wasserstoff, E-Fuels und Biokraftstoffe

DIGITALISIERUNG

- Prozessoptimierung
- Anlagenmanagement
- Asset-Optimierung
- Cybersicherheit
- Training

KUNDENSERVICE

... bei jedem Schritt, um eine hohe Produktqualität, Leistung und Betriebszeit durch schnelle Reaktionszeiten und wettbewerbsfähige, effiziente Lebenszykluslösungen sicherzustellen.

- Neuanlagen
- Serviceleistungen vor Ort
- Ersatzteile & Verbrauchsmaterialien
- Modernisierungen & Nachrüstungen

EMISSIONEN UND ABFÄLLE

- Scope 1: 57.822 tCO₂e
- Scope 2: 26.948 tCO₂e
- Scope 3: 45.767.270 tCO₂e
- Abfall: 49.233 t
- Recyclingquote: 75 %

ERGEBNISSE

UMWELT

- Unterstützung unserer Kunden bei der Erreichung von Nachhaltigkeitszielen mit innovativen Technologien wie CO₂-Abscheidung, grünem Wasserstoff, erneuerbaren Kraftstoffen und Textilrecycling
- Effiziente Prozesse und Services reduzieren den Energie-, Wasser- und Ressourcenverbrauch und senken gleichzeitig die CO₂-Emissionen während des Betriebs.

SOZIALES

- Direkte Beschäftigung, aber auch die Schaffung indirekter Arbeitsplätze durch neue Anlagen
- Investitionen in Bildung, Ausbildung und Kompetenzentwicklung für Beschäftigte sowie die Gesellschaft
- Direkte und indirekte Verbesserung des Arbeitsschutzes
- Erneuerbare Energien, saubere Lufttechnologien und nachhaltigere industrielle Prozesse tragen zu einer gesünderen Umwelt und damit zu einer besseren Lebensqualität bei.

ÖKONOMISCH

- Löhne und Sozialleistungen: 2.336 MEUR
- Steuern: 142 MEUR
- Zahlungen an Aktionäre: 254 MEUR
- Verpflichtung zu internationalen Standards wie dem UN Global Compact, den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen, den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte

NACHHALTIGKEIT

STAKEHOLDER UND DOPPELTE WESENTLICHKEITSANALYSE

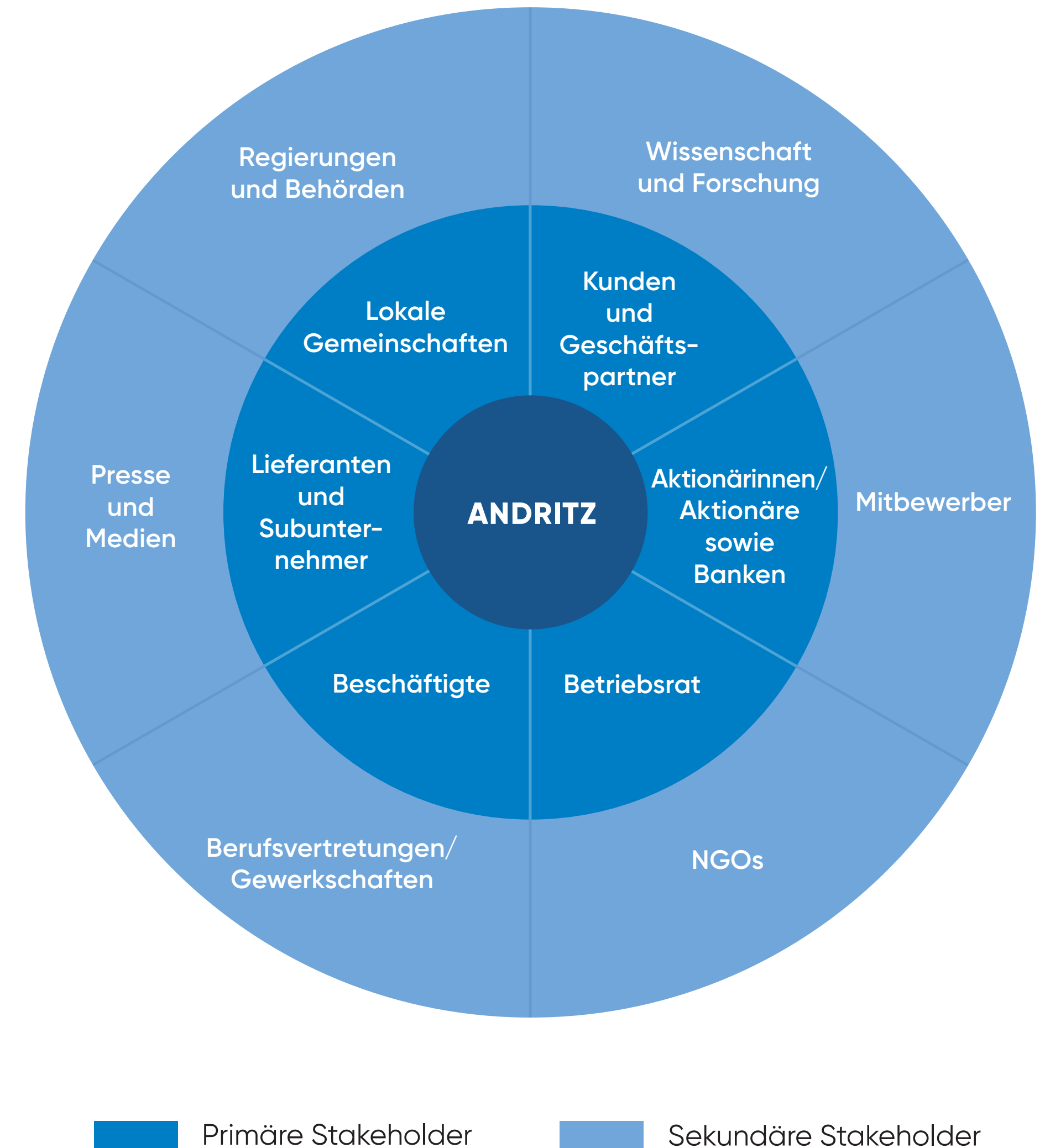
In Zusammenarbeit mit unseren Stakeholdern haben wir eine doppelte Wesentlichkeitsanalyse (DWA) durchgeführt, um die wichtigsten Nachhaltigkeitsthemen für unser Unternehmen und unsere Stakeholder besser zu verstehen. Dadurch können wir uns auf die Themen mit der größten Wirkung konzentrieren und einen Rahmen für unsere Nachhaltigkeitsberichterstattung und -entwicklung schaffen.

Im Berichtsjahr hat ANDRITZ die doppelte Wesentlichkeitsanalyse überarbeitet, die gemäß den Anforderungen der EU-Richtlinie zur Nachhaltigkeitsberichterstattung (CSRD) durchgeführt wurde. Dieser Schritt führte zu geringfügigen Aktualisierungen der wesentlichen Auswirkungen, Risiken und Chancen, wobei die Hauptthemen unverändert blieben.

Die überarbeitete Analyse bietet nun noch umfassendere Perspektiven für nachhaltiges Wirtschaften, einschließlich der Wesentlichkeit der Auswirkungen (des Unternehmens

auf Mensch und Umwelt) als auch der finanziellen Wesentlichkeit (Risiken und Chancen aufgrund von Entwicklungen und Ereignissen im Zusammenhang mit Nachhaltigkeit).

Wir bekennen uns zu einer aktiven Kommunikations- und Informationspolitik, um einen transparenten und vertrauensvollen Dialog mit allen Stakeholdern sicherzustellen. Dies hilft uns dabei, die Anforderungen und Erwartungen unserer Stakeholder besser zu verstehen und die relevanten Themen für unseren langfristigen Geschäftserfolg weiterzuentwickeln.

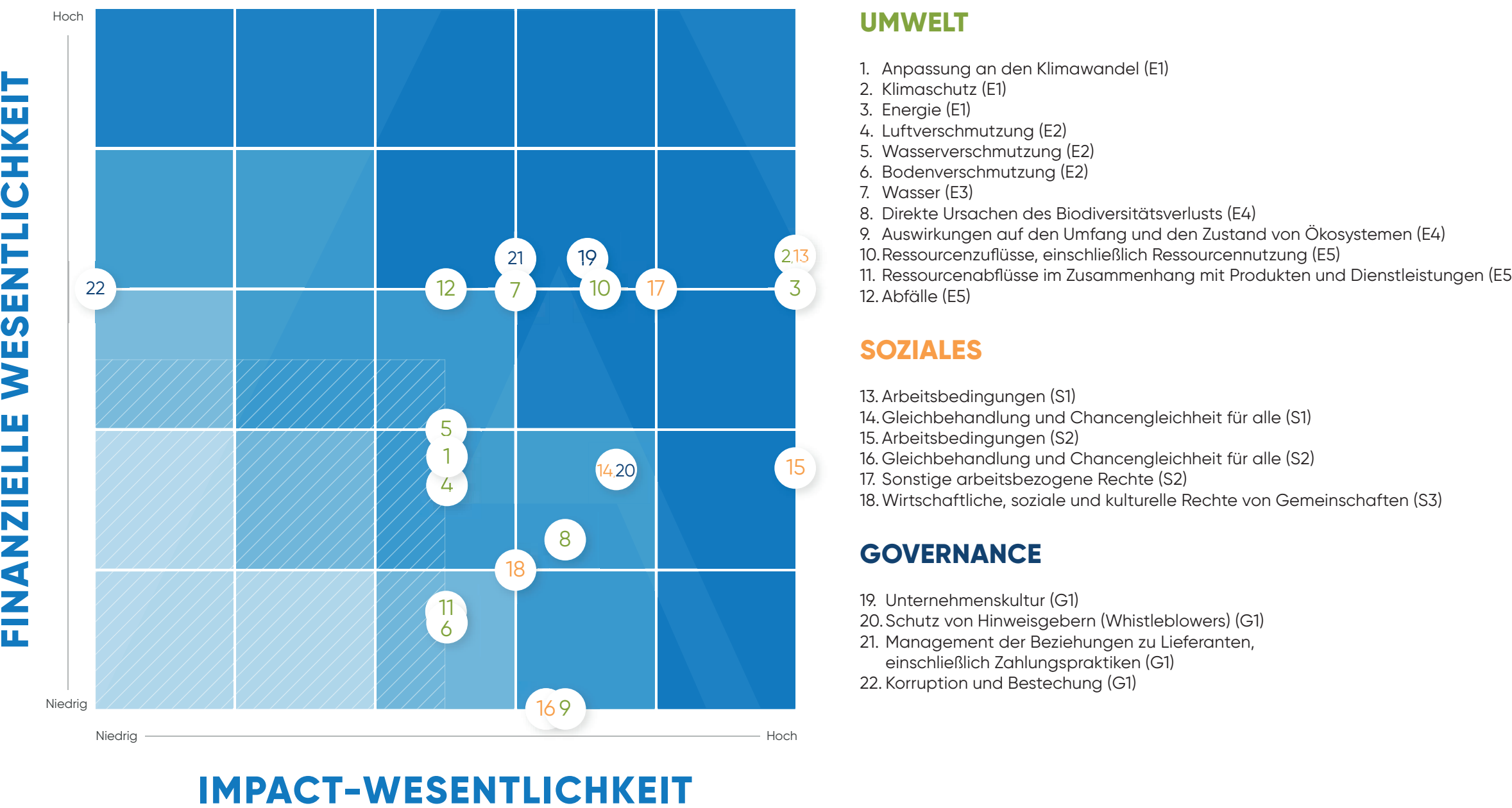


NACHHALTIGKEIT

Die Ergebnisse der doppelten Wesentlichkeitsanalyse legen folgende wesentliche Umweltthemen fest: Klimawandel, Süßwasser, unser Beitrag zur Lösung von Problemen im Zusammenhang mit Umweltverschmutzung, Biodiversität, Ressourcennutzung und Kreislaufwirtschaft. Unsere wesentlichen sozialen Themen umfassen unsere eigenen Beschäftigten, die Beschäftigten in unserer Wertschöpfungskette und die Menschen, auf die sich unsere Geschäftstätigkeit und die Wertschöpfungskette auswirken. Hinsichtlich Governance bildet unser

Geschäftsverhalten die Grundlage für alle wirtschaftlichen Aktivitäten. Im Zuge der Aktualisierung 2025 wurden die beiden Unterthemen „Mikroplastik“ und „Rechte indigener Völker“ neu bewertet und werden nicht länger als eigenständige Unterthemen geführt. Das Thema „Bodenverschmutzung“ wurde ergänzt.

Die folgende Grafik veranschaulicht jene Themen, die für ANDRITZ als wesentlich identifiziert wurden. Sie bilden den Rahmen für unsere Nachhaltigkeitsberichterstattung.



VIELE GESCHÄFTS-MÖGLICHKEITEN DURCH ÖKOLOGISCHEN WANDEL

ANDRITZ erwirtschaftet bereits heute einen großen Teil des Umsatzes mit Produkten und Lösungen, die zur Erzeugung erneuerbarer Energien, zum Umweltschutz, zur Kreislaufwirtschaft und E-Mobilität beitragen. Aus dem erwarteten Wachstum dieser Märkte sowie unseren Innovationen ergeben sich völlig neue Möglichkeiten. Dekarbonisierung bildet einen besonders wichtigen Bestandteil unserer Strategie, CO₂-Abscheidung sehen wir als eine der Schlüsseltechnologien. Das umfasst auch unsere rotierenden Phasenschieber, die zur Stabilisierung des Stromnetzes beitragen. Die schwankende Einspeisung aus Wind- und Solarenergie verringert die Netzstabilität und erhöht das Risiko von Stromausfällen. Mit unseren Lösungen stärken wir die Netzstabilität und leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Energiewende.

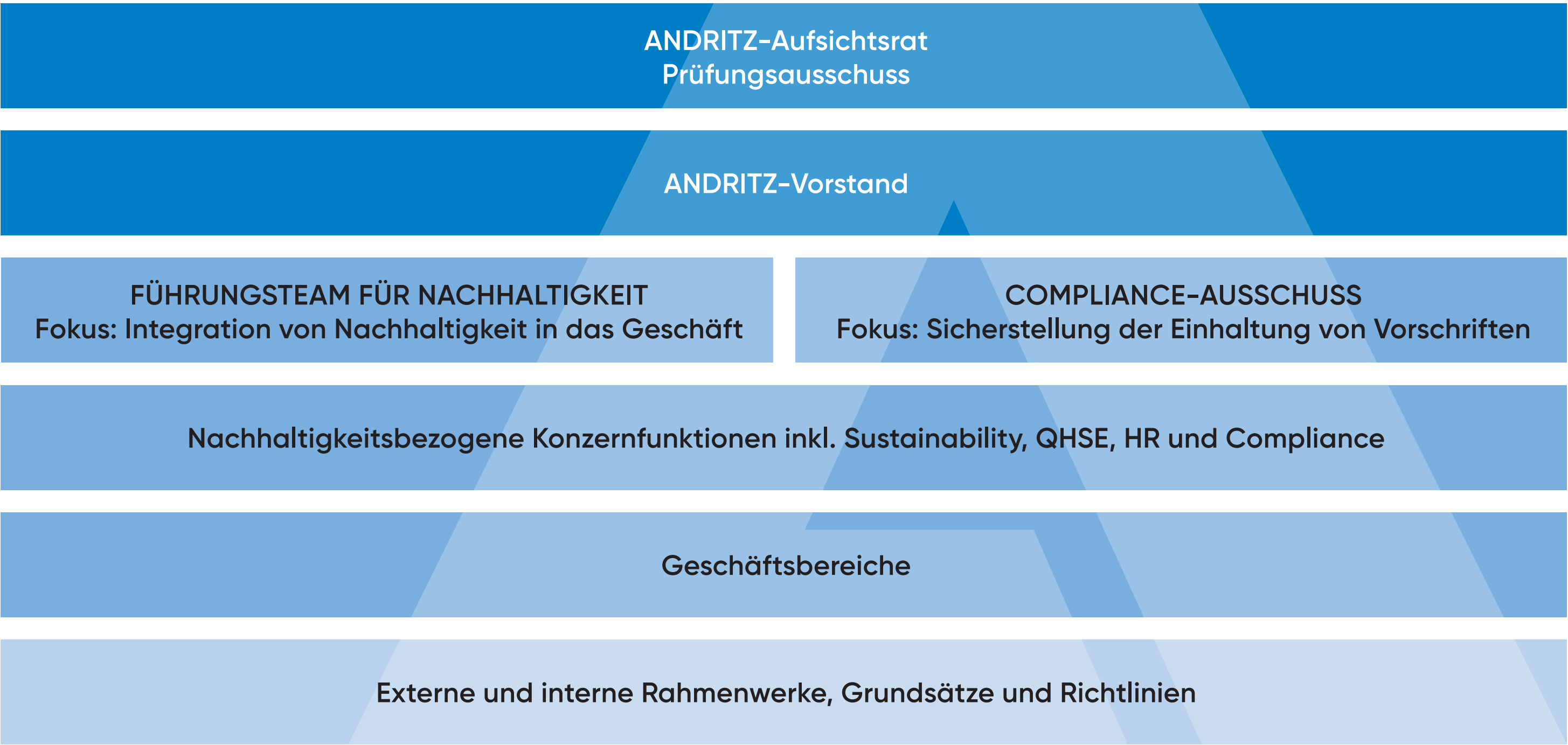


NACHHALTIGKEIT

NACHHALTIGKEITS- GOVERNANCE

Nachhaltigkeits-Governance gewährleistet und stärkt unsere Nachhaltigkeitsverpflichtungen, die in Strategien, Zielen sowie thematischen Ansätzen zum Ausdruck kommen, und steuert deren Umsetzung.

Der Bereich Nachhaltigkeits-Governance wird in unserem Nicht-finanziellen Bericht nach CSRD/ESRS detailliert beschrieben.



WE SUPPORT



ANDRITZ ist Mitglied des UN Global Compact und unterstützt dessen zehn Prinzipien zu Menschenrechten, Arbeit, Umwelt und Korruptionsbekämpfung.

NACHHALTIGKEIT

UNSER COMMITMENT: INITIATIVEN, RICHTLINIEN UND ZERTIFIKATE

INITIATIVEN

- Science Based Targets initiative (SBTi)
- GHG-Protokoll
- UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs)
- OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen
- Allgemeine Erklärung der Menschenrechte
- Leitprinzipien der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) zu Wirtschaft und Menschenrechten
- Erklärung über die grundlegenden Prinzipien und Rechte bei der Arbeit und andere relevante Arbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO)
- UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte (UNGP)

WICHTIGE ANDRITZ- RICHTLINIEN

- Verhaltens- und Ethikkodex
- Verhaltenskodex für Lieferanten
- Umweltmanagementrichtlinie
- Gesundheits- und Sicherheitsrichtlinie
- Produktqualitätsrichtlinie
- Beschaffungsrichtlinie
- Personalrichtlinie
- Grundsatzerklärung zur Menschenrechts- und Umweltschutzstrategie von ANDRITZ
- Anti-Corruption and Anti-Bribery Policy
- Global Competition and Antitrust Compliance Policy
- Whistleblowing-Richtlinie
- Richtlinie zum Insiderhandel
- Stellungnahme zur Steuerverhaltensweise
- Datenschutzrichtlinie
- Erklärung zur Einhaltung der Cybersicherheit
- Vergütungspolitik



UNSERE WICHTIGSTEN ZERTIFIZIERUNGEN

**STANDORTÜBERGREIFENDE
ISO-ZERTIFIZIERUNG**
(Prozentsatz der erfassten
Beschäftigten)

	2025	2024	2023
ISO 9001:2015 – Qualitätsmanagementsysteme	98	93	92
ISO 14001:2015 – Umweltmanagementsysteme	98	82	79
ISO 45001:2018 – Managementsysteme für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	98	82	74
ISO 50001:2018 – Energiemanagementsysteme	23	6	6

Eine vollständige Übersicht über die Zertifizierungen finden Sie im Nicht-finanziellen Bericht nach CSRD/ESRS. Unsere Betriebsstandorte werden gemäß unserem Prüfungsplan regelmäßigen Audits unterzogen.

NACHHALTIGKEIT

DAS NACHHALTIG- KEITSPROGRAMM VON ANDRITZ

2025 war das letzte Jahr unseres ersten Nachhaltigkeitsprogramms „We Care“. Die meisten der für 2025 gesetzten Ziele wurden bereits vorzeitig im Jahr 2024 erreicht. Unser Engagement für Nachhaltigkeit bleibt unverändert stark. Für das nächste ANDRITZ-Nachhaltigkeitsprogramm 2026–2030 haben wir ehrgeizige Ziele definiert, darunter validierte, wissenschaftlich fundierte Emissionsreduktionsziele.

Im Jahr 2025 konzentrierten wir uns weiterhin auf Klimaschutz und Dekarbonisierung. Im Berichtsjahr stammten 92 % unseres verbrauchten Stroms aus erneuerbaren und kohlenstoffarmen Quellen. Durch Verbesserungen der Energieeffizienz konnten wir unsere Scope-1- und Scope-2-Emissionen weiter senken.

Unsere wissenschaftlich fundierten Klimaziele zur Emissionsreduzierung wurden von der Science Based Targets initiative (SBTi) erfolgreich validiert. Über Emissionen und Klimaschutz hinaus haben wir unseren Ansatz zur nachhaltigen Nutzung natürlicher Ressourcen weiter ausgebaut.

UNSER ESG-ENGAGEMENT 2030

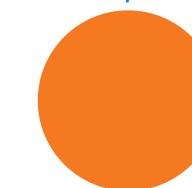
UMWELT



Wir ermöglichen den ökologischen Wandel.

Wir bieten innovative, ressourceneffiziente Lösungen für unsere Kunden und verringern den ökologischen Fußabdruck unserer eigenen Geschäftstätigkeit.

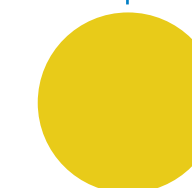
SOZIALES



Wir unterstützen Menschen in ihrer Entwicklung.

Wir schaffen ein sicheres und faires Arbeitsumfeld, das Chancengleichheit und persönliche Weiterentwicklung fördert.

GOVERNANCE



Wir führen mit Integrität.

Wir halten uns an hohe ethische Standards und verantwortungsvolle Geschäftspraktiken in allen unseren Betrieben und entlang der gesamten Wertschöpfungskette.

NACHHALTIGKEIT

UNSER ESG-ENGAGEMENT IN KENNZAHLEN FÜR 2030

Basisjahr 2023



¹⁾ Gebiete mit Wasserstress gemäß Definition des WRI Aqueduct

²⁾ Kumuliertes externes Einkaufsvolumen durch Lieferanten mit einem jährlichen Einkaufsvolumen von über 250.000 Euro in den letzten zwei Jahren sowie neue Lieferanten mit Einkaufsvolumen von über 25.000 Euro im laufenden Jahr

³⁾ Externes ESG-Rating integriert in IT-Management-Tools für die Lieferkette

⁴⁾ Der Index umfasst wichtige Nachhaltigkeitsstandards der ISO für Umwelt, Energie, Arbeitssicherheit, Qualität und Compliance-Management.

NACHHALTIGKEIT

UNSERE AKTUELLEN ESG-ZIELE, FORTSCHRITTE UND MASSNAHMEN

FOKUSBEREICH UMWELT



Die Verringerung unserer Umweltbelastung hat für ANDRITZ höchste Priorität. Wir haben uns verpflichtet, unsere Treibhausgasemissionen bis Ende 2025 im Vergleich zu 2019 zu halbieren und gleichzeitig den Wasserverbrauch und das Abfallaufkommen zu senken. Nachdem wir diese Ziele bereits 2024 erreichten, haben wir uns noch ehrgeizigere Ziele für Wasser und Abfall gesetzt. Mit Ende 2025 konnten wir bei allen Kennzahlen weiter zurückschrauben, die neuen Ziele für Wasser und Abfall jedoch nicht vollends umsetzen.

Mit unseren nachhaltigen Lösungen und Produkten ermöglichen wir unseren Kunden, ihre Umweltziele zu er-

reichen und den ökologischen Wandel voranzutreiben. Wir verfolgen unsere Auswirkungen mit einer spezifischen Kennzahl, die nicht nur die EU-Taxonomie-Verordnung umfasst, sondern auch darüber hinausgehen-

de umweltfreundliche Maßnahmen. Trotz der globalen Wirtschaftslage haben wir 47 % unseres Umsatzes im Jahr 2025 mit nachhaltigen Produkten und Lösungen erwirtschaftet. Das Ziel für 2030 bleibt bei über 50 %.

Im Jahr 2025 genehmigte die SBTi die ambitionierten Umweltziele von ANDRITZ.

Umweltziele	Messwert	Basisjahr 2019	Status 2021	Status 2022	Status 2023	Status 2024	Status 2025	Ziel 2025
Reduktion der CO ₂ -Emissionen (Scope 1+2)	Tonnen CO ₂ e/MEUR Umsatz	28,1	29,3	18,6	18,0	13,7	11,6 (-59 %)	14,0 (-50 %)
Reduktion des Wasserverbrauchs	m ³ /MEUR Umsatz	158,3	180,6	153,6	130,6	136,8	133,7 (-16 %)	142,5 (-10 %)**
Reduktion der Abfallmenge	Tonnen/MEUR Umsatz	10,7	7,8	7,0	8,7	6,8	6,7 (-37 %)	9,6 (-10 %)**
Umsatzsteigerung aus nachhaltigen Lösungen und Produkten	% Gesamtumsatz	46*	42	45	45	47	47	>50

Hinweis: Es wurden nur die Umsätze der einbezogenen Standorte berücksichtigt.
* Verglichen mit dem Jahr 2020, da keine Vergleichszahlen von 2019 zur Verfügung stehen.
** Das -10 %-Ziel für Wasser und Abfall wurde bereits 2023 erreicht. Ein zusätzliches Reduktionsziel von -5 % wurde in die Berechnung des Basisjahrs integriert, um ein überarbeitetes Ziel für 2025 zu entwickeln. (Wasser: -18 %, Abfall: -40 %).

NACHHALTIGKEIT

FOKUSBEREICH UMWELT



Unsere Ziele zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen bis 2030 wurden 2025 von der SBTi offiziell bestätigt.

ANDRITZ verpflichtet sich, seine absoluten Treibhausgasemissionen (Scope 1 und 2) bis 2030 um 42 % sowie seine absoluten Scope-3-Emissionen um 25 % gegenüber dem Basisjahr 2023 zu reduzieren.

Im Jahr 2025 konnten wir große Fortschritte bei der Senkung unserer Emissionen erzielen. Es gilt jedoch zu bedenken, dass die Reduzierungen bis 2030 nicht linear verlaufen werden. So können beispielsweise die Emissionen entlang der Wertschöpfungskette (Scope 3) im Laufe der Jahre je nach jährlichen Projektlieferungen schwanken.



SCIENCE
BASED
TARGETS

DRIVING AMBITIOUS CORPORATE CLIMATE ACTION

STARKE LEISTUNG BEI DER EMISSIONS- REDUZIERUNG

Scope 1 und 2

-19 %* bereits erreicht, Ziel der linearen Reduzierung von -14 % der SBTi für 2025 übertroffen

Scope 3

-24 % bereits erreicht, Ziel der linearen Reduzierung von -8 % der SBTi für 2025 übertroffen

* Die Zahlen für Scope 1 und 2 stehen für 104,8 ktCO₂e als absolute Treibhausgasemissionen und beinhalten eine Risikoanpassung im Zusammenhang mit Energiezertifikaten. Ohne diese Anpassung würde die Reduktion für Scope 1 und 2 -35 % betragen, wie im extern geprüften CSRD-Bericht 2025 dargelegt.

NACHHALTIGKEIT

FOKUSBEREICH SOZIALES



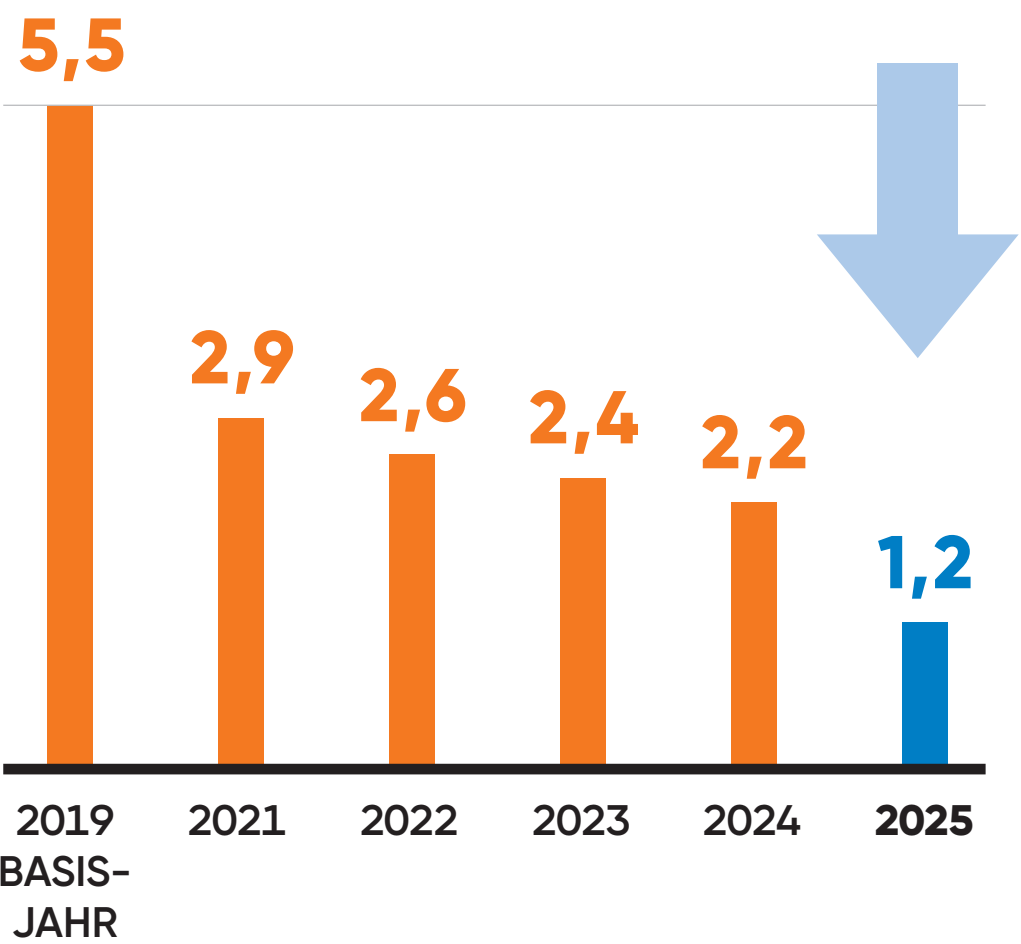
Unsere Ziele im sozialen Bereich konzentrieren sich auf die Gewährleistung der Sicherheit am Arbeitsplatz und die Stärkung von ANDRITZ als attraktivem Arbeitgeber. Wir sind bestrebt, die Häufigkeit von Arbeitsausfällen durch Verletzungen weiter zu reduzieren. Gleichzeitig soll die Mitarbeiterfluktuation gesenkt und der Frauenanteil in der Belegschaft erhöht werden. Dank der vielen Maßnahmen im Bereich Gesundheit und Sicherheit (siehe auch S. 70–71) haben wir unser LTIFR-Ziel für 2025 deutlich übertroffen und die beste jährliche Senkung (–45 %) seit Beginn der Erfassung von Gesundheits- und Sicherheitskennzahlen erreicht. Darüber hinaus konnten wir unser Ziel in der Mitarbeiterfluktuation umsetzen und den Frauenanteil bei ANDRITZ weiter verbessern.



Soziale Ziele	Messwert	Basisjahr 2019	Status 2021	Status 2022	Status 2023	Status 2024	Status 2025	Ziel 2025
Verringerung der LTIFR* um 30 % im Vergleich zum Vorjahr	Unfälle/ Millionen Arbeitsstunden*	5,5	2,9	2,6	2,4	2,2	1,2 (–45 %)	–30 %
Reduzierung der Fluktuationsrate	% aller Beschäftigten	6,0	6,5	6,0	5,1	4,1	4,0	<4,5
Erhöhung des Anteils weiblicher Beschäftigter	% aller Beschäftigten	16,2	16,6	16,4	17,0	17,2	17,4	20

* ANDRITZ' KPIs im Bereich Gesundheit und Sicherheit sind nun an den OSHA-Standard angepasst, was zu einer Umstellung von der Lost Time Accident Frequency Rate (LTAFR) auf die Lost Time Injury Frequency Rate (LTIFR = Vorfälle mit >1 Tag Ausfallzeit + Berufskrankheitsfälle) zu Beginn des Jahres 2025 geführt hat.

UNFALLHÄUFIGKEITSRATE (LTIFR)



NACHHALTIGKEIT

FOKUSBEREICH GOVERNANCE



Im Sinne verantwortungsvoller Unternehmensführung ist es unser Ziel, die Risiken für ANDRITZ zu minimieren und die Einhaltung von Vorschriften im Unternehmen kontinuierlich zu verbessern. Spezielles Augenmerk liegt hierbei auf dem nachhaltigen Lieferkettenmanagement sowie un-

serer Widerstandsfähigkeit. Im Rahmen unserer Resilienzbewertungen berücksichtigen wir Schlüsselkriterien wie finanzielle Stabilität, Flexibilität, technologische Kompetenzen, Klimawandel und geografische Diversifizierung. Unsere Fortschritte im Bereich Compliance sind auch bei

der Abdeckung unserer Lieferanten zu sehen: Ende 2025 übertrafen wir mit 90 % unser Ziel. Darüber hinaus wurden im Zeitraum des Nachhaltigkeitsprogramms 2021–2025 keine ereignisbedingten Gewinnwarnungen oder Compliance-Verstöße gemeldet.

Governance-Ziele	Messwert	Basisjahr 2019	Status 2021	Status 2022	Status 2023	Status 2024	Status 2025	Ziel 2025
Keine ereignisbedingten Gewinnwarnungen	Anzahl ereignisbasierter Gewinnwarnungen	0	0	0	0	0	0	0
Keine Compliance-Verstöße	Anzahl an Korruptions- und Kartellrechtsverstößen	0	0	0	0	0	0	0
Abdeckung von 85 % des Einkaufsvolumens durch bewertete Lieferanten bis 2025*	% Einkaufsvolumen* mit bewerteten Lieferanten	78**	82	82	90	91	90	85

* Kumuliertes externes Einkaufsvolumen durch Lieferanten mit einem jährlichen Einkaufsvolumen von über 250.000 Euro in den letzten zwei Jahren sowie neue Lieferanten mit Einkaufsvolumen von über 25.000 Euro im laufenden Jahr
** Die Zahlen beziehen sich auf 2020, da keine konsistenten und vergleichbaren Daten für 2019 verfügbar sind.



NACHHALTIGKEIT

VON DER VISION ZUR WIRKUNG

Strategische Maßnahmen in unseren Schwerpunktbereichen treiben den Fortschritt in Richtung unserer ESG-Ziele voran.

BioCircleToZero: **AUF DEM WEG ZU NACHHALTIGEN LÖSUNGEN**

ANDRITZ setzt sich dafür ein, Nachhaltigkeit durch innovative Lösungen voranzutreiben. Das fünfjährige BioCircleToZero-Programm geleitet von ANDRITZ wurde Anfang 2025 ins Leben gerufen und ist Teil der Business Finland Veturi Initiative. Ziel ist es, doppelt so viel Nutzen aus Holz zu generieren, ohne mehr Bäume zu fällen. Diese kreislaforientierte Initiative konzentriert sich auf die Optimierung der Ressourcennutzung, die Reduzierung von Abfall und die Verbesserung der Energieeffizienz in der Forstwirtschaft. BioCircleToZero unterstützt unser Ziel, die Treibhausgasemissionen zu senken und nachhaltige Lösungen für eine bessere Zukunft anzubieten. Der Schwerpunkt liegt auf biogenen Rohstoffen und setzt unsere CircleToZero-Initiative fort.

UMWELT

Im Jahr 2025 haben wir unsere Bemühungen zur Dekarbonisierung vorangetrieben, den Einsatz erneuerbarer Energien ausgeweitet und unsere Initiativen zur effizienten Nutzung von Ressourcen gestärkt, um unseren ökologischen Fußabdruck weiter zu reduzieren.

- Unsere Klimaziele wurden von der Science Based Targets initiative (SBTi) offiziell anerkannt – ein Beweis dafür, dass unsere Klimastrategie mit dem 1,5 °C-Ziel im Einklang steht.
- Auf der Grundlage der wissenschaftlich fundierten Ziele wurde ein Klimatransitionsplan entwickelt, der kohlenstoffarmen Strom bis 2030 als den wirksamsten Hebel in allen Bereichen identifiziert.



NACHHALTIGKEIT

- Wir haben die physischen und klimabezogenen Risiken von ANDRITZ sowie die Risiken in Bezug auf Biodiversität und Wasser bewertet.
- Wir haben den Anteil kohlenstoffarmer Energie deutlich erhöht. Derzeit stammen 92 % des von ANDRITZ eingekauften Stroms aus erneuerbaren und kohlenstoffarmen Quellen.
- Die Photovoltaikanlagen an ANDRITZ-Standorten wurden weiter ausgebaut. Bis Ende 2025 produzierten sie 18,8 GWh, im Vergleich zu 11,2 GWh im Jahr 2024.
- Das ANDRITZ Water Team koordinierte die Planung und Umsetzung standortübergreifender Wassersparinitiativen. Dadurch verbrauchte ANDRITZ 2025 mehr als 28.000 m³ weniger Wasser als im Jahr 2024.

INTELLIGENTES CO₂-MANAGEMENT MIT CELONIS

Aufbauend auf unserer langjährigen Zusammenarbeit mit Celonis (einem Softwarespezialisten für Process Mining) haben wir eine halbautomatisierte globale CO₂-Bilanzierungslösung eingerichtet. Diese dient der effizienteren Überwachung und Reduzierung unserer globalen Treibhausgasemissionen. Das System umfasst alle relevanten Emissionskategorien von ANDRITZ innerhalb von Scope 3 und gewährleistet ein effizientes Corporate Carbon Footprint Management mit minimalem manuellem Aufwand. Für diese Lösung erhielt ANDRITZ bei der Celosphere 2025 – der globalen Veranstaltung für Prozessintelligenz – den Gamechanger Award in der Kategorie „Social Impact“. Darüber hinaus haben wir mit der Entwicklung einer Product Carbon Footprint App begonnen, die nach der geplanten Fertigstellung in 2026 die Emissionen bestimmter Produkte über den gesamten Lebenszyklus berechnen wird. Die fortschrittlichen Daten- und Prozessmanagementfunktionen von Celonis liefern genaue Einblicke in unsere Emissionen. Diese helfen uns bei der Erfüllung externer Berichtsanforderungen und unterstützen unsere langfristigen Nachhaltigkeitsziele.



SOZIALES

Ein sicherer, inklusiver und attraktiver Arbeitsplatz bleibt Priorität. Zu den wichtigsten Initiativen im Jahr 2025 gehörten:

- Die 8 ANDRITZ Life-Saving Rules setzen unser Versprechen „Committed to No Harm“ in Bezug auf Gesundheit und Sicherheit (H&S) in die Tat um. Sie fokussieren auf die risikoreichsten Aktivitäten, die innerhalb des Unternehmens zu Verletzungen und Unfällen führen können. Im Jahr 2025 wurde diese Initiative systematisch in die interne Sicherheitskommunikation integriert, mit Videos zur Veranschaulichung der 8 Lebensrettenden Regeln sowie Artikeln zur Förderung der Sicherheitskultur.
- Das Schulungsprogramm „Verhaltensbasierte Sicherheit“ (B-BS) führt zu messbaren Verbesserungen unserer Sicherheitskultur durch systematische Beobachtung, Rückmeldung und Coaching. Wir setzen die Umsetzung des Programms fort – inzwischen haben es bereits 14 ANDRITZ-Standorte implementiert und damit deutliche Fortschritte im Sicherheitsverhalten erzielt sowie Zwischenfälle reduziert.

NACHHALTIGKEIT

- Leadership in Health & Safety (LiHS) ist mittlerweile als Eckpfeiler unserer Sicherheitskultur fest etabliert. Mehr als 1.000 Führungskräfte haben an diesen Schulungen teilgenommen, und 82 % aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben an den Veranstaltungen der regionalen Sicherheitsbeauftragten teilgenommen.
- Im Jahr 2025 wurden regionale Koordinatorinnen und Koordinatoren für Gesundheit und Sicherheit eingesetzt, um globale Standards zu harmonisieren, Integrationsprozesse bei Akquisitionen zu begleiten und eine einheitliche Umsetzung regionaler Gesundheits- und Sicherheitsinitiativen sicherzustellen. Diese regionalen H&S-Koordinatoren werden bei der Umsetzung globaler Initiativen unter Berücksichtigung der lokalen Gegebenheiten und Kultur eine wichtige Rolle spielen.
- Durch kontinuierliche Schulungsprogramme, motivierende Präsentationen, regelmäßige Leistungsbeurteilungen und praxisnahes Coaching hat ANDRITZ eine solide Grundlage für sicheres Arbeiten geschaffen – mit einer robusten Kultur der Erkennung und des Meldens von Gefahren sowie der Umsetzung von Korrekturmaßnahmen. Mehr als 26.000 dokumentierte Einträge zeigen sowohl das Engagement als auch die organisatorische Reife im Risikomanagement, insbesondere bei der Bewältigung kritischer Aktivitäten.

SAFETY EXCELLENCE AWARDS: AUSZEICHNUNG FÜR HERAUSRAGENDE SICHERHEITSLEISTUNGEN

Mit der ersten Runde der Safety Excellence Awards im Jahr 2024/25 wurde ein neuer Meilenstein in der Anerkennung herausragender Leistungen im Bereich Gesundheit und Sicherheit im gesamten Unternehmen gesetzt. Im ersten Jahr nahmen 26 Standorte teil – das entspricht rund 40 % unserer weltweiten Arbeitsstunden. Dieses breite Engagement ist ein starkes Zeichen für unsere gemeinsame Verantwortung. Nicht nur die rege Teilnahme, auch die Qualität der eingereichten Beiträge war beeindruckend. Diese zeigten, wie tief Führungskultur im Bereich Arbeitssicherheit verankert ist – in den täglichen Abläufen, in Entscheidungen und der langfristigen Planung. Aufbauend auf diesem Erfolg wird das Programm weiter ausgeweitet, um ausgezeichnete Sicherheitsleistungen über alle Projekt- und Servicebereiche hinweg stärker sichtbar zu machen und damit zu unterstreichen, dass Sicherheit ein grundlegender Wert ist, der in der gesamten ANDRITZ-Organisation gelebt wird.



NACHHALTIGKEIT

INKLUSION GEHT UNS ALLE AN

Das ANDRITZ Global Inclusion Program konzentriert sich darauf, Vielfalt, Chancengerechtigkeit und Inklusion zu fördern und Bewusstsein sowie Engagement für diese Themen zu stärken. Unsere wichtigsten Strategien umfassen Recruiting und Employer Branding zur Förderung von Diversität sowie zur Stärkung von HR-Initiativen und Nachfolgeplanung. Darüber hinaus sind unsere internen Kommunikations- und Schulungsmaßnahmen von entscheidender Bedeutung, um unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowohl die gesellschaftliche Bedeutung als auch die Rolle von Inklusion für das Erreichen unserer Unternehmensziele näherzubringen.

- Mehr als 3.800 Entwicklungsideen, von Work-Life-Balance bis hin zu regelmäßigem Feedback und inklusiver Führungspraxis, führten 2025 zu einer höheren Teilnahmequote an der dritten Mitarbeiterbefragung sowie zu einem stabilen Engagement-Index.
- Maßnahmen zur Stärkung der internen Kommunikation und zur Förderung inklusiver Verhaltensweisen der Führungskräfte im gesamten Unternehmen wurden fortgesetzt, um langfristig eine starke Kultur der Vielfalt und Inklusion aufzubauen.
- Ein Globaler Ausschuss für Vielfalt, Chancengerechtigkeit und Inklusion (DEI) unterstützt die langfristige Umsetzung des Inklusionsprogramms.
- Das neue ANDRITZ Women's Mentoring Program soll Frauen im Unternehmen stärken und ein strukturiertes, unterstützendes Umfeld für berufliche Entwicklung und persönliches Wachstum schaffen.

ENGAGEMENT

76

Die Benchmark liegt bei 75.*

*Glint, Umfragetool zur Mitarbeiter-einbindung, Benchmark-Index

HERVORRAGENDE ERGEBNISSE DER MITARBEITERBEFRAGUNG

Mit einer Beteiligungsquote von 82 % liegt der ANDRITZ-Mitarbeiterengagement-Index nun konstant bei 76. Highlights: Der europäische Raum verzeichnete einen Anstieg der Beteiligungsquote von 10 Prozentpunkten, was ein deutliches Zeichen für wachsendes Engagement ist. ANDRITZ China erzielte eine Teilnahmequote von 100 % – ein bemerkenswerter Meilenstein. Die Beteiligung stieg in diesem Jahr in allen Geschäftsbereichen deutlich an. Metals erreichte einen Anstieg von 17 Prozentpunkten und eine Rücklaufquote von 82 %, wobei Metals Forming zum ersten Mal an der Umfrage teilnahm. Die Anzahl der offenen Kommentare hat sich ebenso erheblich erhöht – von 33.786 auf 67.536 im Jahr 2025 –, durchschnittlich zwei Kommentare pro Mitarbeiterin und Mitarbeiter. Das spiegelt die Begeisterung und das Engagement unserer Belegschaft wider. Wir werden auch künftig an Verbesserungen in den Bereichen Mitarbeiterführung, Kommunikation, Chancengleichheit und Fürsorge arbeiten. Jede Stimme soll gehört und wertgeschätzt werden.

NACHHALTIGKEIT

GOVERNANCE

Wir haben durch aktualisierte Richtlinien und Risikomanagementmaßnahmen Compliance, Transparenz und ethisches Geschäftsverhalten gestärkt.

FÖRDERUNG NACHHALTIGER BESCHAFFUNGSPRAKTIKEN

ANDRITZ hat die Transparenz in der globalen Lieferkette durch die Einführung eines Cockpits zur Überwachung der Nachhaltigkeit von Lieferanten verbessert, um zentrale Umweltindikatoren zu überwachen. Dazu gehört ein System zur Erfassung der CO₂-Emissionen über alle eingekauften Waren, Dienstleistungen und Logistik hinweg auf der Grundlage tatsächlicher Einkaufsdaten. Die verbesserte Transparenz unterstützt die Identifikation von Kategorien mit hohem Einfluss, stärkt den Austausch mit Lieferanten und ermöglicht nachhaltigere Beschaffungsentscheidungen. Zudem verbessert sie die strategische Beschaffung, verringert klimabezogene Risiken und fördert langfristige Umweltziele.

- Zur Erfüllung der Anforderungen des deutschen Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG) wurde das Compliance-Risikoprogramm für Lieferanten aktualisiert und Risikobewertungen der deutschen Tochtergesellschaften im Rahmen bestehender Prozesse, wie z.B. HR Onboarding, durchgeführt. Zudem wurde die Richtlinie überarbeitet und der Bericht online an das BAFA (Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle) übermittelt.
- Eine neue Version des ANDRITZ Code of Conduct wurde im Q1/2025 veröffentlicht, eine neue Datenschutzrichtlinie im Q4/2025.
- Unser Lieferantenfragebogen wurde aktualisiert, um den neuesten regulatorischen, technologischen und nachhaltigkeitsbezogenen Entwicklungen Rechnung zu tragen. Alle Lieferanten sind verpflichtet, ihre Angaben regelmäßig zu überprüfen und zu bestätigen, um die kontinuierliche Einhaltung der Vorschriften sicherzustellen. Der überarbeitete Fragebogen geht ausdrücklich auf zentrale Themen wie Cyber-Risikomanagement, Material Compliance, CO₂-Emissionen sowie umfassende ESG-Kriterien (Environmental, Social, Governance) ein. Diese Aktualisierung stärkt die Transparenz entlang unserer Lieferkette und unterstützt unser Engagement für

verantwortungsvolle, nachhaltige und widerstandsfähige Geschäftspraktiken.



ERNEUERUNG UND ERWEITERUNG DER ISO-ZERTIFIZIERUNGEN FÜR ANTI-KORRUPTION UND COMPLIANCE-MANAGEMENT

Im Jahr 2025 wurde für alle ANDRITZ-Unternehmen eine Rezertifizierung nach ISO 37301 (Compliance-Management) und ISO 37001 (Anti-Korruptions-Management) durchgeführt.

Unternehmen

Team

Kunden

Finanzen

Nachhaltigkeit

► Reports

Kontakt

ANDRITZ-BERICHTE 2025



**FINANZBERICHT
ANDRITZ-GRUPPE**



**EINZELABSCHLUSS
ANDRITZ AG**



**NICHT-FINANZIELLER BERICHT
nach CSRD/ESRS**



**BERICHT DES
AUFSICHTSRATS**



**CORPORATE-GOVERNANCE-
BERICHT**



VERGÜTUNGSBERICHT

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

ANDRITZ AG

Stattegger Straße 18

8045 Graz, Österreich

andritz.com

T +43 316 6902 0

FN 50935 f at Landes- und Handelsgericht Graz

DISCLAIMER

Bestimmte Aussagen im ANDRITZ-Geschäftsbericht 2025 sowie im Jahresfinanzbericht 2025 sind als „zukunftsgerichtete“ Aussagen zu verstehen. Sie enthalten Ausdrücke wie „glauben“, „beabsichtigen“, „erwarten“ und Begriffe ähnlicher Bedeutung, spiegeln die Ansichten und Erwartungen des Vorstands wider und unterliegen Risiken, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich abweichen. Die Leserinnen und Leser werden daher davor gewarnt, sich auf solche zukunftsgerichteten Aussagen in unangemessener Weise zu verlassen. Das Unternehmen lehnt jede Verpflichtung ab, das Ergebnis von Revisionen der hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen öffentlich bekannt zu geben, außer es wäre nach geltendem Recht dazu verpflichtet. Der Geschäftsbericht 2025 und der Jahresfinanzbericht 2025 enthalten Annahmen und Prognosen, die auf Basis aller bis zum Redaktionsschluss am 3. März 2026 zur Verfügung stehenden Informationen getroffen wurden. Sollten die den Annahmen und Prognosen zugrunde liegenden Einschätzungen nicht zutreffen oder die im Kapitel „Risikomanagement“ und im Lagebericht des Jahresfinanzberichts 2025 angesprochenen Risiken eintreten, so können die tatsächlichen Ergebnisse von den im Geschäftsbericht 2025 und im Jahresfinanzbericht 2025 erwarteten Ergebnissen abweichen. Trotz größter Sorgfalt bei der Zusammenstellung der Daten erfolgen daher alle zukunftsbezogenen Aussagen ohne Gewähr.

HINWEIS

ANDRITZ bemüht sich in diesem Bericht um die Verwendung einer gendersensiblen Sprache. Wo dies nicht einzuhalten oder nicht möglich ist, beziehen sich die verwendeten personenbezogenen Begriffe auf alle Geschlechter gleichermaßen.

Der Geschäftsbericht 2025 ist ausschließlich in digitaler Form verfügbar und wird in deutscher und englischer Sprache veröffentlicht. Im Falle von Abweichungen ist die englische Fassung maßgeblich.

BILDNACHWEIS

ANDRITZ: (Cover, Seite 2–3, 5, 10, 12–14, 18–22, 23, 25, 27, 29–31; Vogel Daniel [Seite 32], 33–35, 39, 41, 43, 45, 50, 56, 60, 67–69, 71, 73); Ian Ehm: (Seite 7, 16); stock.adobe.com: (Kotangens, Seite 4; Bruno, Seite 21; MysteryShot, Seite 27; buraratn, Seite 36; Curioso.Photography, Seite 38; Smileus, Seite 40; panuwat, Seite 46; Grispb, Seite 48; candy1812, Seite 62); Terna Energy S.A. (Seite 37); UN Global Compact (Seite 61); Celonis (Seite 70)

KONTAKT

KOMMUNIKATION

susan.trast@andritz.com

INVESTOR RELATIONS

investors@andritz.com

Wachstum fordert uns heraus. Es treibt uns an, weiterzustreben und neue Ziele zu setzen. Wir entwickeln Technologien, um Industrien zu verändern und eine nachhaltige Zukunft zu gestalten. Unsere innovativen Lösungen machen unsere Kunden erfolgreicher und den Planeten grüner.

ANDRITZ. FOR GROWTH THAT MATTERS.

